

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 29. September 2016
Nummer 39 | www.bruchsal.de



Bitte beachten Sie:

In der nächsten Woche wird Ihr
Mitteilungsblatt wegen des
Feiertags einen Tag später
verteilt!

Mitglied der
Technologie
Region Karlsruhe
Hightech trifft Lebensart



Heubühlfest am 3. Oktober



Schirmherrschaft:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick

3. bruchsaler
lesezeit
5. - 23. Oktober 2016



Aktionstag Natur –
gegen die Ostumgehung

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 18
Büchenau	Seite 23
Heidelsheim	Seite 25
Helmsheim	Seite 28
Obergrombach	Seite 30
Untergrombach	Seite 32

www.bruchsal-erleben.de

BRUSLER BIER

KulturFest 2016



DIE KATZBACHTALER
MAGIER RALF GAGEL
SAMMY GOES NUTS
DIE PRIMATONNEN
DIE GROMBACHER

**Freier
Eintritt**

Entwurf: ideenzone 2016

01. bis 03. Oktober im Bürgerzentrum Bruchsal

Vorverlegter Redaktionsschluss für die Ausgabe 40

Aufgrund des Feiertages "Tag der Deutschen Einheit" wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe 40/2016 auf Freitag, 30. September, 12 Uhr, vorverlegt!

Bis Dienstag, 4. Oktober, 10 Uhr können ausschließlich Berichte über Wochenend-Veranstaltungen berücksichtigt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass später eingehende Berichte nicht mehr veröffentlicht werden können.

Pressestelle der Stadt Bruchsal

Ausstellung rund um den Gerstensaft beim Bier-Kultur-Fest im Bürgerzentrum Schon Kardinal von Schönborn braute Bier

Bruchsal (pa) | Das deutsche Reinheitsgebot für Bier feiert seinen 500. Geburtstag – und ganz Bruchsal feiert mit. Man könnte auch sagen, endlich schlägt die große Stunde des „Brusler Dorschts“. Denn wo sonst könnte man dieses Jubiläum des ältesten heute noch gültigen Lebensmittelgesetzes besser feiern als im trinkfreudigen Bruchsal? Immerhin soll es dort schon 1670 „vier Herbergs- und elf Gassen-Wirthe sowie sechs Bierbrauer“ gegeben haben.

Der erste Bierbrauer der Stadt war kein Geringerer als Kardinal Damian Hugo von Schönborn. 1730 errichtete er im Hofgut zu Altenbürg, dem heutigen Karlsdorf, ein Brauhaus. Keine Frage, dass das Bier-Kultur-Fest vom 1. bis 3. Oktober im Bürgerzentrum Bruchsal also genau richtig ist.

Kardinal von Schönborn ließ für sein Brauhaus eigens einen 4.500 Liter fassenden Braukessel mit einem Lastkahn auf dem

Rhein von Speyer kommen. Bei den Germanen war Bier eine Damendomäne und Brauen gehörte zur Hauswirtschaft. Geschichten rund um das Bier hat die BTMV in einer Ausstellung zusammengetragen. Auch Bruchsal hat eine Biertradition: „Alle Kenner trinken Denner“ hieß der Slogan. Drei Generationen waren es, die von 1863 bis 1969 mit ihrem in der Huttenstraße gebrauten Bier den legendären Brusler Dorscht gestillt haben. Mit historischen Fotos und seltenen Exponaten darf wieder in die Denner-Zeit eingetaucht werden.

Auch Durst Malz in Heidelberg schreibt Geschichte. 1824 gegründet, gehören mittlerweile die Niersteiner Mälzereigesellschaft am Rhein, die Rheinische Malzfabriken Union in Gernsheim und die Westdeutsche Mälzerei GmbH Castrop-Rauxel zum Unternehmen, das heute in der fünften Generation von Andreas Hiby-Durst geführt wird.

Ein neuer Trend ist Craft Beer. Die US-amerikanische Brauervereinigung definiert Craft Beer als Bier „von einem Brauer, der in kleinen Mengen und unabhängig von Konzernen auf traditionelle Weise braut“, so belebt BrewMaltsters „Brusl Bräu“ in Bruchsal die lange Brautradition der Stadt. Und dann sagt man ja auch, dass Hopfen und Malz schön machen. „Ein Bad im Bierbottich ist an sich schon eine witzige Idee“, meint Simon Steinhoff, Brauer im Brauhaus Wallhall. „Gesundheitlich gesehen auch nicht abwegig, da allein der Hopfen eine antiseptische Wirkung aufweist. Ich persönlich allerdings bin eher dafür, Bier zu trinken, und nicht um mich reinzusetzen!“

Weitere Informationen: Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungs GmbH
Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 / 505 94-0, E-Mail: info@btmv.de

„Natur, Spiel und Genuss“ im Heubühl | Kuchenspenden erbeten Heubühlfest am Montag, 3. Oktober

Bruchsal (pa) | Spielen und genießen in der freien Natur – darauf können sich am Montag, 3. Oktober, wieder Groß und Klein beim jährlichen Heubühlfest freuen. Von 12 bis 18 Uhr gibt es allerhand zu entdecken und zu erleben. Familien und Naturliebhaber sind eingeladen, den Heubühl auf eigene Faust zu erkunden. Erlebnispädagogische Spiele und Spaß in der freien Natur bieten der Projektgarten Heubühl, der WieWaldi Natur- und Erlebnispark e.V. sowie die vielen anderen Initiativen des Heubühls.

Zahlreiche Einzelaktionen ergänzen das Angebot, bei dem die naturnahe Bildung im Vordergrund steht. Selbst Hand anlegen können die Heubühlbesucher beim Apfelsaft pressen, bei der Streuobstinitiative können auch verschiedene Säfte der Region probiert werden. Specksteinarbeiten und Henna-Tattoos, ein Stand der AG Forum Eine Welt mit Produkten des Bruchsaler Weltladens ist ebenfalls wieder vertreten, der verschiedene Spiele, wie

Torwandschießen anbieten wird. In der Märchenjurte können Jung und Alt den spannenden Naturmärchen von Martin Rausch lauschen oder beim Tanz der AG Senioren mitwirken. Mit der Gruppe „Sauce Bordunaise“ und weiteren Künstlern wird das bunte Programm auf dem Heubühl musikalisch abgerundet.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Neben traditionellem Kaffee- und Kuchenangebot werden kulinarische Köstlichkeiten angeboten. Hier lohnt sich nicht nur das Essen, sondern auch der Blick auf die Zubereitung. Denn wie schon in den vergangenen Jahren, kommt kein Strom zum Einsatz. Am Veranstaltungstag ist die Zufahrt zum Heubühl-Gelände (Verlängerung Mozartweg) für Kraftfahrzeuge aller Art gesperrt. Den Besuchern wird deshalb empfohlen, am 3. Oktober zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzureisen. Nähere Auskünfte erteilt das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, Stefanie Schöppe, per Telefon: (07251) 79-512, per E-Mail: agendabuero@bruchsal.de



Foto: pr

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte? Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!



Kommunen zwischen Bruchsal und Bauschlott trafen sich erstmals zum regionalen Austausch über den Bundesverkehrswegeplan 2030 in Bruchsal

Gemeinsame Planungsrunde erforderlich

Bruchsal (pa) | Erstmals haben sich die Oberbürgermeister und Bürgermeister von Bruchsal, Bretten, Ubstadt-Weiher, Kraichtal und Neulingen (Bauschlott), zu einem Round-Table-Gespräch, das auch von Gondelsheim unterstützt wird, getroffen, um sich aus regionaler Sicht zum Bundesverkehrswegeplan 2030 auszutauschen. Dabei ging es um die drei im vordringlichen Bedarf gelisteten Orts-



(v.l.) Die Bürgermeister Michael Schmidt, Neulingen, Ulrich Hintermayer, Kraichtal, Oberbürgermeister Cornelia Petzold-Schick, Bruchsal und Martin Wolff, Bretten und die Bürgermeister Tony Löffler, Ubstadt-Weiher und Andreas Glaser, Bruchsal Foto: pr

umfahrungen für Bruchsal, Bretten und Bauschlott sowie deren Auswirkungen für die gesamte Region. Das Treffen fand am Mittwoch, den 14. September im Rathaus in Bruchsal statt. Die betroffenen Kommunen sehen alle die Notwendigkeit, dass auf Belastungen, die durch die Bundesstraßen in ihrem Ort erzeugt werden, reagiert werden muss. Jede Kommune hat dabei besondere Anforderungen. Die beteiligten Kommunen stimmen überein, dass die im Bundesverkehrswegeplan als in sich geschlossenen Einzelprojekte gelisteten Maßnahmen auch im Zusammenhang betrachtet werden müssen, und dass die Anrainerkommunen dringend an der weiteren Planung beteiligt werden müssen, damit neben den überregionalen Planungszielen auch die regionalen und lokale Planungsziele Berücksichtigung finden können. Einigkeit besteht auch darüber, dass die Entlastung der Autobahn nicht zu Lasten der Kommunen erfolgen darf. Gemeinsames Ziel der Kommunen ist es, diese Positionen zukünftig gemeinsam gegenüber den zuständigen Behörden auf Bundes- und Landesebene zu vertreten.

Rund 200 Personen folgten der Einladung von AGNUS und BINUS

Rege Teilnahme beim Aktionstag Natur

Am Sonntag folgten rund 200 Personen aller Altersgruppen und Vertreter nahezu aller Fraktionen des Gemeinderats dem Aufruf des Aktionsbündnis der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltschutz Bruchsal e.V. (AGNUS) und der Bürgerinitiative für Natur- und Umweltschutz im Straßenbau e.V. (BINUS) zum Aktionstag Natur und gegen das geplante Projekt "B35 Ostumgehung". In der Eröffnungsrede wurde betont, dass eine Entlastung der A5 über die B35 für Bruchsal nicht hinnehmbar sei, da der Fernverkehr auf die Autobahn und nicht auf eine niederrangige Straße gehöre. Bei der anschließenden Landschaftsbegehung wurden durch Vorträge die verschiedenen „schutzwürdigen Naturgüter“ thematisiert, die bei der Wirtschaftlichkeitsberechnung der Umgehungsstraße nicht mit einbezogen waren. So erklärte Peter Garbe, einer der Initiatoren, am kleinen Glöcklesberg den Wert von Gehölzsäumen, die Rückzugsort für viele Tiere, vor allem Vögel wie Neuntöter, darstellen. Eine ersatzweise Nachpflanzung von Hecken erreiche bei weitem nicht die Biodiversität einer naturnahen Hecke und benötigt Jahrzehnte, um sich zu entwickeln. Auch der besondere Wert der Streuobstbäume, wie sie zahlreich am Rotenberg vorkommen, wurde herausgearbeitet: sie erreichen eine ansehnliche Größe oft erst nach fast einem Jahrhundert und sind als Hochstamm unwiederbring-



Rege Teilnahme beim Aktionstag gegen die B35 Ostumgehung. Foto: Trinter

liche Landschaftselemente, die für die Kulturlandschaft in Baden-Württemberg charakteristisch sind. Günter Kolb vom Bezirks-Obst- und Gartenbauverein nahm sich der Thematik in seinem Vortrag an, wobei Säfte der Streuobstinitiative zum Verkosten angeboten wurden. Der lokale Weinbau, so Ulrich Klumpp, würde durch die Ostumfahrung nicht nur die Flächen verlieren, die direkt vom Straßenbau betroffen wären, sondern noch viele weitere Flächen in einer Wirkungszone die sich rund 300 Meter links und rechts der Trasse erstreckt. Auch Ulrich Dahm vom Rohrbacher Hof müsste für den Bau 30 Hektar Ackerland abgeben, eine Fläche, die die Existenz seines landwirtschaftlichen ...

Lesen Sie mehr auf Seite 7

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Bruchsal,

heute bin ich in Sachen Bundesverkehrswegeplan 2030/Ostast zusammen mit meinen Bürgermeisterkollegen aus Bretten, Ubstadt-Weiher und Kraichtal im Bundesverkehrsministerium auf Vermittlung von MdB Olav Gutting in Berlin. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich. Zusammen mit meinen Kollegen vertrete ich im Bundesverkehrsministerium die Meinung, dass es keine Entlastung der Bundesautobahn zu Lasten von uns Kommunen geben darf. Gemeinsam stehen wir dafür, dass die überregionalen Planungsziele des Bundes um regionale und lokale Planungsziele ergänzt werden müssen. Dazu ist es erforderlich, dass die Kommunen an den Planungen beteiligt werden. Für den Ostast geht es auch darum herauszufinden, wie groß der Handlungsspielraum bis zum Beschluss des Ausbaugesetzes ist, nur wenn ein „Alles-oder-Nichts“ möglich ist, d.h. der vorhandene Vorschlag ins Ausbaugesetz aufgenommen wird oder die Ortsumfahrung ersatzlos zu streichen ist.

Sehr froh bin ich hingegen über die Projektfortschritte von „zeozweifrei“ unterwegs. Aus einer regionalen Perspektive heraus wurde hier ein Modellprojekt entwickelt, das in die gesamte Region hinein wirkt. Insgesamt stehen 39 Car-sharingfahrzeuge bereit, mit denen eine geräuscharme und ökologische Fortbewegung möglich ist. Dieses innovative Projekt sucht seinesgleichen. Machen Sie mit und steigen Sie um!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick





Mit dem Stadtbus auf Zeitreise durch die Brusler Historie

Heimbewohner des Evangelischen Altenzentrums zum sechsten Mal auf Tour durch ihre Stadt im Wandel

Huttenstraße 47a, 15. September. Jährliches „Klassentreffen“ der Organisatoren der Stadtbus-Stadtrundfahrten für die Bewohner des Evangelischen Altenzentrums (EAZ): Margarete Renius, stellvertretende Vorsitzende, sowie Gisela Modricker, Vorsitzende des Bewohnerbeirats, Dr. Christian Waterkamp, EAZ-Geschäftsführer, Peter Brand, EAZ-Pflegedienstleiter, Gertrud Brückmann, Stadtführerin, und Thomas Hellwig, Stadtbus-Disponent und Fahrer. EAZ-Geschäftsführer Waterkamp freut sich, dass mit den Stadtbus-Stadtrundfahrten dem „Bedürfnis der Pflegebedürftigen nach Information, sozialer Beteiligung und menschlichem Miteinander“ ein Stück weit Genüge getan wird, sie so etwas vom Wandel ihrer Stadt mitbekommen. – Gertrud Brückmann, seit der ersten Stadtbus-Stadtrundfahrt unverzichtbarer Mittelpunkt der gemeinsamen Ausflüge, nimmt die pflegebedürftigen Bewohner jedes Mal mit auf eine kurzweilige Brusler Zeitreise. Sie ist ein wandelndes Historienbuch, aus dessen reichhaltigen Kapiteln voller Histörchen sie mit Leichtigkeit zu zitieren weiß. Die Zeit-

reise setzt sich aus den verschiedensten Zeitpunkten in der Vergangenheit und Gegenwart Bruchsal zusammen, mit denen die Stadtführerin – wie mit Jonglierbällen, je nach Einwurf der Fahrgäste – gekonnt balanciert. Anhand der zahllosen Baustellen wagt sie hin und wieder einen Ausblick in die Zukunft. Brückmann spart auch die unsägliche „braune“ Vergangenheit nicht aus und empört sich über eine Bürgerinitiative, die den Bau einer Flüchtlingsunterkunft im „Fuchsloch“ verhindern möchte. Viele ihrer Zuhörer mussten im Kindesalter Krieg, Leid, Vertreibung und Flucht am eigenen Leib erfahren. Sie wüssten, was es heißt, Heimat zu verlieren. In der Geschichte liegen Freud und Leid, Reichtum und Armut, Freiheit und Unfreiheit, Zerstörung und Wiederaufbau, Realität und Illusion et cetera nah beieinander. Höhepunkt an diesem Tag ist eine Achtundachtzigjährige, die laut Hinweis ihrer Betreuerin hochgradig dement, aber durch die Erinnerungen, welche die Stadtrundfahrt in ihr aufwühlt, absolut präsent



Die jährlichen Stadtbus-Stadtrundfahrten mit insgesamt rund 60 pflegebedürftigen Bewohnern des Evangelischen Altenzentrums erfreuen sich auch im sechsten Jahr einer allseitigen Anerkennung. Foto: tw

ist: Sie kontert schlagfertig die Ausführungen der Stadtführerin, die sich „very amused“ zeigt. Peter Brand, der es „liebt, mit Menschen umzugehen“, betont, wie wichtig vor allem auch non-verbale Kommunikation mit den Bewohnern ist, die größtenteils in der Erinnerung leben. Viele von ihnen würden nur noch wenig bis gar nicht mehr sprechen, die Zuwendung, die ihnen zuteilwird, aber sehr wohl wahrnehmen und dankbar anerkennen. tw

Stadtwerke-Auszubildende mit Herz für die Lebenshilfe

Erlös von 400 Euro aus dem Verkauf von Früchtebechern und Wasserbällen beim Bruchsaler Freibadfest

Zwei Monate nach dem Bruchsaler Freibadfest überreichten die Auszubildenden der Stadtwerke Bruchsal einen symbolischen Scheck über 400 Euro an die beiden Geschäftsführer der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen Bezirk Bruchsal-Bretten e.V., Robin Kaupisch und Dirk Ringer. Beide hießen sie im Lebenshilfe-Verwaltungsgebäude, im Fuchsloch 5, herzlich willkommen. Robin Kaupisch freute sich besonders über die Tatsache, dass mit den Auszubildenden junge Menschen die Lebenshilfe mit der Spende bedachten. Nach einer kurzen Kennenlernrunde erklärten die Azubis, dass zwei Kriterien ausschlaggebend

für ihre Spende an die Lebenshilfe waren: Sie sollte erstens einem guten Zweck dienen, zweitens einer regionalen Einrichtung zugutekommen. Als Dankeschön gab es eine kurze Führung durch die Werkstatt im Hause, in der 16 Mitarbeiter Holzelemente zur Schalldämmung eines Tonstudios sowie Getriebeteile für einen Großkunden montierten. – Zum Abschluss posierten alle Beteiligten für ein Gruppenfoto mit Spendenscheck. Die Spende lässt die Lebenshilfe in die „offene Hilfe“ einfließen – also in die Beratung von Familien mit Angehörigen, die ein Handicap haben, oder in die Erfüllung kleinerer Wünsche ihrer Kinder. tw



Meral Ata, Robin Kaupisch, Jennifer Makridis, Robin Burkhardt, Louisa Mannherz, Corinna Meinel, Yannic Janzer und Dirk Ringer (v.l.n.r.) bei der Scheckübergabe. Foto: tw

Neue Schwimm- und Aquatraining-Kurse im SaSch!

Anmeldebeginn für die jeweiligen Kurse ist ab Donnerstag, 29. September

Ab Oktober stehen im SaSch!-Hallenbad wieder die neuen Schwimm- und Aquatraining-Kurse auf dem Programm. Die Kurse der Stadtwerke Bruchsal GmbH sind erfahrungsgemäß sehr schnell ausgebucht. Am 10. Oktober starten im SaSch! die Anfänger-Schwimmkurse für Kinder, die jeweils von 14:00 bis 14:45 Uhr und 15:00 bis 15:45 Uhr stattfinden. Hier gilt zu beachten, dass das Mindestalter der teilnehmenden Kinder zu Kursbeginn bei fünfeneinhalb Jahren liegt, und die Kursgebühr bei den Kindern jeweils 60,- Euro beträgt und den Eintritt ins SaSch! bereits mit einschließt. – Bekanntlich ist es

nie zu spät, das Schwimmen zu erlernen, also sollte man lieber heute als morgen damit beginnen. Der Anfänger-Schwimmkurs für Erwachsene startet am 13. Oktober und findet von 18:00 bis 18:45 Uhr statt. Ab der zweiten Oktoberwoche beginnen die Aquatraining-Kurse. Das nahezu schwerelose Aquatraining, eine Kombination aus Wassergymnastik und Aquajogging, gilt als absolut gelenkschonende Alternative zu herkömmlichen sportlichen Betätigungen auf dem Trockenen. Die Kurse finden am 11. Oktober, 10:30 bis 11:15 Uhr, am 12. Oktober, 19:45 bis 20:30 Uhr sowie 20:45 bis 21:30 Uhr, und am 13. Oktober, 19:00 bis

19:45 Uhr sowie 20:00 bis 20:45 Uhr, statt. Die Kursgebühren für den Anfänger-Schwimmkurs für Erwachsene und die Aquatraining-Kurse betragen jeweils 55,00 Euro, zuzüglich dem Eintritt ins SaSch! Hier wird der günstigere Gruppentarif erhoben, der für Erwachsene 2,50, für Ermäßigte 2,00 Euro beträgt. – Alle im SaSch! angebotenen Kurse finden einmal wöchentlich an insgesamt 10 Terminen statt. Eine Unterrichtseinheit dauert jeweils 45 Minuten. Während der Schulferien werden die Kurse ausgesetzt. Anmeldungen für die genannten Kurse ab 29. September (Anmeldebeginn!) unter Telefon (07251) 706-239. tw

Alle Artikel in Originallänge auf
www.stadtwerke-bruchsal.de

„Hier kommt zeo“ – Das Elektrofahrzeug zum Autoteilen ist ab Oktober verfügbar

„zeo“ – diesen Namen tragen die 39 Elektrofahrzeuge, die alle Bürgerinnen und Bürger in der Region Bruchsal ab Oktober mieten können. Sie werden im Rahmen des E-Car-sharing-Projekts „zeozweifrei unterwegs“ in 12 Städten und Gemeinden zum Autoteilen an gut erreichbaren Standorten aufgestellt. Autofahren ohne Abgase, noch dazu ohne eigenes Auto, ist damit unkompliziert und umweltfreundlich möglich.

Die Bürgerinnen und Bürger können die grün-weißen „zeos“ ab Samstag, 1. Oktober 2016, nutzen. Voraussetzung ist eine einmalige Anmeldung für das Flinkster-zeo-Carsharing, die bereits ab Donnerstag, 29. September 2016, möglich ist. Dabei gilt die Devise „Der frühe Vogel fängt den Wurm“: Die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe stellt den ersten 10 Bürgerinnen und Bürgern, die im Bürgerbüro in Bruchsal für „zeozweifrei unterwegs“ ihre Nutzerkarte abholen, einen Fahrgutschein über 10 Euro zur Verfügung. Er kann ganz einfach über das Buchungssystem bei Flinkster eingelöst werden.

Die Registrierung selbst ist kostenlos und schnell erledigt: Über die Homepage www.zeozweifrei-unterwegs.de gelangt man zur Registrierung. Ihre Nutzerkarte erhalten die künftigen „zeo“-Fahrer dann in ihrem Bürgerbüro vor Ort. Danach kann es schon losgehen. Die Autos sind rund um die Uhr buchbar via Internet, Smartphone-App oder Telefon. Auch begleitetes Fahren ab 17 Jahren ist möglich, wenn der Beifahrer im Besitz der „zeo“-Nutzerkarte ist.

Jede Carsharingstation besteht aus einer Doppelladesäule, dem „zeo“ sowie einem weiteren Parkplatz, so dass auch andere Elektrofahrzeuge aufgeladen werden können. Am 01. Oktober werden die ersten 25 Elektroautos in Betrieb genommen, zwei Monate später, Anfang Dezember folgen elf weitere. Ab Mai 2017 wird die Flotte dann vollständig



Foto: LRA

sein: 39 Elektrofahrzeuge, davon 34 Renault Zoe, 4 Nissan e-NV 200 als Siebensitzer und ein Nissan e-NV 200 als Kastenwagen, stehen zum Carsharing zur Verfügung.

Nie war es so leicht, auf ein eigenes Auto zu verzichten: Anmelde- oder monatliche Grundgebühr sowie eine zu hinterlegende Kautions gibt es nicht – vorausgesetzt man wohnt in einer der 13 Mitgliedsgemeinden der WFG. Dann kostet die Nutzung des Renault Zoe 18 Cent (20 Cent für den Nissan e-NV 200) pro gefahrenen Kilometer und einen Euro (zwei Euro für den Nissan) pro Stunde. Zum Vergleich: Der „normale“ Flinkster-Kunde zahlt im bundesweiten Tarif tagsüber fünf Euro pro Stunde für einen Kleinwagen und außerdem 50 Euro einmalig, wenn er keine Bahncard besitzt. Carsharing-Betreiber der „zeo“-Fahrzeuge ist DB Rent, Tochter der Deutschen Bahn und bekannt mit ihrem bundesweiten Flinkster-System.

Die Elektroautos verfügen über eine Reichweite von etwa 150 Kilometer pro Akkulation. Der Renault Zoe hat nach einer

Stunde Ladezeit genug Reichweite um zum Beispiel von Bruchsal nach Heidelberg und zurück zu fahren. Die Ladesäulen an den Carsharingstationen, aus denen im Übrigen Ökostrom fließt, wurden in den letzten Wochen von der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal errichtet.

Eine Besonderheit von „zeozweifrei unterwegs“: Die Fahrzeuge gehören nicht wie sonst üblich dem Carsharingbetreiber, sondern 25 Städten, Gemeinden und Unternehmen. Daher werden einzelne Elektroautos werktags zu bestimmten Zeiten von den Fahrzeugeigentümern selbst genutzt, die Mehrzahl der „zeos“ steht aber rund um die Uhr den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Welches Fahrzeug zu welcher Uhrzeit buchbar ist, kann man der Buchungsübersicht bei Flinkster entnehmen.

Sämtliche Informationen über Lage und Inbetriebnahme der Standorte, Anmeldung und Buchung bis hin zum Laden eines „zeo“ erhalten Sie auf der Website des Projektes www.zeozweifrei-unterwegs.de. WFG

Wann, wo und welches Elektrofahrzeug in Bruchsal zum umweltfreundlichen Autoteilen bereit steht, zeigt nachstehende Übersicht.

Stadtteil	Standort	Inbetriebnahme	Fahrzeug	Fahrzeugeigentümer
Kernstadt	Kaiserstr. 16	01.10.2016	Renault Zoe	Volksbank Bruchsal-Bretten eG
Kernstadt	Luisenstr. 3 (vor Lutherkirche)	01.10.2016	Renault Zoe	3We GmbH
Kernstadt	Am Alten Güterbahnhof 9 (Parkplatz ADAC)	01.10.2016	Renault Zoe	Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe GmbH
Kernstadt	Seilersbahn	01.12.2016	Renault Zoe	Stadt Bruchsal
Kernstadt	Campus 1 (Nähe Standesamt)	01.12.2016	Renault Zoe	Stadt Bruchsal
Heidelsheim	Badener Str.	01.10.2016	Renault Zoe	Stadt Bruchsal
Untergrombach	Joß-Fritz-Str., (Nähe S-Bahnhof)	01.10.2016	Renault Zoe	Stadt Bruchsal



Foto: LRA

Aus dem Rathaus

Empfang im Bruchsaler Rathaus

Schüler des Colégio CÔnsul Brusque in Brasilien zu Besuch beim Justus-Knecht-Gymnasium

Bruchsal (pa) | „Menschen die aufeinander neugierig sind, gegenseitigen Respekt haben, sind ein wesentlicher Bestandteil von Begegnungen untereinander.“ So begrüßte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick im Sitzungssaal des Rathauses die Schüler des Colégio CÔnsul Brusque aus Brasilien und des Bruchsaler Justus-Knecht-Gymnasiums. Zum ersten Mal fand Mitte September ein Austausch im Zuge der Kooperationsvereinbarung beider Schulen auf deutscher Seite statt. Im Mittelpunkt stand das gegenseitige Kennenlernen und die Intention, die Gemeinschaft untereinander zu intensivieren und zu festigen, da die Kooperation beider Schulen erst 2015 ins Leben gerufen wurde. Nach einigen Informationen der Oberbürgermeisterin über Bruchsal und die hiesige Infrastruktur, legte sie besonderen Wert darauf, ein herzliches Dankeschön an die Lehrer für die Organisation und an die Gastfamilien für die Aufnahme der brasilianischen Schüler auszusprechen, ohne deren Engagement und Unterstützung solche Begegnungen nicht möglich seien. Neben dem Besuch im Bruchsaler Schloss und dem Deutschen Musikautomaten Museum standen auch Besuche in der Region und deutschlandweit auf dem Programm. Der Aufenthalt der brasilianischen Delegation wurde abwechslungsreich gestaltet, um Deutschland und seine Kultur näher zu bringen, bevor sich die brasilianische Gruppe nach 14-tägigem Aufenthalt wieder auf den Heimflug begab.



Austauschschüler zu Besuch im Bruchsaler Rathaus

Foto: pr

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 15 und 21. September im Bürgerbüro ein Fahrrad, Marke ALU-REX, einen Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln und ein Kindergeldbeutel mit Bargeld abgegeben.

Beim Tierheim wurden für den genannten Zeitraum keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

5. August

Leo Ma Aull, Eltern: Yuhua Ma und Udo Arthur Aull, Alfred-Nägele-Str. 13 A, Bruchsal

12. September

Alexander Moritz Kästner, Eltern: Katharina Iris Woytowitz-Kästner geb. Woytowitz und Michael Kästner, Stadtgrabenstr. 35, Bruchsal

Sterbefälle

14. September

Anton Johann Fischer
Bärenweg 24, 76149 Karlsruhe

17. September

Roland Weber
Wittumstr. 4 A, Bruchsal

Hans Antoni

Talstr. 59, Bruchsal

Magdalena Elisa Maria Deimling geb. Claes

Thomas-Mann-Str. 8, Bruchsal

20. September

Bruno Schäfer
Gustav-Laforsch-Str. 5, 76646 Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

29. September

Walter Hartlieb, Gerhart-Hauptmann-Str. 23, 85 Jahre;

Robert Fieser, Ernst-Blickle-Str. 6, 80 Jahre;

Dora Luise Häfefe, Kurpfalzstr. 44, 75 Jahre

30. September

Hedwig Theresia Stieglbauer, Huttenstr. 47, 80 Jahre

Maria Grieshaber, Ulmenweg 1, 70 Jahre

Ingrid Heidelinde Henkenhaf-Danicek, Bismarckstr. 32, 70 Jahre

01. Oktober

Lili Birkle, Württemberger Str. 121 B, 75 Jahre;

Maritta Cilwik, Kanzelberg 28, 75 Jahre

02. Oktober

Ivan Gorschinski, Linkenheimer Weg 3, 90 Jahre;

Therese Hedwig Kulawik, Josef-Heid-Str. 45, 85 Jahre;

Adolf Heinold, Rathausstr. 3, 85 Jahre;

Alexander Johann Mladen Schlitz, Winzerstr. 21, 70 Jahre;

Sibylle Magdalena Schröder, Schlossberggring 21, 70 Jahre;

Helmuth Manner, Neuwiesenstr. 21, 70 Jahre

04. Oktober

Rita Lindenberg, Gerhart-Hauptmann-Str. 19 B, 70 Jahre

05. Oktober

Horst Günther, Karl-Berberich-Str. 8, 80 Jahre;

Günter Schumacher, Robert-Schumann-Str. 17, 80 Jahre

Hochzeitsjubiläen

1. Oktober

Eheleute Irmgard und Bertram Zimmermann, Behringstraße 4, Goldene Hochzeit

Aus der Stadt Bruchsal

Willkommen zur dritten Bruchsaler Lesezeit

Bruchsaler Literaturprofis machen Lust auf Lesen

Herbstzeit – Lesezeit. Bereits zum dritten Mal laden die Literaturprofis zur Bruchsaler Lesezeit ein. Vor zwei Jahren hatten sich alle Buchhandlungen (Alpha, Braunbarth, Majewski, Wolf) und der Verlag Regionalkultur, Stadtbibliothek und dessen Förderverein zusammengetan, um eine Veranstaltungsreihe ins Leben zu rufen, in der sich jeder nach seinen Vorstellungen einbringen kann. Die Veranstaltungen waren ein voller Erfolg, so dass die Initiatoren beschlossen, die Reihe fortzusetzen. Zum Auftakt lädt der Verlag Regionalkultur am 5. Oktober um 19 Uhr in der Stadtbibliothek zu einer Lesung der Autorin Gabriele Albertini ein, die aus ihrem fünften Bruchsaler Krimi, „Mord nach dem Schlosskonzert“ liest. Freuen kann man sich auf eine Mischung aus Spannung, Witz, Menschlichem und viel lokalen Bezug zu Bruchsal. Auch die Stadtbibliothek bringt sich mit sehens – und hörenswerten Beiträgen ein. Für die Kinder zeigt das „KIECK“ Theater am 12. Oktober um 15 Uhr ein buntes Märchenspektakel zum Mitspielen. Für die Großen präsentiert Bas Böttcher am 19. Oktober Poetry Slam. Er begeistert seine Zuhörer mit eigenen und anderen Texten. Im Mittelpunkt steht die Sprachkunst mit all ihren Varianten. Am 21. Oktober macht Thomas Blank eine Liebes-

erklärung an das Buch, das Lesen und die Welt der Fantasie. Die Buchhandlung Wolf bietet ihren Gästen am 12. Oktober in ihrem Erzählalon einen Abend der Begegnungen. Geflüchtete Menschen erzählen, was sie erlebt haben. Am 14. Oktober lesen Daniel Holbe und Ivonne Keller aus ihren neuen Romanen unter dem Thema „Crime meets Psycho“. Am 22. Oktober bietet die Buchhandlung Wolf Interessierten ein spannendes Literatuerlebnis mit einer Fahrt zur Frankfurter Buchmesse. In der Buchhandlung Alpha liest Jochen Metzger am 13. Oktober aus seinem Roman „Und es ist doch Heimat“. In einem kleinen Dorf in Baden kommt plötzlich der Tag, an dem der Krieg wirklich zu Gast ist.

„Von Liebe und Widerstand, von Menschlichkeit und Zivilcourage erzählt Hanna Schott am 20. Oktober bei Alpha.

Zur Benefizveranstaltung „Prominente lesen aus ihren aktuellen Lieblingsbüchern“ lädt der Förderverein der Stadtbibliothek am 21. Oktober ein. Den guten Schluss macht am 23. Oktober die Buchhandlung Majewski. Sie nimmt die Zuhörer mit auf eine spannende Entdeckungsreise, die eine fast vergessene Literatur wieder aufleben lässt, die mit der Bücherverbrennung in unseliger Zeit aus dem Gedächtnis gelöscht werden sollte. (hüb)

Schirmherrschaft:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick

3. bruchsaler lesezeit

5. - 23. Oktober 2016

Die literarische Vielfalt Bruchsal in Lesungen, Buchvorstellungen, Musik & mehr...

OKT. 5. ML 19 Uhr	STADTBIBLIOTHEK (Veranstalter: Verlag Regionalkultur) Neuer Bruchsal-Krimi: „Mord nach dem Schlosskonzert“ Buchvorstellung und Lesung mit musikalischem Entrée und einem Glas Sekt. Eintritt: frei	OKT. 19. ML 19 Uhr	STADTBIBLIOTHEK Poetry Slam mit Bas Böttcher Zum 20. Jubiläum der deutsch-sprachigen Poetry-Slam-Bewegung stellt Bas Böttcher seine eigenen und auch andere Texte vor. Eintritt: €6
OKT. 12. ML 15 Uhr	STADTBIBLIOTHEK „Märchenfee Tasifan“ Das KIBCK-Theater aus Weimar zeigt ein buntes Märchenspektakel zum Mitpielen für Menschen von 6 bis 10 Jahren. Eintritt: €6	OKT. 20. DO. 20 Uhr	ALPHA BUCHHANDLUNG Hanna Schott: „Von Liebe & Widerstand“ Mit Menschlichkeit und Zivilcourage rettet ein Pfarrerhelfer tausende Juden in Frankreich. Eintritt: €8 inkl. Getränken & kleiner Gaumenfreude
OKT. 12. ML 19.30 Uhr	BUCHHANDLUNG WOLF Erzählalon: Ein Abend der Begegnungen Menschen nach ihrer Flucht: Geschichten, Austausch und Händereichen unter der Moderation des Autors Markus Orth. Eintritt: frei	OKT. 21. FR. 19.30 Uhr	STADTBIBLIOTHEK „Das große Buch“ Schauspieler Torsten Blunk, auch bekannt als Coolman, gibt eine spannende szenische Lesung. Für geladene Schulklassen
OKT. 13. DO. 19 Uhr	BRUNBARTH BUCHHANDLUNG Jochen Metzger: Und doch ist es Heimat Der Autor aus Graben-Neudorf liest aus seinem neuen Roman und erzählt vom Krieg in einem badischen Dorf. Eintritt: €5	OKT. 21. FR. 19.30 Uhr	STADTBIBLIOTHEK (Veranstalter: Förderverein Stadtbibliothek Bruchsal e.V.) Benefizabend „Prominente Gäste lesen“ Mit Bernd Doll, Pfr. Dr. Benedikt Ritzler, Anne Sessler & Susanne Wessels. Eintritt: frei, um eine Spende wird gebeten
OKT. 14. FR. 19.30 Uhr	BUCHHANDLUNG WOLF Crime meets Psycho Lesung & humorvoller Schlagabtausch zwischen Krimi-Bestsellerautor Daniel Holbe & Ivonne Keller. Eintritt: €10 inkl. Begrüßungsgetränk	OKT. 22. SA. 10 Uhr	BUCHHANDLUNG WOLF Busfahrt zur Frankfurter Buchmesse Frühbucherpreis bis 30. Sept.: €40, ab 1. Okt.: €50. Jeweils inkl. Fahrt, Eintritt & Carepaket.
	www.bruchsaler-lesezeit.de facebook.com/bruchsaler.lesezeit	OKT. 23. SO. 11 Uhr	BUCHHANDLUNG MAJEWSKI „Und wachsen uns Flügel nach dem Tod...“ Ausgewählte Texte von Dichtern der Bücherverbrennung 1933. Eintritt: €5

Foto: Stadtbibliothek

Bürgermeisterkreisversammlung in Forst

Auskömmliche Finanzausstattung gefordert

Auf der jüngsten Kreisversammlung der Bürgermeister stand die Flüchtlingssituation auf der Tagesordnung. Erstmals wurde bei der Tagung, zu der Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen) am 21. September in das Jägerhaus in Forst eingeladen hatte, über eine Konsolidierung gesprochen.

Zuvor war Landrat Dr. Christoph Schnaudigel auf die rückläufigen Zuweisungszahlen an den Landkreis eingegangen und auf die geplante Korrektur des Bedarfs an Gemeinschaftsunterkunftsplätzen von zunächst 9.600 zu Jahresbeginn auf 4.000 Plätze zum Jahresende. Der Kreis hat bereits damit begonnen, vertraglich befristete Unterkünfte zurückzubauen, einzelne Unterkünfte ganz aufzulösen oder zu schließen. Die Schaffung von Gemeinschaftsunterkünften gänzlich einzustellen verbiete sich jedoch, weil mit Ablauf diesen Jahres der gesetzliche Mindestwohnraum von sieben Quadratmetern pro Person, der nur vorübergehend außer Kraft gesetzt war, wieder greift und teure mobile Wohneinheiten durch Festbauten ersetzt werden sollen. Zehn bereits begonnene Projekte werden deshalb wie geplant fertiggestellt. Einig war sich die Runde der Bürgermeister, dass das Zurückfahren von Kapazitäten ebenso gleichmäßig und in Abstimmung mit den Städten und Gemeinden erfolgen muss, wie der Aufbau in den vergangenen Monaten. Der Kreistag wird im November über einen modifizierten Masterplan befinden. In Bezug auf die Anschlussunterbringung berichtete der Landrat von 700 Personen anstatt 1.200 Personen, die von Gemeinschaftsunterkünften in die Kommunen verlegt werden. Auch erlauben es Kapazitäten in den Gemeinschaftsunterkünften, dort Plätze für die Anschlussunterbringung anzubieten.

Als drängendste Aufgabe bezeichnete Nowitzki, zeitnah die Finanzierung der Anschlussunterbringung zu klären. Der Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg Roger Kehle stellte klar, dass es nicht sein könne, dass die Kommunen immer mehr Aufgaben erledigen müssen, ohne dafür die erforderliche finanzielle Ausstattung zu bekommen. Integration sei in letzter Konsequenz auch eine finanzielle Frage und die Bevölkerung werde nicht akzeptieren, wenn kommunale Investitionen in Straßenbau oder Schulhaussanierungen verschoben werden müssen. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel bezifferte die Transferleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und der Sozialhilfe im laufenden Kreishaushalt auf 10,95 Millionen Euro und auf voraussichtlich 14,96 Millionen Euro 2017. Geld, das die Städte und Gemeinden wiederum über die Kreisumlage bezahlen müssen. Auch er machte sich deshalb für eine vollumfängliche Kostenerstattung stark. (LRA)



Die jüngste Kreisversammlung des Gemeindetags fand im Jägerhaus in Forst statt. Foto: LRA

Fortsetzung Seite 3 | Aktionstag Natur

... Betriebes bedrohe. Auf dieser Fläche können pro Jahr 54 Tonnen Speise-Rapsöl, Weizen für rund 315.000 Brote oder Gerste für 850.000 Liter Bier angebaut werden. Die Jäger des Bruchsaler Reviers boten Wildbratwürste nebst Bier vom Rohrbacher Hof und Wein des Weinguts Klumpp an und klärten über die große Zahl von Wildtieren auf, die schon heute im Straßenverkehr umkommen. In diesem Zusammenhang wurde auch die Bedeutung des Rothenberg für die verschiedenen Wildtierarten herausgearbeitet. Für die Veranstalter des Aktionstages Natur steht deshalb fest, dass die geplante Ortsumfahrung nur Ausdruck einer weiteren Beschleunigung des Lebens sei. Wenige Minuten Fahrtzeitgewinn rechtfertigen nicht, dass eine zusammenhängende Naturlandschaft zerschnitten wird und die Bevölkerung weiteren und neuen Lärmmissionen ausgesetzt wird. (tri)

Amtsleiter verneigt sich vor den Vereinen

Über 1.400 Aktive bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften Frank Eckert nickte zufrieden. „Ich bin dankbar, was unsere Sportvereine nach den Heimattagen erneut geleistet haben. Dies gilt auch für unseren Baubetriebshof“, betonte der Leiter des Sportamtes der Stadt Bruchsal und zog nach den erfolgreich durchgeführten Deutschen Mehrkampfmeisterschaften ein zufriedenes Fazit. Zufrieden äußerte sich auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick über die positive Resonanz der über 1.400 Aktiven sowie der Vertreter des Deutschen und Badischen Turner-Bundes. Die Rathauschefin dankte den Vereinen TSG Bruchsal, DJK Bruchsal, Schwimmverein Bruchsal, TV Obergrömbach, TSV Untergömbach, TV Heildesheim, TV Helmsheim, Schützenverein Heildesheim, DRLG Bruchsal, der Handball-Spielgemeinschaft Bruchsal/Untergömbach sowie dem TV Forst für ihre Mitarbeit.

Eingesetzt waren die vielen Vereinsmitglieder beim Auf- und Abbau der Geräte, als Kampfrichter, bei der Bewirtung der Teilnehmer, bei

der Betreuung und Frühstücksversorgung in der Albert-Schweitzer-Realschule, beim Sanitätsdienst sowie bei der Durchführung des geselligen Abschlussabends in der Untergrombacher Bundschuhhalle. Am Start waren auch zahlreiche Sportler aus den Vereinen des Kraichturgaus Bruchsal. Die meisten Platzierungen unter den jeweils zehn besten Athleten heimste die TSG Bruchsal ein. Vor allem der nach Karl Friesen benannte Friesen-Fünfkampf wurde zu einer Domäne der TSG-Athleten. In dem aus Schwimmen, Fechten, Schießen und Leichtathletik zusammengesetzten Mehrkampf sicherte sich der Bruchsaler Dirk Eissner in der Altersklasse ab 40 Jahre die Vizemeisterschaft. Vierte wurde Pauline Auer bei der weiblichen Jugend 18-19, während Sebastian Ullrich in der Klasse ab 20 Jahre Fünfter wurde.

Ebenfalls einen fünften Platz holte Philipp Röttger von der TSG Bruchsal im leichtathletischen Fünfkampf der 16- und 17-Jährigen. Eine Bronzemedaille ging beim Schleuderballwerfen der Altersklasse 14-15 an Yannik Müller vom TSV Neudorf, während seine Schwester Svenja Müller in dieser Disziplin einen fünften Platz belegte. Trotz eines Altersunterschieds von 20 Jahren startete Dagmar Rothardt beim anspruchsvollen Jahn-Neunkampf der Frauen in der Klasse ab 30 Jahre und belegte nach Turnen, Schwimmen und Leichtathletik einen ausgezeichneten sechsten Rang. Fünfter wurde David Abert vom TV Philippsburg beim Jahn-Sechskampf der zwölf- bis dreizehnjährigen Jugendlichen. Kurt Klumpp



Alfred Metzger, Vizepräsident des Deutschen Turner-Bundes, dankt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick für die Ausrichtung der Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Bruchsal. Foto: Klumpp

Bruchsaler Weihnachtsmarkt

Freie Termine in den Hütten für „den guten Zweck“

Bruchsal (pa) | Die Stadt Bruchsal bietet für soziale Initiativen, Vereine und andere Gruppen, die ehrenamtlich und gemeinnützig für die Gesellschaft handeln, auf dem Weihnachtsmarkt die Möglichkeit, kostenlos in einer Hütte ihre Arbeit zu präsentieren. Dabei sind Selbsthilfegruppen, Kindergärten und Schulklassen ebenso willkommen wie Partnerschaftsvereine oder Wohlfahrtsverbände. Die Erlöse aus dem Verkauf von handgearbeiteten Artikeln, Gebäck u.a. sollen jeweils dem Ziel der ehrenamtlichen Gruppe oder einem entsprechend ausgesuchten, gemeinnützigen Projekt zu Gute kommen. An folgenden Tagen stehen für diese Zwecke noch Hütten zu Verfügung:

23. bis 24. November, von 28. November bis 1. Dezember, 5. bis 8. Dezember, 12. bis 15. Dezember und 19. bis 23. Dezember. Anmeldung und weitere Informationen bei der Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales unter Tel. (07251) 79-5836 oder familie-soziales@bruchsal.de.

Proben für experimentelles Musikprojekt beginnen Einlasskarten kostenfrei erhältlich/Zahlreiche mitwirkende Ensembles aus Bruchsal

Bruchsal (pa) | Die Partituren liegen vor, die Proben beginnen: Die Komponistin Cathy Milliken hat die Arbeit an ihrem Stück „Brust“, das in der musikalischen Sprache der Gegenwart zu einer Entdeckungsreise zu Klängen, Tönen und Stimmungen einlädt, abgeschlossen und erarbeitet nun das Werk gemeinsam mit den Mitwirkenden in den nächsten Wochen bis zur Uraufführung am 15. Oktober. Eine große Zahl an Bruchsaler Gruppen ist mit dabei, darunter die Schulbands des Heisenberg-Gymnasiums und des Gymnasiums St. Paulusheim. Gleich mit drei Ensembles ist die

Musik- und Kunstschule Bruchsal beteiligt: Das Oboen-Ensemble von Marcus Kappis, das Schlagzeug-Ensemble von Heidi Merz und Bronia Hörburgers, „ensemble kunterbunt“ gestalten das Projekt ebenso mit wie mehrere junge Sängerinnen und Sänger aus den Reihen der Schlossspatzen. Der Verein Junge Gitarristen, ein Gitarren-Volkshochschulkurs und das Trio Shtetl Tov wirken musikalisch mit, Choreografien bieten die Tänzerinnen des Ateliers der Künste von Christel Nowozamsky-Gharib. Begleitende Texte werden gelesen von Karina Liebgott (Exil-Theater) und Joerg Bitterich von der Badischen Landesbühne.

Das experimentelle Musikprojekt erlebt am Samstag, 15. Oktober um 19 Uhr in einem Saal auf dem TRIWO-Technopark seine Uraufführung (Gebäude 5112, Werner-von-Siemens-Straße, Wegweisung vor Ort). Veranstalter ist das Netzwerk Neue Musik, gefördert wird die Aufführung von der Baden-Württemberg-Stiftung und der Stadt Bruchsal. Der Eintritt ist frei, aus Kapazitätsgründen sind aber Einlasskarten erforderlich, die in der Tourist-Information sowie bei der Auskunft im Rathaus am Marktplatz (Kaiserstraße 66) erhältlich sind. Nähere Informationen sind erhältlich bei der Kulturabteilung der Stadt Bruchsal, Tel. (07251) 79-380, E-Mail kultur@bruchsal.de

Büro für Stadtmarketing

HOFA GmbH stellt Online-Plattform für Bruchsal vor Waren aus dem Bruchsal Online-Shop werden noch am selben Tag und dazu kostenlos geliefert



Das HOFA-Team, (v.l.) Anne Christine Prenzlau, Geschäftsführer Frank Simml, Projektleiter Karsten Lonhard und Informatiker Dustin Balbach starten die Bruchsaler Online-Plattform LOKAMI Anfang November. Foto: privat

Bruchsal (pa) | In der ersten Sitzung des BranchenBundes Bruchsal nach der Sommerpause stellte die Firma HOFA GmbH ihr neues Konzept eines Online-Shops für Bruchsal vor.

Es besteht im Prinzip aus zwei Bereichen: Aus einem *lokami* genannten virtuellen Marktplatz, also einem Online-Shop für alle Geschäfte aus Bruchsal und der nahen Umgebung. Auf der *lokami*-Internet-Seite sollte man alles finden, was man auch im Geschäft kaufen kann. „Für den Anfang lassen sich aber auch andere Möglichkeiten ausprobieren“, so Projektleiter Karsten Lonhard. Die Firma HOFA kann dafür – abgestuft nach den Bedürfnissen der jeweiligen Einzelhändler – die Waren selbst fotografieren und einstellen, fertige Fotos einstellen oder Artikel aus einem bereits bestehenden Warensystem in das *lokami*-System integrieren.

Der zweite Teil ist das Logistik-System „VON HIER ZU MIR“ für Zone 1 (Bereich 20 km rund um Bruchsal). Auch die Dienstleistungen in diesem Bereich sind abgestuft, je nach den Bedürfnissen der Einzelhändler. Angeboten wird entweder nur der Transport der Waren, die der Kunde im Geschäft gekauft hat. Das Besondere daran: Es wird noch am Kauftag ausgeliefert (same day delivery)!

Die Firma kann aber auch Waren des Einzelhändlers lagern und aus diesem Bestand nach Auftragseingang liefern.

Als dritte Möglichkeit bietet HOFA an, die Waren, die auf der *lokami*-Seite bestellt werden, beim jeweiligen Händler abzuholen und auszuliefern (pick and pack).

Der große Vorteil für die Einzelhändler besteht darin, dass für sie nur dann Kosten anfallen, wenn tatsächlich eine Onlinebestellung erfolgt oder der Lieferservice vor Ort im Ladengeschäft beauftragt wird.

Kunden bezahlen entweder direkt bei der Online-Bestellung oder bei Lieferung mittels Kreditkarte oder EC-Karte mit PIN. Frank Simml, der Geschäftsführer der HOFA GmbH, plädierte dezidiert für die Integration des Zahlungssystems paydirekt als Zahlungsart auf *loka-*

mi, weil die ebenfalls lokal verankerte Sparkasse und die Volksbank dahinter stehen.

Ein weiterer Pluspunkt: Für Online-Kunden, die in der Zone 1 wohnen, fallen keine Versandkosten an! Für den jeweiligen Händler wird bei einem reinen Online-Verkauf eine Umsatzprovision in Höhe von 8 Prozent des Warenwertes in Ansatz gebracht. Man müsse bedenken, so Lonhard, dass diese Waren ohne die Werbung durch die Onlineplattform gar nicht verkauft würden.

Auch der Transport von sperrigen Gütern ist möglich. Der Start ist für Anfang November 2016 vorgesehen.

Lokale Agenda

AG Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal

Beratungsangebot für Schwerbehinderte

Nächste Sprechstunde findet am Dienstag, 4. Oktober statt

Bruchsal (pa) | Die nächste Sprechstunde für Schwerbehinderte findet am Dienstag, 4. Oktober, 10 bis 13 Uhr, im Zimmer A011, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 (Eingang Bürgerbüro) statt. Hans-Peter Haigis, Sprecher der AG Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal, berät rund um das Thema Schwerbehinderung. Eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen direkt bei AG-Sprecher Hans-Peter Haigis per E-Mail: hans-peter.haigis@gmx.de oder über das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, Telefon: (07251) 79-512, E-Mail: Agendabuero@bruchsal.de.

Mach-mit-Büro

Ehrenamtlicher Job gefällig?

Sprechstunde für ehrenamtlich Interessierte am Donnerstag, 6. Oktober in der Stadtbibliothek

Bruchsal (pa) | „Menschen in Not unterstützen“ – für diesen guten Zweck wären viele Bürgerinnen und Bürger bereit, einen Teil Ihrer freien Zeit zu widmen. Nicht immer finden sie jedoch das passende Projekt. Für diese ehrenamtlich Interessierten gibt es eine offene Beratungs-Sprechstunde. Die Sprechstunde findet am Donnerstag, 6. Oktober, von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Stadtbibliothek statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Beratung zu jeder Tages- und Nachtzeit bietet die „Machmit-Börse“. Die Online-Freiwilligenagentur kann unter www.machmit-bruchsal.de abgerufen werden und bietet Ehrenamtlichen und gemeinnützigen Organisationen die Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu kommen.

Weitere Informationen und Anmeldungen: Machmit-Büro, Telefon: (07251) 79-512 oder per E-Mail unter machmitbuero@bruchsal.de.

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Wanderung der NAIS AG 1 am 1. Oktober

Bruchsal (pa) | Auch in diesem Jahr wird es am 1. Oktober 2016 wieder die beliebte NAIS-Wanderung geben. Jeder darf mitmachen, egal ob Alt oder Jung, Bruchsal oder nicht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, denn die Veranstalter von der NAIS AG 1 „Bewegung, Ernährung und Entspannung“ legen die Schwelle bewusst niedrig. Die Teilnahme ist kostenlos.

Beginn ist um 14 Uhr, Treffpunkt beim Schlachthof (Parkmöglichkeiten Württemberger Straße, S-Bahnhaltestelle) Die Dauer beträgt etwa zweieinhalb Stunden. Festes Schuhwerk und Trinkflasche sind angeraten. Schwierigkeitsgrad für geübte Spaziergänger: leicht

Diesmal wird als Wanderführer Gerhard Stern fungieren. Weitere Infos unter www.neues-altern.de.

Wirtschaftsförderung

Mit weiblichem Führungsstil zum Erfolg

Unternehmerinnen-Netzwerk zu Besuch beim Radiosender „die neue welle“

Gemeinsam mit der kommunalen Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal fand am 14. September das 6. Unternehmerintreffen bei der *neuen welle* in Karlsruhe statt. Die Besucherinnen erhielten dabei exklusive Einblicke in die Radiowelt und konnten hinter die Kulissen eines privaten Radiosenders blicken, der sich heute als Medienhaus aufgestellt hat und im kommenden Jahr sein 10-jähriges Bestehen feiert.

Neue Welle-Redakteurin Tanja Rastätter hat die Unternehmerinnen des Netzwerkes begrüßt und das Unternehmen vorgestellt. Der beliebte Karlsruher Lokalsender für zwölf Landkreise ist heute einer der meist gehörten Sender in der Region. Mehr als 500.000 Hörer schalten regelmäßig ein.

Das Programm richtet sich vor allem an Hörer zwischen 30 und 49 Jahren, gespielt wird „der beste Musikmix aus 4 Jahrzehnten“ – hauptsächlich 80er, aber auch 70er, 90er, 2000er und aktuelle Hits. Die Hörer werden gut unterhalten und erhalten Informationen aus ihrer Region – bei fünf lokalen Nachrichtenschiene wissen sie sofort, was vor ihrer Haustür passiert.

Soziale Verantwortung wird bei der neuen Welle ebenfalls großgeschrieben. Seit 2011 verleiht der Sender jährlich den „Impulspreis“. Der Preis würdigt Menschen, Institutionen und Projekte, die in besonderer Weise gesellschaftliche Verantwortung in der Region übernehmen.

Im Rahmen der Führung durfte ein Besuch des Studios nicht fehlen: Die Bruchsaler Gäste konnten Moderator Jan Zipperer über die Schulter schauen und „live“ bei seiner Show dabei sein.

Im Anschluss an die Führung stand *neue welle*-Geschäftsführerin Andrea-Alexa Kuszák Rede und Antwort, sprach über die Philosophie und den Markenauftritt des Senders und auch darüber, warum Persönlichkeiten und Emotionen so wichtig sind.

Die *neue welle* von „weiblichem Führungsstil“ auf Erfolgskurs gebracht. Empathie und mehr „Bauchgefühl“ scheint auch bei der *neuen Welle* ein Erfolgsrezept zu sein – das Ergebnis kann man an den wachsenden Hörerzahlen und den gut gelaunten Gesichtern der Mitarbeiter ablesen! Die *neue welle* ist auf der Frequenz UKW 101,8 in KA und LKR zu hören. Sie bietet auch mit den „Regio-News“ eine Plattform im Internet, um die ausführlichen Berichterstattungen aus der Region entsprechend nachlesen zu können.

– Anzeige –



City Initiative Karlsruhe präsentiert

die Einkaufs- und Erlebnisstadt Karlsruhe, wo „Einkaufen“, „Schlemmen“ und „Genießen“ Spaß machen

06.10.2016

Homo Faber – nach Max Frisch

Sandkorn-Theater, Kaiserallee 11, 19 Uhr

08./09.10.2016

Stadtfest 2016

Innenstadt, Sa. 11 – 21 Uhr, So. 11 – 20 Uhr

09.10.2016

Verkaufsoffener Sonntag

Karlsruher Innenstadt, 13 – 18 Uhr

09.10.2016

SWR3 LIVE LYRIX

Kulturzentrum Tollhaus, Alter Schlachthof 35, 19 Uhr



Weitere Termine finden Sie auf

www.lokalmatador.de

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0

RathäuserMontag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr**Bürgerbüro**

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr**Verwaltungsstellen**Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24**Obergrombach**

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11

Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr**Volkshochschule**

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21

Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr**Touristinformation**

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60

Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr**Stadtbusbüro**

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11

Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110**Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0****Euronotrufnummer 112****Ärztlicher Dienst**

Freitag, 19 Uhr bis Montag, 6 Uhr;

Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19 Uhr bis
Folgetag 7 Uhr;

Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr;

Feiertage: ab 19 Uhr vor Feiertagen, bis 6 Uhr
am Morgen nach Feiertagen**Notfallzentrale Bruchsal**

Zollhallenstraße 6, Telefon (0 72 51) 1 92 92

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:****Deutschlandweit: 116 117**(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
aus - ohne Vorwahl)**Zahnärzte**Samstag, Sonntag, Feiertage 10 bis 12 Uhr; In
der übrigen Zeit ist diensthabender Arzt nur in
dringenden Fällen telefonisch erreichbar.**Am Samstag, 1. Oktober, Sonntag,
2. Oktober und Montag, 3. Oktober**Dr. J. Spiller, Römerstraße 20a, 76669 Bad Schön-
born, Telefon: (07253) 32686**Tierärzte**Wochenenddienst,
Telefon (0 72 51) 44 14 41**Bereitschaftsdienst Apotheken****Freitag, 30. September**

Hirsch-Apotheke, Bruchsal, Bahnhofstr. 8

Samstag, 1. Oktober:Altenbürg-Apotheke Karlsdorf, Bahnhofstr. 6,
Karlsdorf-Neuthard (Karlsdorf)**Sonntag, 2. Oktober:**Anker-Apotheke Bruchsal, Bismarckstr. 11,
Bruchsal**Montag, 3. Oktober:**Central-Apotheke Bruchsal, Bahnhofstr. 3,
Bruchsal**Dienstag, 4. Oktober:**

Hof-Apotheke Bruchsal, Friedrichstr. 7, Bruchsal

Mittwoch, 5. Oktober:Da Vinci Apotheke im Postcenter, Luisenstr. 10,
Bruchsal**Donnerstag, 6. Oktober:**Damian-Apotheke Bruchsal, Schönbornstr. 15,
Bruchsal**Entstördienst** rund um die Uhr**Trinkwasser**(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
Wasserversorgung Mittelhardt)**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Abfallinfos

Die **Wertstoffhöfe und Grünabfallsammel-
plätze in Bruchsal und Untergrombach** sowie
der **Grünabfallsammelplatz in Heidelsheim
(Firma BOM)** sind wie folgt geöffnet.**November bis März:**

Dienstag: 15 bis 17 Uhr

Freitag: 13 bis 17 Uhr

Samstag: 10 bis 17 Uhr

April bis Oktober:

Dienstag: 17 bis 19 Uhr

Freitag: 13 bis 17 Uhr

Samstag: 10 bis 17 Uhr

Sie finden die **Wertstoffhöfe und
Grünabfallsammelplätze** wie folgt:**Bruchsal:**Zufahrt über Güterbahnhof
beziehungsweise Ernst-Blickle-Straße**Untergrombach:**

Rötzenweg

Sie finden den **Grünabfallsammelplatz** in
Heidelsheim: Firma BOM, Staighof 1**Auf den Grünabfallsammelplätzen
ist das Material getrennt nach holzig und
krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern.**Stadt Bruchsal, Bau- und Vermessungsamt
– Abfallwirtschaft –

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu
festen Terminen sondern über eine telefoni-
sche Anmeldung.Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt
Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00
entgegen.**Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll**

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch
abgeholt!
- Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Rest-
sperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu
stellen.
- Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektro-
großgeräte werden getrennt voneinander
abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über
drei Tage erstrecken
- Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr
morgens am Straßenrand bereitstehen.
- Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohn-
einheit sind kostenfrei.
- Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf
Wochen nach Anmeldung

Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige
Anmeldung.Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behäl-
tertauschvorgänge unter oben genannter Tele-
fonnummer entgegen genommen werden.

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen
Wechsel statt.Am ersten und dritten Donnerstag eines
Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,
Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vier-
ten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Unter-
grombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils
von 16 bis 17 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-slr.de**Anzeigenberatung:**K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de**Zuständig für die Zustellung:**G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.deDas Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

PapierDas eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungs-
holz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern ge-
wonnen.**Energie**Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
– keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.**Mehr Informationen:**www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/ökologie

Familienfreundliches Bruchsal

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Die Sockenmonster sind los!

Am Mittwoch, 5. Oktober werden wir im Generationen-Café Sockenmonster basteln. Wie immer treffen wir uns von 15 bis 17 Uhr im Haus der Begegnung, Ebene -2 beim Tageselternverein, Tunnelstr. 27 im Bruchsal. Im Generationen-Café begegnen sich Kinder, Eltern und SeniorInnen, die einfach gemeinsam Spaß haben wollen. Jeder ist herzlich willkommen mit uns zu basteln, zu toben und zu spielen. Infos gibt's beim Tageselternverein, Tel. 07251 9819870 oder beim Familienbüro: Tel. (07251) 79 7878

Mit Sinn und Verstand – angeleitete Spielgruppe

Kleine Kinder lieben es, mit gleichaltrigen zusammen die Welt zu erkunden. Und die „Großen“ machen da auch gerne mit. Gemeinsam lässt sich genau herausfinden, wie sich Götterspeise anfühlt, welche Geheimnisse in einem Luftballon stecken und wie zerknittertes Papier klingt. So können Eltern mit ihren Kindern „mit Sinn und Verstand“ spielerisch die Welt erforschen und dabei alle Sinne ansprechen. In der Spielgruppe werden im Wechsel speziell entwickelte Programme angeboten, die auf Methoden der modernen frühkindlichen Pädagogik aufbauen. So wird Spaß an Bewegung geweckt und Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglicht. Die Gruppe beginnt am 6. Oktober und findet immer donnerstags, von 10 – 11.15 Uhr mit Hilde Panatschek statt. Sind Sie interessiert? Alle Eltern mit Kleinkindern von 6-12 Monaten sind herzlich eingeladen. Es ist jederzeit möglich, neu einzusteigen. Information erhalten sie unter www.awo-kurse-elternschule.de, Tel. 07251 7130312 oder familienzentrum-hdb@bruchsal.de, Tel. (07251) 79 7878. Dort können Sie sich anmelden. Zehn Termine kosten 45 Euro.

Seniorenrat



Programm der Seniorenbegegnungsstätte

Samstag 1. Oktober, um 14.30 Uhr „Offener Gesprächskreis bei Kaffee und Kuchen“, mit Ursula Herb

Dienstag 4. Oktober, um 14.30 Uhr „Skat“,

Donnerstag 6. Oktober

um 9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel

um 14 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr

um 15 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr
um 17 Uhr „DRK – Geselliges – Tanzen“, mit Renate Mohr im Gymnastikraum der Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

Die Begegnungsstätte im Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz 5 ist auch erreichbar während der Öffnungszeiten über Tel. (07251) 72 48 48 2, ansonsten ist Anrufbeantworter geschaltet.

Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule I

Ausbildung und Fachhochschulreife

Wer den zusätzlichen Arbeitsaufwand nicht scheut und über einen Mittleren Bildungsabschluss verfügt, der kann an der Balthasar-Neumann-Schule 1 in Bruchsal (BNS 1) – begleitend zu seiner Berufsausbildung – durch Zusatzunterricht in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik in drei Jahren zur Fachhochschulreife (FHSR) kommen. Der Unterricht findet an 23 Wochenenden pro Schuljahr statt – freitags von 17 bis 20.15 und samstags von 8.15 bis 13:5 Uhr.

Im Juli dieses Jahres haben sieben Schülerinnen und Schüler dieses anspruchsvolle Programm erfolgreich absolviert. Sie erhielten das Fachhochschulreifezeugnis in Verbindung mit dem Gesellen- bzw. Facharbeiterbrief. Die betroffenen Schüler zeigten sich denn auch überglücklich: „Die Mühe hat sich gelohnt...“, „Jetzt bin ich reif fürs Studium...“, „Ich würde nach anfänglicher Skepsis das gleiche wieder machen, wenn ich nochmal vor der Wahl stünde...“, hörte man die Absolventinnen und Absolventen sagen. Thorsten Thiemann, Mathematiklehrer und Leiter des FHSR-Programmes, weist darauf hin, dass viele unmittelbar nach der Ausbildung mit einem Studium begonnen haben.

Berufsschüler aller Berufsfelder mit Mittlerem Bildungsabschluss, die jetzt ihre Ausbildung im ersten Ausbildungsjahr beginnen und auf diesem Weg die Fachhochschulreife erwerben wollen, können sich ab sofort an der Balthasar-Neumann-Schule 1 in Bruchsal anmelden: Telefon: (0721) 936-60300, Fax: (0721) 93660699, E-Mail: sekretariat@bns1-bruchsal.de.

Die Schüleraufnahme mit der Klassenbildung findet am 27.10.2016 um 17 Uhr statt.

Justus-Knecht-Gymnasium

Sport überwindet Grenzen



Sport überwindet Grenzen – 20 Kinder in der Turnhalle des JKG zum gemeinsamen Austoben Foto: pr

Dem Sport wird diese Fähigkeit häufig zugesprochen, die Fähigkeit mit einfachen Mitteln Menschen ohne große Worte zusammen zu führen, für einen Austausch zu sorgen und Freundschaften entstehen zu lassen.

Im Kleinen konnte dieses Phänomen im letzten Schuljahr Woche für Woche in der Turnhalle des Justus-Knecht-Gymnasiums beobachtet werden. Immer donnerstags machten sich bis zu 20 Kindern zwischen 6 und 12 Jahren auf den Weg ins JKG, um für eine Stunde der Enge ihrer Flüchtlingsunterkunft zu entkommen, sich auszutoben und neue Spiele und Bewegungsformen kennenzulernen.

Unter fachkundiger Anleitung der Sport- und Deutschlehrerinnen und -Lehrer Harald Abt, Hannah

Hofmann und Pia Winkenwerder sowie mit tatkräftiger Unterstützung von Schülerinnen und Schüler aus den achten Klassen entstand jede Woche ein buntes Sportprogramm ausgehend von Staffelläufen und Seilspringen über Ringe- und Bodenturnen bis hin zu verschiedenen Ballspielen.

Und auch das Deutschlernen kam nicht zu kurz, zunächst spielerisch, dann mit ausgewählten Materialien, die im vergangenen Jahr mithilfe der Bruchsaler Bildungsstiftung beschafft werden konnten.

Neben dem sportlichen Auspowern und der Möglichkeit zu spielen, wurde das Einhalten von Regeln und die deutsche Sprache trainiert, und es fand ein reger Austausch zwischen den deutschen und ausländischen Schülerinnen und Schülern statt.

Diese positive Form der Begegnung soll keine „Eintagsfliege“ gewesen sein. Sie wird im laufenden Schuljahr als Projektstunde in der Klassenstufe 8 des neunjährigen Bildungsgangs fortgeführt, um Berührungsängste abzubauen, ein vertieftes Kennenlernen zu ermöglichen und vor allem durch Sport Grenzen überwinden zu lassen.

Cornelia Blümle

Stirumschule

Schulflohmarkt und Modeschau in der Stirumschule

Elternbeirat, Schulleitung und Förderverein laden recht herzlich zum diesjährigen Schulflohmarkt am Freitag dem 7. Oktober von 14.30 Uhr -17.30 Uhr in die Stirumschule Bruchsal ein. Alle Schülerinnen und Schüler der Stirumschule und ihre Familien erhalten die Gelegenheit Spielsachen, Schulkleidung und vieles mehr zu verkaufen oder zu kaufen.

Außerdem findet eine Modenschau statt, bei der man die aktuelle Schulkleidung anschauen, anprobieren und kaufen kann. Zusätzlich findet eine Bewirtung seitens des Fördervereines statt.

Anmelden für den Flohmarkt können sich alle Schülerinnen und Schüler über die jeweiligen Klassenlehrer.

Gymnasium St. Paulusheim

Konzertchor aus Russland zu Gast im St. Paulusheim



Chorschule für Knaben und junge Männer aus Dubna

Foto: pr

Der Konzertchor der Chorschule für Knaben und junge Männer aus Dubna (Russland) gibt am Freitag, 7. Oktober – 19 Uhr in der Kapelle St. Paulusheim ein ganz besonderes Chorkonzert.

Das Ensemble unter seiner Leiterin Olga Mironova zählt zu besten Jugendchören Russlands und hat im Laufe seiner 25-jährigen Geschichte eine Reihe nationaler sowie internationaler Preise gewon-

nen. Auf Konzertreisen konnte das Ensemble sein Können in einer Vielzahl europäischer Staaten unter Beweis stellen. Der Chor gab Konzerte in den renommiertesten Konzertsälen Moskaus und St. Petersburgs. In der Chorschule für Knaben und junge Männer in Dubna (Region Moskau) werden rund 500 Knaben und Jugendliche ab dem vierten Lebensjahr – parallel zur Wahrnehmung der normalen Schulpflicht in anderen Einrichtungen – in Stimmbildung, Chorgesang, Musiktheorie, Musikgeschichte und Instrumentalspiel unterrichtet. Es gibt, gestaffelt nach Altersgruppen, unterschiedliche Chöre. Die besten Stimmen vereinen sich im Konzertchor der Schule. Durch Vermittlung des Kammerchores des Helmholtz-Gymnasiums Karlsruhe, welcher im April diesen Jahres in Russland zu Gast war, präsentiert sich der russische Kinderchor nun in einem hochkarätigen Sonderkonzert auch in Bruchsal.

Piccolotto singt beim Pallotti-Forum

Das monatliche Pallotti-Forum am St. Paulusheim Bruchsal findet seine Fortsetzung am Sonntag, 9. Oktober. Der Gottesdienst zum 10.30 Uhr steht unter dem spannenden Thema „Das Mysterium findet im Hauptbahnhof statt“. Ausgehend von dem Zitat von Joseph Beuys möchte das Vorbereitungsteam, das alle Interessierten sehr herzlich ins St. Paulusheim einlädt, um Pater Konrad Henrich SAC zusammen mit den Gottesdienstbesuchern den Fragen nachspüren, wo und wie Gott sich finden lässt, wo Orte und Augenblicke für eine lebendige Gottes- und Menschenbegegnung sind und wie sich uns das Mysterium Gottes und das Mysterium des Menschen erschließen kann. Musikalisch wird die Eucharistiefeier vom Chor „Piccolotto“ aus Wiesental unter der Leitung von Markus Zepp besonders gestaltet, es sind Stücke von John Rutter und vom berühmten Oslo-Gospel-Choir zu hören. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, im gemütlichen Rahmen des Refektoriums die Gedanken weiter zu diskutieren oder sich einfach kurz zu begegnen.

Parteien

Freie Wähler Bruchsal

Neuwahl des 1. Vorsitzenden

Die Freien Wähler aus Bruchsal haben am 19. September Clemens Meister zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er übernimmt diese Position von Claudia Doll, die aus persönlichen Gründen zurückgetreten ist. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind wie bisher Susanne Bacher als 2. Vorsitzende, Matthias Schweigert als Schriftführer, Roland Schmitt als Kassier. Weiter gehören dem Vorstand alle Stadträte und weitere Beisitzer an.

Die Freien Wähler bedanken sich bei Claudia Doll für über 4 Jahre Tätigkeit als 1. Vorsitzende. In diese Zeit fiel insbesondere die Gemeinderatswahl 2014 und die Veranstaltungsreihe „Was um uns herum passiert“ mit Besichtigungen verschiedener Bruchsaler Institutionen.

Künftig sollen mehr Aktivitäten in der Kernstadt entwickelt werden. Die politische Arbeit findet in den Fraktionsbesprechungen statt, zu denen Vereinsmitglieder jederzeit herzlich eingeladen sind. Immer montags vor der Gemeinderatssitzung im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz. Kontakt bitte über den Fraktionsvorsitzenden Roland Foos, Telefon: (07251) 97 57 20 oder E-Mail info@freie-waehler-bruchsal.de.

Freiwillige Feuerwehr

Starke Geruchsbelästigung löst Umwelteinsatz in Heidelberg aus

Ein Großaufgebot an Feuerwehr war am Donnerstagabend ab 17.51 Uhr in Heidelberg beschäftigt. Die Feuerwehr Bruchsal mit der Abteilung Heidelberg, die Umwelt- und Strahlenschutzgruppe Bruchsal, die Führungsgruppe Bruchsal, die Fachberater Chemie Dr. Richard Spörri und Klaus Fehrer der Feuerwehr Bruchsal, ein Erkunderfahrzeug der Feuerwehr Bretten mit Messtechnik und die Feuerwehr Karlsdorf-Neuthard mit Messtechnik des Gefahrgutzuges Karlsruhe Land Nord waren im Einsatz.

Im unteren Bereich der Judengasse war ein penetranter Gestank aus der Kanalisation mit heizölähnlichem, schwefeligem Charakter deutlich wahrnehmbar. Es wurde mit Öl-Teststreifen und einem PH Test, welche beide negativ bzw. im Normalbereich ausfielen, das abfließende Wasser getestet. Es wurden Kanalpläne angefordert und der Leiter der Kläranlage Heidelberg, Günter Kummer, und Falk Berger vom Abwasserbetrieb Bruchsal kamen an die Einsatzstelle. Mit der vorhandenen Messtechnik konnte nichts genauer lokalisiert werden. Daraufhin wurde die Umwelt- und Strahlenschutzgruppe und weitere Messtechnik an die Einsatzstelle gerufen. Die OB Cornelia Petzold-Schick, BM Andreas Glaser und Ortsvorsteherin Inge Schmidt kamen aufgrund der Lage, zur Sicherheit und Besprechung der weiteren Vorgehensweise, an die Einsatzstelle. Die Stoffkonzentrationen waren zwar im erhöhten, und durchaus sehr unangenehmen Bereich, aber deutlich unter einer medizinisch bedenk-

lichen Schwelle nach Rücksprache mit Dr. Richard Spörri. Es wurde das Umweltamt des Landratsamtes Karlsruhe verständigt und ein Vertreter zur Einsatzstelle bestellt. Mit einem PID (Photo Ionen Detektor) wurden Ammoniak bzw. ammoniakähnliche Verbindungen festgestellt. Um eine genaue Analyse zu bekommen, wurden Luft und Wasserproben gezogen und der Berufsfeuerwehr Mannheim zur Auswertung überbracht. In der Luftprobe wurden keine organischen Substanzen nachgewiesen. Die Geruchsbelästigung ist daher auf die Gase (Schwefelwasserstoff und Ammoniak) zurückzuführen die immer in der Kanalisation vorhanden sind. Begünstigt durch die vorhandene Inversionswetterlage wurde das, in der Kanalisation befindliche Luftgemisch, verstärkt ausgetragen. Solche Vorgänge können sich bei ähnlichen Wetterlagen auch wiederholen. Die genaue Auslörsursache ließ sich bis jetzt nicht klären. Die Feuerwehr Bruchsal war unter der Leitung von Feuerwehrkommandant Bernd Molitor mit 50 Einsatzkräften bis 0.45 Uhr im Einsatz. tcz



Besprechung über die weitere Vorgehensweise an der Einsatzstelle

Foto: tcz

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Cornelius Danneberg – Zwischen Strom und Gestein



Zwischen Strom und Gestein

Foto: Sonja Ramm

Am 30. September, 1./6. und 7. Oktober zeigt die Badische Landesbühne um 19.30 Uhr in der Profa Bruchsal weitere Vorstellungen von Cornelius Dannebergs Projekt *Zwischen Strom und Gestein*.

Nicht nur große dramatische Literatur bietet Zündstoff für spannendes Theater, auch das Alltagsleben Bruchsaler Bürgerinnen und Bürger. „Würden Sie mir einen Tag aus Ihrem Leben erzählen?“, hat der Schauspieler Cornelius Danneberg Menschen von hier gefragt und aus ihren kleinen Geschichten und großen Gedanken einen Theaterabend entwickelt. Über den Beruf, den man mag, hasst oder einfach nur macht. Über die Vielschichtigkeit der Liebe, Familienbande und laute Kollegen. Über Esskultur, Fitness und Selbstzweifel. Über das geregelte Leben, das Gefahr läuft sich zu verselbstständigen. Über die Beziehungen zu Weckern, elektrischen Zahnbürsten, Unkraut und natürlich Handys. Darüber, wie schön es ist, seinem Kind beim Einschlafen zuzusehen. Über das Teetrinken im Badezimmer, die Lichtstimmung beim Waldspaziergang und den Ausblick am Ende der Andreasstaffel.

Ein Projekt im Rahmen des Masterstudiengangs Theater der Hochschule der Künste Bern. Das Projekt wird gefördert von der Sparkasse Kraichgau.

Mit: Cornelius Danneberg, Künstlerische Leitung: Cornelius Danneberg, Ausstattung: Ines Unser, Mentorat: Judith Kriebel, Musiker: Ulrich Hartmann

30. September, 1./6./7. Oktober, Profa, Wilderichstr. 31, Bruchsal
Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon: (07251) 72723, E-Mail: ticket@dieblb.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Mittwochskurs im St. Paulusheim

9 bis ca. 11 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, Kleiner Speisesaal, EG, statt.

Mittwoch, 5. Oktober – Otto Dix –

Ein Werküberblick zum 125. Geburtstag

Dr. Alexandra Carmen Axtmann, Rheinstetten; Vor allem die Themen Porträt, Großstadt und die Schrecken des Ersten Weltkriegs spielten eine zentrale Rolle im Werk des 1891 in Untermaß bei Gera geborenen Otto Dix, der nach anfänglicher expressionistischer Malweise um 1920 einen zunehmenden Realismus bis hin zur Überzeichnung und schonungslosen Darstellung der hässlichen Seiten der Menschen und des tagtäglichen Lebens entwickelte. Nachdem er sich freiwillig gemeldet hatte, erlebte Dix den Ersten Weltkrieg an vorderster Front mit und schuf danach in einer drastischen, schonungslosen Bildsprache einige der wichtigsten Werke der deutschen Kunstgeschichte, die die Sinnlosigkeit und Brutalität des Krieges visualisieren und für viele Nachfolgenerationen vorbildhaft wurden. Von 1927 bis 1933 hatte Dix eine Professur an der Kunstakademie in Dresden inne und war einer der ersten, die von den Nationalsozialisten aus dem Lehramt entlassen und mit Ausstellungsverbot belegt wurden, woraufhin er sich an den Bodensee nach Hemmenhofen zurückzog. Dort lebte er bis zu seinem Tod im Jahr 1969 und wandte sich hier vor allem der Landschaftsmalerei sowie allegorischen und christlichen Themen zu. Am 2. Dezember 2016 jährt sich der Geburtstag von Otto Dix zum 125. Mal. Aus diesem Anlass soll der Vortrag einen Überblick über das Œuvre dieses bedeutenden deutschen Malers und Graphikers des 20. Jahrhunderts geben.

Bruchsaler Schlosskonzerte

BRUCHSALER
SCHLOSSKONZERTE
Internationale Kammermusikreihe

Saisonaufakt mit dem Azahar Ensemble aus Madrid



Azahar Ensemble aus Madrid

Foto: pr

„Azahar“ ist der aus dem Arabischen stammende Name der weißen, aromatisch duftenden Blüte von Zitrusbäumen, insbesondere des Orangenbaums. Ein Hauch südlicher Poesie entsteht so beim spanischen Azahar Ensemble, das am Sonntag, 9. Oktober, um 20 Uhr im Kammermusiksaal die 61. Saison 2016/17 der Internationalen Kammermusikreihe der Bruchsaler Schlosskonzerte eröffnen wird.

Das 2010 gegründete junge Bläserquintett – allesamt Schüler des berühmten Fagottisten Sergio Azzolini – gewann 2014 einen Preis beim renommierten ARD-Wettbewerb in München, der den Azahars nicht nur große internationale Beachtung einbrachte, sondern auch eine Auftragskomposition des georgischen Komponisten Gija Kancheli, die das Quintett nach Bruchsal mitbringen wird. Außerdem stehen mit den beiden Bläserquintetten von Anton Reicha und Carl Nielsen zwei Meilensteine der Holzbläser-Literatur auf dem Programm. Natürlich fehlt dann auch nicht ein Werk mit echt spanischem Kolorit: Joaquín Turinas legendäres „Oración del Torero“ – Olé!

Um 19.30 Uhr gibt es mit Katharina Höhne eine Einführung in die Werke dieses Kammermusikabends. Das Konzert wird vom Rundfunk mitgeschnitten und zeitversetzt über SWR2 gesendet.

Karten sind erhältlich über den Kulturring Bruchsal, Telefon: (07251) 88 0 55 oder elektronisch über www.bruchsaler-schlosskonzerte.de.

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Ein Saxophon-Workshop – nicht nur für Frauen in der Lebensmitte ...



Peter Klein leitet die „MuKs-Frauen-Gruppe“
Foto: MuKs

Ab November bietet Saxophon-Experte und MuKs-Dozent Peter Klein wieder sein Erfolgs-Projekt „Saxophon zum Kennen lernen“ an. Das besondere an dieser „MuKs-Frauen-Gruppe“: Fernab von Leistungsdruck und Auftrittsangst darf nach Lust und Laune experimentiert und das Geheimnis des Saxophons studiert werden. Elementare Kenntnisse der Anblas- und Fingertechnik werden erworben. Dabei sind Notenkenntnisse hilfreich.

Wer kein eigenes Instrument zur Verfügung hat, erhält Tipps für die Organisation eines Leihinstrumentes. Vor zehn Jahren wurde das Projekt zunächst unter dem Internen Arbeitstitel „SEXY SAX“ erstmals gestartet. Inzwischen hat das Erfolgsprojekt an der MuKs geradezu Kultcharakter.

Stadtbibliothek

Buntes Märchenspektakel zum Mitspielen in der Stadtbibliothek

Im Rahmen der „Bruchsaler Lesezeit“ haben wir am Mittwoch, 12. Oktober um 15 Uhr das Kieck-Theater aus Weimar zu Gast. Dieses Mal präsentieren Sie uns ein Mitspielstück für Kinder ab sechs Jahren: „Die Märchenfee Tasifan“. Märchenfee Tasifan langweilt sich, ihre Märchenfiguren machen Urlaub und haben sie allein gelassen. Nur der Koffer mit den Kostümen ist dageblieben. Damit nicht alles einstaubt, ist die Märchenfee mit dem Staubwedel unterwegs. Aber ach, da bemerkt sie, dass sie sich nicht mehr an den Märchenanfang erinnern kann. Wird sie nun zur Putzfee? Wer hilft mit, ihr Lieblingsmärchen zu erzählen und vor allem: zu spielen? Vielleicht die Kinder? Na klar! Schon sind die Kostüme und die Rollen verteilt, und jetzt kann es losgehen! Wir freuen uns auf viele Theaterfans! Bitte beachten Sie das angegebene Alter für die Kinder. Eintrittskarten zu vier Euro gibt es in der Stadtbibliothek zu folgenden Öffnungszeiten: Di/Do/Fr 13 – 18 Uhr, Mi/Sa 9.30 – 13 Uhr, oder telefonisch vorbestellen unter (07251) 79-311 bzw. per Mail an stadtbibliothek@bruchsal.de



Märchenfee Tasifan, copyright Kieck-Theater Weimar

Els

Volkshochschule



Verschiedene Kurse, Vorträge und Seminarangebote

10010 Mystische Kultur-Wanderung über den Michaelsberg mit Detlef Pfrommer, Sonntag, 2. Oktober, 13.30 Uhr am Parkplatz der Michaelsberggaststätte, 10 €, inkl. kleiner Umtrunk. Bitte ein Getränk mitbringen, wettergerechte Kleidung und feste Schuhe tragen.

20803 Didgeridoo – der klingende Stock Australiens -Ein Bau-, Spiel- und Entspannungsseminar- am Freitag, 7. Oktober, 15.30-22 Uhr, Bürgerzentrum, 94 €.

21202 Goldschmied Schnupperkurs am Montag, 10. Oktober, 17.30-22 Uhr, Bürgerzentrum, 25 €.

30406 Klangschalen-Meditation Dienstag, 4. Oktober, 19.45-21.15 Uhr (3x), Bürgerzentrum, Gebühr 18 €. Eine Klang-Meditation kann eine Gesundheitsvorsorge sein, denn sie bietet Tiefenentspannung. Blockaden und Verspannungen können auf sanfte Weise gelöst und die Konzentration kann gefördert werden, wir können neue Kraft und Energie schöpfen und unsere Selbstheilungskräfte wieder aktivieren.

42205 Spanisch A1 -Anfänger ohne Vorkenntnisse- ab Montag, 10. Oktober, 19.30-21 Uhr, 10x, Justus-Knecht-Gymnasium, 60 €.

50006 Klartext reden – Wirkungsvoll kommunizieren, 1. Oktober, 9-17 Uhr, Caritas Tagesstätte, Peter-und-Paul-Str. 49, 58 €, Klartext zu reden ist nicht immer leicht – gerade in beruflichen Situationen, in denen man sich die Gesprächspartner/-innen nicht aussuchen kann, Egal, ob beruflich – mit Mitarbeitern, Kunden, Kollegen, Vorgesetzten – oder privat – mit Freunden oder Partnern.

50126 Word Basiswissen, (5x) 5. Oktober, 18.30-21 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Inhalte: Gestalten von Dokumenten mit Zeichen-, Absatz- und Druckformaten, Layout mit Seitenrändern, Tabulatoren, Spalten und Rahmen, Einfügen und Bearbeiten von Grafiken, Tabellen in Word, Kompatibilitätsprüfung durchführen, Druckoptimierung, Worddokumente in PDF-Dateien umwandeln und per E-Mail versenden, usw. Voraussetzung: Windowsgrundlagen, Grundkenntnisse im Umgang mit Dateien, Tastatur-Grundkenntnisse!

50108 Grundkurs PC besonders für Seniorinnen und Senioren, (3x) 10. Oktober, 15-17.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., der Kurs ist speziell den Bedürfnissen älterer Menschen angepasst. Sie lernen die Grundzüge der Bedienung / Nutzung eines Computers mit dem Betriebssystem Windows 10 kennen. Inhalte: Grundfunktionen, Umgang mit Tastatur und Maus, Starten / Beenden von Programmen, Betriebssystem, Programme / Apps, Nutzung von Programmen bzw. Programmfenster, einfache Textbearbeitung, Speichern und Öffnen von Dateien. Vorkenntnisse keine. Auskünfte unter Telefon: (07251) 79-304.

Info

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Mitteilungen anderer Institutionen

Landratsamt Karlsruhe



Vortrag „Psychische Belastungen pflegender Angehöriger“

Mit weiteren Vorträgen setzt der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal seine erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens“ fort.

Den Auftakt bildet im Rahmen der Woche der seelischen Gesundheit am Mittwoch, 5. Oktober 2016 um 16.00 Uhr der Vortrag „Psychische Belastungen pflegender Angehöriger“ mit der Referentin Brigitta Arns vom Caritasverband, Bruchsal. Die oft langjährige Versorgung von pflegebedürftigen Angehörigen ist herausfordernd. Pflegenden Angehörige sind täglich körperlichen, emotionalen und psychischen Anforderungen ausgesetzt. Das Risiko der Überforderung ist groß und kann unter Umständen zu psychischen Beeinträchtigungen wie z.B. Depressionen führen.

Im Vortrag werden Wege aufgezeigt, wie mit Überforderung im Bereich häuslicher Pflege umgegangen werden kann und welche Entlastungs- und Hilfemöglichkeiten es gibt.

Weiterer Termin in Bruchsal: 1. März 2017: Der Pflegestützpunkt informiert – Änderungen im Pflegeversicherungsrecht, Referentin: Eva Klener, Mitarbeiterin Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal

Die Veranstaltungen finden im Pflegestützpunkt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen werden telefonisch unter (07251) 79-199 oder per E-Mail pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de beantwortet. LRA

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal Junge Alte/Wir im Ruhestand



Kaiserstuhl – Orgelklänge – Vulkanismus – Wein
Orgelfahrt am Di, 25. Oktober, 7 – 21 Uhr Prof. Andreas Schröder, Karlsruhe

Anmeldung bis 10. Oktober 2016 erforderlich (Telefon: 0721 9328314). 63 Euro Teilnahmegebühr

Prof. Andreas Schröder, Karlsruhe

Der Kaiserstuhl, eine Landschaft von absolutem Ausnahmestandard, kann auch mit einigen bemerkenswerten Orgeln in Endingen, Riegel und Niederrotweil aufwarten, die im Lauf der Fahrt erklingen. Der abschließende Besuch in Breisach hält kunstgeschichtliche Überraschungen und eine gewiss originelle Stadtführung durch den bekannten Bildhauer Helmut Lutz bereit.

Prof. Andreas Schröder, geb. 1939, 1965-2005 Kantor an der katholischen Hauptkirche St. Stephan, Karlsruhe, Kirchenmusikdirektor, Lehrtätigkeit an der Hochschule für Musik Karlsruhe.

Gemeinden der ACG Bruchsal

Wochenspruch

Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.
Jeremia 17, 14

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:
Sonntag, 2. Oktober,
10.30 Uhr: Ökumenischer Erntedankgottesdienst in der OGV-Halle Obergrombach mit Pfrin. Andrea Knauber und Pfr. Thomas Fritz, es singt der Gesangsverein Helmsheim.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst:
Sonntag, 2. Oktober,

11 Uhr: Gottesdienst am Erntedankfest in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Lehrvikarin Astrid Döge.

Für den Gottesdienst am Erntedankfest wird ein Erntedankaltar aufgebaut, der das zeigt, wovon wir das ganze Jahr über leben, und wofür wir Gott danken: die Früchte des Feldes, das Gemüse aus den Gärten, Fertigprodukte aus dem Supermarkt, farbenfrohe Blumen...

Ihre Spende können Sie am **Samstag, 1. Oktober von 8 – 13 Uhr** in der Gustav-Adolf-Kirche abstellen. Wir danken Ihnen ganz herzlich! Alle Spenden geben wir an den Tafelladen weiter.

Termine unter der Woche:
Donnerstag, 29. September,

19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach unter der Leitung von Slobodan Jovanovic. Infos beim Obmann des Singkreises, Dr. Andreas Wicke T: 07257-4800

Donnerstag, 6. Oktober,

19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach unter der Leitung von Slobodan Jovanovic. Infos beim Obmann des Singkreises, Dr. Andreas Wicke T: 07257-4800

Evangelische Kirchengemeinde Heildelheim



Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 29. September, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, 20 Uhr: Kirchenchorprobe

Dienstag, 4. Oktober, 9 bis 11 Uhr: Wichtelgruppe: Kinderbetreuung für Null- bis Dreijährige, 19.30 Uhr: Glaubenskurs „Der Segen bleibt“

Mittwoch, 5. Oktober, 15 Uhr: Frauenkreis

Donnerstag, 6. Oktober, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, 20 Uhr: Kirchenchorprobe

Gottesdienste

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst an Erntedank (Pfarrer Muhm), **9.50 Uhr:** Kigo, im Anschluss gemeinsames Mittagessen

Dienstag, 4. Oktober, 20 Uhr: Gebet für den Ort, Liebenzeller Gemeinschaftshaus, Pfälzerstraße 15 a

Spenden für Erntedank

Am Sonntag, 2. Oktober feiern wir das Erntedankfest um 10 Uhr in der Stadtkirche. Dazu möchten wir Sie auch in diesem Jahr wieder um Gaben für den Erntedanktisch bitten. Alles, wofür Sie persönlich dankbar sind, können Sie spenden: die Früchte und Blumen aus ihrem

Garten, Lebensmittel, die Sie schätzen oder auch etwas ganz anderes, das Ihnen am Herzen liegt und wofür Sie dankbar sind. Ihre Spenden können Sie am Samstagvormittag zwischen 16 und 18 Uhr in der Stadtkirche abgeben. Diese werden nach dem Gottesdienst alle an den Tafelladen in Bruchsal weitergeleitet. Herzlichen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst an Erntedank (Pfarrer Schnaiter)

Dienstag, 4. Oktober, 20 Uhr: Gebet für den Ort, Liebenzeller Gemeinschaftshaus, Pfälzerstraße 15 a

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Dienstag, 4. Oktober, 10.30 Uhr: Krabbelgruppe

Mittwoch, 5. Oktober, 18 Uhr: Bubenjungschar (5.-7. Klasse)

Donnerstag, 6. Oktober, 17 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, 19.30 Uhr: Teentreff

Spenden für Erntedank

Am Sonntag, 2. Oktober feiern wir das Erntedankfest um 10 Uhr in der Melancthonkirche. Dazu möchten wir Sie auch in diesem Jahr wieder um Gaben für den Erntedanktisch bitten. Alles, wofür Sie persönlich dankbar sind, können Sie spenden: die Früchte und Blumen aus ihrem Garten, Lebensmittel, die Sie schätzen oder auch etwas ganz anderes, das Ihnen am Herzen liegt und wofür Sie dankbar sind.

Ihre Spenden können Sie am Samstagvormittag zwischen 13 und 16 Uhr in der Melancthonkirche abgeben. Diese werden nach dem Gottesdienst alle an den Tafelladen in Bruchsal weitergeleitet. Herzlichen Dank!

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienst

Sonntag, 2. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Tanja Dittmar, musikalisch mitgestaltet von dem Chor „Gsang for fun“ aus Heidelberg; 10 Uhr: Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche;

Ab Sonntag, 25. September bis Januar 2017 findet in der Lutherkirche eine Bilderausstellung „Du bist da“ statt. Corinna Brandenburger zeigt Bilder zu Psalm 139. Die Ausstellung ist jeden Samstag von 11-13 Uhr. Führungen finden am 29.10.16 statt und auf Anfrage über das Pfarramt Tel. 2004.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 29. September,

15.30 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's (Kinder ab 3 Jahren) – im Lutherhaus, Raum 1;

15.30 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's (Kinder im Krabbelalter) – im Käthe-Luther-Kindergarten, in der roten Gruppe.

Samstag, 1. Oktober,

12 Uhr: Orgelpunkt 12. – Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche mit Orgelmusik von Johann Sebastian Bach, Orgel: Johannes Sieber.

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“. Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie ins Gebet, laden Sie ihren Akku auf, ... IN DER OFFENEN LUTHERKIRCHE.

Dienstag, 4. Oktober,

18.30 – 20.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus, Keller,

Leitung: Diakonin Seitz;

19.30 Uhr: Lutherchor im Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 5. Oktober,

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19 Uhr: CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus,

Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus,

Leitung: Johannes Antoni.

Reformationsjubiläumsjahr 2017

Zum Auftakt des Reformationsjubiläumsjahres 2017 findet vom 28. Oktober bis 1. November 2016 unter dem Motto „Ich bin so frei“ ein Bezirkskirchentag in Bruchsal statt. Auf dem Programm stehen der Eröffnungsgottesdienst mit dem Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh, das Kammermusical „Wenn Engel lachen“ – die Liebesgeschichte der Katharina von Bora, ein „Song-Writer“-Konzert arrangiert von Gunter Hauser, ein ökumenischer Bezirksgottesdienst mit Dekanin Gabriele Mannich und Dekan Wolfram Stockinger, das Kirchenkabarett „Duo Camillo“, ein Jugendgottesdienst mit dem christlichen Aktionskünstler „Mr. Joy“, ein Abend mit Samuel Koch und Samuel Harfst, am Sonntag auf dem „Markt der Möglichkeiten“ vielerlei Workshops und Präsentationen der Kirchengemeinden im Bezirk und vielfältige musikalische Beiträge. Melden Sie sich für den Bezirkskirchentag im Pfarramtsbüro an, Programme und Anmeldeformulare liegen aus.

Jugendliche bis zum Konfirmationsalter erhalten die Teilnehmerkarten für die Veranstaltungen – ausgenommen die Konzertlesung Samuel Koch & Samuel Harfst – im Pfarramtsbüro kostenlos!

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, 2. Oktober Erntedank, 11 Uhr Familiengottesdienst mit Band und Orgel und Pfarrer Achim Schowalter anschließend gemeinsames Eintopfen der Pfadis

Termine

Freitag, 30. September, 15.30 Uhr Mädchenjungschar

Dienstag, 4. Oktober, 17.30 Uhr Bubenjungschar (5.-7. Klasse)

Mittwoch, 5. Oktober, 14.30 Uhr Seniorengymnastik; 16.30 Uhr Bubenjungschar (2.-4. Klasse); 19.30 Uhr Chorprobe Paul-Gerhardt-Chor

Donnerstag, 6. Oktober, 20 Uhr Chorprobe „Femmes vocales“

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Einladung zum Gottesdienst

Sonntag, 2. Oktober, 10.30 Uhr ökumen.Gottesdienst an Erntedank unter der Mitwirkung des Kirchenchores, Pasroralreferentin Elke Litterst und Pfarrer Dr. Holger Müller in Staffort

Die Kollekte ist bestimmt für die Hungernden in der Welt.

Im Anschluss an den Gottesdienst bieten die KonfirmandInnen einen

Kuchenverkauf zugunsten der konfirmandenfreizeitlichen Projekte.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt.

Freitag, 30. September, EKüJA, Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

17.30 Uhr – 19 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums Büchenau; 20 Uhr Glühwürmer

Nähere Infos erhalten Sie bei Beate Freiberger, Tel. 07249-7213

Dienstag, 4. Oktober, 20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 5. Oktober, 10 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff im Evang. Gemeindehaus; 16 Uhr Konfirmandenunterricht; 16 Uhr Kinderchor „Kiddy-Kids“ für Kinder ab dem Vorschulalter; 19.30 Uhr Posaunenchor

Gottesdienst an Erntedank

Zur Altargestaltung an Erntedank bitten wir wieder wie in jedem Jahr um Erntegaben, gerne in Form von Trockenwaren (Zucker, Mehl, Teigwaren, Reis u.a.). Ihre Gaben sind dem Tafelladen in Blankenloch zugeordnet, sie können gerne bei Frau Melanie Herrmann in der Bruchstr. 31, Staffort abgegeben oder am Freitag, 30. September von 9 – 18 Uhr hinter dem Altar in der Evang. Kirche abgelegt werden. Zur Spende für diese Aktion sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich eingeladen.

Bürozeiten geändert

Jeweils dienstags und mittwochs von 9.30 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 15.30 Uhr bis 18 Uhr.

Sprechzeit von Pfarrer Dr. Holger Müller ist donnerstags von 16.30 Uhr – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bitte beachten Sie: Am Mittwoch, 5. Oktober ist das Pfarramt erst von 14 – 17 Uhr geöffnet.

Pfarrer Dr. Müller befindet sich vom 6. – 14.10.2016 auf Fortbildung sowie auf der amtlichen Pfarrkonferenz. Kasualvertretung hat Pfarrerin Bettina Fuhrmann aus Weingarten, Tel. 07244/6073670.

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gottesdienste

Freitag, 30. September: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 1. Oktober: Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend mit Segnung der Erntegaben

Sonntag, 2. Oktober: Karlsdorf: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit und Kommunion unter beiderlei Gestalt, Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier, 10.30 Uhr Kinderkirche

Dienstag, 4. Oktober: Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen -

Mittwoch, 5. Oktober: Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 6. Oktober: Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

– Kollekte Miteinander Teilen -

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 30. September,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 1. Oktober,

Helmsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Obergrombach St. Martin: 14.30 Uhr: Trauung des Brautpaares Carmen Hardock und Steffen Boritz, Obergrombach, in der ev. Schloßkapelle (Pfr. Fritz / Pfrin. Knauber)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 16 Uhr: Taufe von Lukas Thore Richwien (Pfr. Fritz)

Sonntag, 2. Oktober,

Heidelsheim St. Maria: 9 Uhr: Eucharistiefeier anschließend Fröh-schoppen (Pfr. Müller)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst bei der OGV-Halle – mitgestaltet vom Obst- und Gartenbauverein (Pfr. Fritz / Pfrin Knauber)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Kommunionfeier – Familiengottesdienst – Erntedank mit der Kinderkirche u. den Kindergartenkindern; begleitet vom Singkreis Adoramus. Alle sind eingeladen – besonders die Kinder – ihre Erntedankkörbchen mitzubringen!

(WGF-Team); 18.15 Uhr: Rosenkranz

Untergrombach Michaelskapelle: 17 Uhr: Atempause – mit meditati-ven Elementen gestaltete Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Montag, 3. Oktober,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbe-tung

Dienstag, 4. Oktober,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharis-tiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Mittwoch, 5. Oktober,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Donnerstag, 6. Oktober,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Kinderkirche Untergrombach

Wir feiern Erntedank

Zum Erntedank-Familiengottesdienst laden wir alle Familien, Kinder-gartenkinder und die Erstkommunionkinder 2017 der Kirchengemeinde (natürlich auch die von 2016) recht herzlich ein. Alle Kinder können gerne ein kleines Körbchen mit Erntedankgaben mitbringen.

Unser Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Cosmas und Damian.

Es freuen sich das Kinderkirchen- und Wortgottesdienstteam und natür-lich Rabe Willibald

Abgabe der Erntedankkörbe für den Erntedankaltar

Zum Errichten des Erntedankaltars, bitte die Erntedankkörbe am Sams-tag, 1. Oktober bis spätestens 13 Uhr in der Kirche abgeben.



Bald ist ERNTEDANK

Hallo, weißt du schon?
Bald ist Erntedankfest.
Das möchte ich gerne mit dir, deinen Geschwistern,
deinen Eltern und deinen Großeltern feiern.
Wann und Wo?
Am Sonntag, 02.10.2016 um 10.30 Uhr in
unserer Pfarrkirche St. Cosmas und Damian in
Untergrombach.
Meine Freunde und ich freuen uns sehr auf DEIN
Kommen.
Schön wäre es, wenn du ein Erntedankkörbchen
mitbringst.

Also, bis am 03.10.2016; 10:30 Uhr – ich freue
mich auf DICH

Dein Rabe Willibald

St. Martin Obergrombach

Altenwerk Obergrombach

Einladung zum Seniorennachmittag am 10. Oktober

Die Seniorennachmittage und die Seniorengymnastik können ab Okto-ber wieder im Pfarrzentrum stattfinden. Wir bedanken uns ganz herzlich beim Musikverein, bei dem wir unsere Seniorennachmittage abhalten durften, während die Arbeiten für die Brandschutzmaßnahmen im Pfarr-zentrum ausgeführt wurden.

Die Gymnastikgruppe konnte im gleichen Zeitraum in der Turnhalle ihre Gymnastikstunden abhalten.

Auch dem Turnverein dafür recht herzlichen Dank. Ebenso bedanken wir uns bei den Vereinen, die bereit waren, uns ihre Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen.

Unser 1. Seniorennachmittag im neugestalteten Pfarrzentrum ist am Montag, den 10.10.2016 um 14.30 Uhr. Wir beginnen mit der Ernte-dankfeier, anschließend ist unser Oktoberfest. Die musikalische Unter-haltung übernimmt unsere Oktoberfestband Hermann Konrad und Volker Mödinger Fahrdienst übernimmt Beate Mödinger, Telefon: (072 57) 31 56.

Wir laden herzlich dazu ein. Das Altenwerk-Team

Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

Info zum Frauenfrühstück

Das für den 15. Oktober geplante Frauenfrühstück kann leider nicht stattfinden und muss aus organisatorischen Gründen auf das Frühjahr 2017 verlegt werden.

Den genauen Termin erfahren Sie zu gegebener Zeit an dieser Stelle.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 29. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Freitag, 30. September,

Kapelle Sancta Maria: 18 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 1. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 14.30 Uhr: (Diakon Wilhelm) Goldene Hochzeit von Christa und Klaus Bauer; 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

St. Anton: 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) mit Segnung der Erntegaben, gestaltet vom MGV Cäcilia Bruchsal,

Sonntag, 2. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Segnung der Erntegaben; 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) mit Segnung der Erntegaben

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Segnung der Ernte-gaben; 12 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 19 Uhr: Taizégebet (Rieger)

Montag, 3. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 4. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Segnung der Erntegaben

Mittwoch, 5. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 6. Oktober,

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieu-donné)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Erntedank in St. Paul

Schon seit zig Jahrzenten ist es bei der Frauengemeinschaft Tradition, am Erntedank einen besonderen Dankgottesdienst zu feiern. Dieser findet dieses Jahr am Dienstag, 4. Oktober um 18.30 Uhr in St. Paul statt. Es ist für das Team der kfd immer eine große Freude, für ihre Frauen im Anschluss an den Gottesdienst verschiedene Leckereien im Pfarrzent-

rum anzubieten. Schon der Saal zeigt die Freude über die reiche Ernte durch ihre herbstliche Ausschmückung. Seien sie alle herzlich willkommen, und haben sie gute Gespräche. es



Erntedankfest 2015

Foto: privat

Liebenzeller Gemeinschaft Heidelberg



Gottesdienste und Termine

Donnerstag, 29. September, 19.30 Uhr: Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)

Samstag, 1. Oktober, 19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 2. Oktober, 14.30 Uhr: Erntedankgottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zu Kaffee/Tee mit Kuchenbuffet ein.

Dienstag, 4. Oktober, 17 Uhr: Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre); 20 Uhr: Gebet für den Ort Pfälzer Straße 15 a)

Mittwoch, 5. Oktober, 10 Uhr: Frauenevent: „Epheserbrief“; 17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2. Klasse bis 13 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter www.liebenzeller-gemeinschaft-heidelberg.de und www.sak-heidelberg.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 2. Oktober, 10 bis 11.30 Uhr: Gottesdienst mit Simon Turk
Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm und für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Raum mit Tonübertragung. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 29. September:

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Jugendliche ab zwölf Jahren

Freitag, 30. September

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 4. Oktober

10.00 Uhr bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

Mittwoch, 5. Oktober:

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste

Sonntag, 2. Oktober, 9.30 Uhr: Der Gottesdienst am Erntedank-Sonntag steht unter dem Leitgedanken „Schöpfer, Bewahrer und Neuschöpfer“. Predigtgrundlage: Denn er sieht die Enden der Erde und schaut alles, was unter dem Himmel ist. (Hiob 28,24)

Parallel zum Gottesdienst finden für die Kinder Sonntagsschule (ab sechs Jahre) und Sonntagsschule für Vorschulkinder (ab drei Jahre) statt.

Sonntag, 2. Oktober, 15 Uhr: Gottesdienst für die Jugend auf Schloss Ortenberg (Offenburg) im Rahmen der diesjährigen Jugendfreizeit der Kirchenbezirke Bretten, Bruchsal und Pforzheim.

Mittwoch, 5. Oktober, 20 Uhr: Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken „Gemeinsames Bekennen“. Predigtgrundlage: Und sie wurden von der Gemeinde geleitet und zogen durch Phönizien und Samarien und erzählten von der Bekehrung der Heiden und machten damit allen Brüdern große Freude. (Apostelgeschichte 15,3)

Zu unseren Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter www.nak-bruchsal-gemeinde.de im Internet.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Wochenprogramm

Freitag, 30. September, 19.50 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag: Jehova ist groß und sehr zu preisen

Besprechung: Nach geistigen Schätzen graben

Bibellesung: Psalm 142 bis 150

Freitag, 30. September, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: 1. Petrus 5 Vers 7 – Lehre die Wahrheit

Darbietung 2: Psalm 37 Vers 9 bis 11 – Lehre die Wahrheit

Darbietung 3: Gute-Botschaft-Broschüre Lektion 9 Absatz 3 – Hilf dem Bibelschüler zu verstehen, wie er das Gelernte umsetzen kann

Freitag, 30. September, 19.50 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung: Im Predigtendienst geschickter werden: Interessierte zu den Zusammenkünften einladen

Versammlungsbuchstudium: Buch: Gottes Königreich regiert!,

Stoff: Kapitel 1 Absatz 11 bis 20, Übersichten auf Seite 10, 12

Sonntag, 2. Oktober, 18 Uhr

Vortrag: Wie gut kennst du Gott?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels:

Der Ursprung und Zweck der Ehe

Versammlung Bruchsal-Nord

Wochenprogramm

Donnerstag, 29. September, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Jehova ist groß und sehr zu preisen

Besprechung: Nach geistigen Schätzen graben

Bibellesung: Psalm 142 bis 150

Donnerstag, 29. September, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: 1. Petrus 5 Vers 7 – Lehre die Wahrheit

Darbietung 2: Psalm 37 Vers 9 bis 11 – Lehre die Wahrheit

Darbietung 3: Gute-Botschaft-Broschüre Lektion 9 Absatz 3 – Hilf dem Bibelschüler zu verstehen, wie er das Gelernte umsetzen kann

Donnerstag, 29. September, 19.50 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung: Im Predigtendienst geschickter werden: Interessierte zu den Zusammenkünften einladen

Versammlungsbuchstudium: Buch: Gottes Königreich regiert!, Stoff:

Kapitel 1 Absatz 11 bis 20, Übersichten auf Seite 10, 12

Sonntag, 2. Oktober, 18 Uhr

Vortrag: Wie kannst du erfahren, was dir die Zukunft bringt?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Der Ursprung

und Zweck der Ehe

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Wochenprogramm

Sonntag, 2. Oktober, 12.30 Uhr

Vortrag: Wie gut kennst du Gott?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels:

Der Ursprung und Zweck der Ehe

Mittwoch, 5. Oktober, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Vertraue auf Jehova mit deinem ganzen Herzen

Besprechung: Nach geistigen Schätzen graben

Bibellesung: Sprüche 1 bis 6

Mittwoch, 5. Oktober, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern
Vortrag: Sich mit den Gesprächsvorschlägen für Oktober vertraut machen

Mittwoch, 5. Oktober, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ
Besprechung: Aktuelles, Punkte aus dem Jahrbuch Seite 25 bis 27
Besprechung: Denen Gutes tun, die unsere Zusammenkünfte besuchen

Versammlungsbuchstudium: Buch: Gottes Königreich regiert!,
Stoff: Kapitel 2 Absatz 1 bis 12

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Gottesdienste

Sonntag, 2. Oktober, 9.30 Uhr: Der Gottesdienst am Erntedank-Sonntag steht unter dem Leitgedanken „Schöpfer, Bewahrer und Neuschöpfer“. Predigtgrundlage: Denn er sieht die Enden der Erde und schaut alles, was unter dem Himmel ist. (Hiob 28,24)

Sonntag, 2. Oktober, 15 Uhr: Gottesdienst für die Jugend auf Schloss Ortenberg (Offenburg) im Rahmen der diesjährigen Jugendfreizeit der Kirchenbezirke Bretten, Bruchsal und Pforzheim.

Mittwoch, 5. Oktober, 20 Uhr: Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken „Gemeinsames Bekennen“. Predigtgrundlage: Und sie wurden von der Gemeinde geleitet und zogen durch Phönizien und Samarien und erzählten von der Bekehrung der Heiden und machten damit allen Brüdern große Freude. (Apostelgeschichte 15,3)

Zu unseren Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.nak-bruchsal-heidelberg.de> im Internet.

Kirche für Bruchsal



Jesus

Eines kann man Jesus sicher nicht vorwerfen: Er sei langweilig und angepasst gewesen. Er hat kein Schmalspurleben gelebt, sondern ein

krasses, prickelndes, spannendes Leben. Ein Leben mit Ecken und Kanten. Ein Leben, wie es der Schöpfer des Lebens gewollt hat. In dieser Predigtserie wollen wir Jesus neu entdecken und verstehen, wer Er wirklich ist.

Nächster Gottesdienst: Sonntag, 2. Oktober,
Thema: „JESUS ... der Überraschende“

Ab 10 Uhr: Welcome-Lounge mit Stehcafé

10.30 Uhr: Gottesdienst (mit Übersetzung auf Englisch – with translation in English)

KFB-KinderKirche



Neue Serie in der KinderKirche: Mein Freund Jesus

Foto: pr

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4 bis 12-Jährigen statt! Wir starten am Sonntag in den dritten Tag unserer neuen Serie „Mein Freund Jesus“. Wir freuen uns auf Dich!

Kirche für Bruchsal, Evangelische Freikirche,
Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Erstes Treffen für eine Herbst-Trauergruppe



Herbst-Trauergruppe Foto: pr

Am Mittwoch, 12. Oktober um 19.30 Uhr, Kaiserstraße 18 in Bruchsal, findet diesbezüglich ein Informationsabend statt.

An diesem Abend wollen wir über unser Angebot einer geschlossenen Trauergruppe informieren. Wir treffen uns über drei bis vier Monate ca. 14-tägig. Die Gruppe bietet einen geschützten Rahmen mit maximal acht Teilnehmer/-innen.

Trauernde fühlen sich häufig mit ihren Gefühlen isoliert. Trauer kann Angst machen, Trauer kann Vereinsamung auslösen, Trauer kann Krankheiten verursachen. Trauernde sollen und dürfen sich die Zeit nehmen, ihre Trauer zu leben.

Dabei hilft der Austausch mit anderen betroffenen Menschen. Trauernde Menschen können hier

nicht nur erleben, dass sie in ihrem Schmerz nicht alleine sind, sondern die Treffen, unter fachlicher Leitung, wollen auch Impulse setzen und Anregung geben, mit dem Unabänderlichen Leben zu lernen und den Schmerz zu integrieren.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, erleichtert uns aber die Organisation. Weitere Info unter Telefon: (07251) 320 4010. E.K.

AWO Elternschule



Mit Sinn und Verstand angeleitete Eltern-Kind-Spielgruppe

Gemeinsam mit Spielkreisleiterin Hilde Panatschek können Kleinkinder ab 5 Monate mit Betreuungsperson, ab Donnerstag, 6. Oktober, 10 Uhr spielerisch die Welt entdecken und dabei alle Sinne ansprechen! Familienzentrum Bruchsal, Tunnelstr. 27 | Gebühr: 45 Euro / 10 Termine, Anmeldung erforderlich:

FamZ: (07251) 79-78 78, AWO Elternschule: (07251) 71 30-31 2

Patchwork für Anfänger

Am Samstag, 8. Oktober von 10 – 15 Uhr können Sie als Übungsstück zum Beispiel ein Kissen oder einen kleinen Wandbehang herstellen.

Kursort: Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str.3, AWO Geschäftsstelle

Gebühr: 35 Euro / plus eventuell Material
Anmeldung erforderlich: AWO Elternschule: 07251 / 7130-312,
www.awo-kurse-elternschule.de

DIY Stricken & Häkeln – Handarbeitswerkstatt



DIY in Familienzentrum Foto: pr

Wollten Sie schon immer Stricken oder Häkeln lernen? Haben eine angefangene Handarbeit und wissen nicht weiter? Sie würden gerne ein DIY Teil besitzen und/oder einem lieben Menschen verschenken? Bei Monika Kaiser, DIY Fachfrau, können Sie erfahren, wie man Socken ohne Verse strickt und wieviel Freude es macht kreativ zu werden. An den drei Mittwoch-Terminen, 5. Oktober, 9. November, 7. Dezember, jeweils 19 Uhr, haben Sie kosten-

los (Spendenkasse) die Möglichkeit Handarbeit für sich zu entdecken. Treffpunkt: Bruchsal, Tunnelstr. 27, Familienzentrum
Kontakt: Frau Kaiser, 07251-956546 oder www.awo-kurse-elternschule.de

Sozialrechtliche Fragen rund um die Schwangerschaft

Schwangerschaft und Geburt ist eine wirklich große Sache. Vieles verändert sich und eine Menge neuer Dinge kommen auf Sie zu. Von Mutterschutzfrist und der Bundesstiftung Mutter und Kind über Kündigungsschutz oder Elternzeit bis zum Elterngeld und dem neuen Elterngeld Plus.

Dipl. Soz. Päd. FH Joachim Sailer, Berater bei der pro familia Karlsruhe, informiert Sie und ihr Partner bei dieser Veranstaltung der AWO Elternschule über wichtige Dinge, die Sie als werdende Eltern wissen sollten. Er wird Sie am Dienstag, 11. Oktober, 19 Uhr in Bruchsal im Familienzentrum, Tunnelstr. 27, darüber informieren wo, wann, welche Anträge in der Schwangerschaft und nach der Geburt gestellt werden können und welche anderen finanziellen Unterstützungen es gibt.

Kostenfreie Veranstaltung, Anmeldung erforderlich: Angelika Banghard, Tel. (07251) 79-78 78, www.awo-kurse-elternschule.de

1. Bruchsaler Budo Club



„Wehr DICH, aber richtig!“ – Kurs zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung

Der 1. Bruchsaler Budo Club e.V. führt ab 11. Oktober an fünf Abenden einen Kurs zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung nach den Qualitätsstandards der Polizei Karlsruhe durch. Das Kursangebot „Wehr DICH, aber richtig!“ bietet zahlreiche Ideen, Anstöße, Alternativen, Strategien und Methoden einer effizienten Gegenwehr und eines wirksamen Selbstschutzes. Ziel ist es die individuelle Handlungssicherheit auch in Extremlagen sicherzustellen oder zu erhöhen um sich in kritischen Situationen effektiv wehren zu können. Vermittelt werden Gefahren frühzeitig zu erkennen, bedrohliche Situationen durch entsprechende Handlungsalternativen zu vermeiden und Strategien zur Selbstbehauptung und Konfliktlösung werden erlernt. Die im Kurs erarbeiteten Handlungsalternativen sollen verfestigt werden, damit diese sicher angewendet werden können.

Beginn ist am Dienstag, 11. Oktober um 18 Uhr. Der Kurs richtet sich an Erwachsene ab 16 Jahren. An allen Abenden kann im Anschluss an den Kurs an einer Selbstverteidigungseinheit teilgenommen werden. Die Durchführung des Kurses findet beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V. in der Schwetzingen Straße 56 in 76646 Bruchsal statt. Informationen dazu gibt es auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de, unter der E-Mail: verwaltung@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch unter Telefon: (07251) 83 83 8. Eine Anmeldung zum Kurs ist erforderlich.

Bruchsaler Instrumentenensemble für Alte Musik e.V.

50 Jahre Bruchsaler Instrumentalensemble für Alte Musik



Das Bruchsaler Instrumentalensemble konzertierte beim Erweiterungsfest der Chapelle der Ronchamp Foto: pr

Ein Name musste her für die Musikgruppe, die ihren ersten Auftritt anlässlich eines Jugendchorkonzertes in Saverre (Elsass) hatte. Das „Bruchsaler Instrumentalensemble für Alte Musik“ (BRIE) war geboren und feiert nun dieses Jahr seinen 50. Geburtstag.

Dieses Jubiläum nimmt das BRIE zum Anlass, im Rahmen eines Matinee-Konzertes am 9.10.2016 um 11:00 Uhr in der Musik- und Kunstschule Bruchsal mit einer großen Anzahl ehemaliger Mitspieler als Gäste seine besondere Geschichte zu feiern.

Es waren zunächst Schüler und wenig Erwachsene, die sich durch die ambitionierte Leitung des Bruchsaler Musiklehrers Eduard Ludwig auf Instrumente und eine Musik einließen, die zu der Zeit noch neu, überraschend und faszinierend war. Die „Alte Musik“ Bewegung, durch Namen wie Kuijken, Leonhard, Harnoncourt mit ihrem Aufbruch zu einem historisch, authentischen Verständnis der Alten Musik geprägt, stand in ihren Anfängen.

Um so erstaunlicher war diese frühe Ensemblearbeit des BRIE und seine erfolgreiche Entwicklung.

Viele Jugendliche und Erwachsene erlebten mit dem BRIE eine für sie prägende Zeit. Sie wurden einerseits durch die musikpädagogische Arbeit des Gründers und Leiters zu einer für Laien erstaunlichen Leistung befähigt und konnten andererseits an vielen Konzerten und internationalen Festivalereignissen teilhaben.

Das BRIE konzertierte unter anderem bei Europa Cantat in Frankreich, Österreich und England, den französischen „Choralis“ in Vaison la Romaine sowie auf Einladungen in Städten wie Lyon, Versailles, Cwumbran, Graz, Ronchamp, Freiburg usw.

Das BRIE trug den Namen „Bruchsal“ in viele Städte und Länder. In der langen Geschichte des Ensembles gab es naturgemäß Wechsel bei den Mitgliedern. Studium und Wegzug bedingten den Austritt. Die Gelegenheit, Ensemblemusik auf Violen da Gamba, Blockflöten, Pommern,

Dulcian, Rankett, Zinken, Posaunen, Krummhörnern, Gitarre zu spielen, lockte andererseits immer wieder neue Spieler, auch aus größerer Entfernung, an.

Das Musizieren im BRIE hat allen Spielern einen nachhaltigen Lebensabschnitt beschert. Für viele Jugendliche war es so prägend, dass es ihren beruflichen Werdegang beeinflusste, teilweise mit internationaler Karriere.

Das Ensemble freut sich auf zahlreiche Zuhörer bei seinem Konzert.

Caritasverband Bruchsal



Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige verlegt

Auf Grund des Tages der Deutschen Einheit wird die Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige verlegt. Sie findet nun am Montag, 17. Oktober, um 18.30 Uhr in der Caritas Beratungsstelle „Alter und Gesundheit“, Württemberger Straße 2 in Bruchsal, statt. Nähere Information unter Telefon: (0 72 51) 80 08 99. cvr

Tafelladen



Aufruf für Sachspenden

Wir benötigen für unsere bedürftigen Kunden sehr gut erhaltene:

- Damen-, Herren-, Kinderbekleidung
- Schuhe, Stiefel
- Kinderspielzeug, Dreiräder usw.
- Fahrräder

Das kann montags bis freitags von 8 bis 14 Uhr in der Bruchsaler Tafel, Württemberger Straße 119, Am alten Schlachthof abgegeben werden.

Bei größeren Mengen holen wir diese auch gerne ab. Information unter Telefon: (0173) 671 0098

Große Benefiz-Gala unterstützt Tafeln und Frauenhäuser

Am Samstag, 15. Oktober, gibt es eine Benefiz-Gala der Extraklasse in der Ohrenberghalle in Bad Schönborn-Mingolsheim. Ab 18 Uhr geben sich über 50 regionale Sänger, Musiker, Tänzer und Travestiekünstler ein Stelldichein in Mingolsheim. In Anlehnung an die sehr erfolgreiche erste Gala heißt es heuer „Lass die Sonne in dein Herz 2.0“.

Ziel ist es, zwei sehr wichtige Projekte zu unterstützen. Zum einen die Tafeln im nördlichen Landkreis Karlsruhe – ein Zusammenschluss von Caritas, Diakonie und DRK – die wöchentlich über 5.000 bedürftige Menschen mit gespendeten Lebensmitteln versorgen. So tragen die Tafeln nicht nur zur Linderung der Not in unserer Gesellschaft unmittelbar in unserer Region bei, sie verhindern auch, dass jährlich 400 Tonnen Lebensmittel auf dem Müll landen.

Das zweite Projekt sind die Frauenhäuser – Geschütztes Wohnen – der SoPHiE gGmbH. Hier finden Menschen (Frauen und Männer), die Gewalt in der Beziehung erfahren, Zuflucht und Schutz sowie die notwendige Anleitung, um das Leben auf eigene Füße zu stellen.

Beide Projekte sind auf Spenden angewiesen, um ihre laufenden Kosten zu decken.

Schirmherren der Benefiz-Gala sind Innenminister und MdL a.D. Herbert Rech sowie Bürgermeister Klaus Detlev Hüge. Organisiert wird das Ganze von Thomas und Claudia Endres (Duo „Just for fun“) sowie dem Caritasverband Bruchsal. Beide werden maßgeblich von der Gemeinde Bad Schönborn unterstützt. Die KJG Mingolsheim bewirbt an diesem Abend, und lässt den Erlös beiden Projekten zukommen. Alle Künstler verzichten auf ihre Gagen, damit die Eintrittsgelder direkt an die Projekte fließen.

Wer noch eine Karte für dieses Highlight braucht, kann sich jetzt noch im Vorverkauf bei der Tourist-Info im Haus des Gastes und Papier Schneider in Mingolsheim; beim FIRST Reisebüro und Juwelier Brombacher in Langenbrücken sowie bei den Tafeln im nördlichen Landkreis (in Bruchsal, Kirrlach, Mingolsheim, Philippsburg, Graben und Stutensee) zu den jeweiligen Öffnungszeiten eine Karte für 12 Euro sichern. Darüber hinaus können Karten auch bei der Familie Endres, unter Telefon: 07253/9323560 und jffstudio@aol.com, bestellt werden. Etwaige Restkarten kosten 15 Euro an der Abendkasse.

DLRG Bruchsal e.V.



Neue BFDler!

Am 1. September haben gleich zwei neue Bundesfreiwilligendienstleistende ihre Arbeit bei der DLRG Bruchsal übernommen: Zum einen Paul Schmäser, der schon jahrelang in der DLRG Bruchsal tätig ist und zum anderen Theresa Schwarz, die von außerhalb den Weg zu der DLRG gefunden hat. Wir wünschen den beiden ein erfolgreiches Jahr, viel Spaß bei der Arbeit mit und in der DLRG und viele wertvolle Erfahrungen. Wir möchten aber auch Julia Appenzeller für das tolle Jahr und ihre hervorragende Arbeit ganz herzlich danken! Wir sind uns aber sicher, dass wir sie uns auch nach ihrem BFD noch als Mitglied und tatkräftige Kraft erhalten bleibt.

Förderverein des Deutschen Musikautomatenmuseums



Herbstlieder von der Drehorgel Die „Bruchsaler Museums-Drehorgler“ zu Gast beim Förderverein des Deutschen Musikautomaten-Museums

Ein stimmungsvolles Potpourri rund um das Thema „Herbst“ – darunter als völlig neues Arrangement den gleichnamigen Satz aus Antonio Vivaldis Zyklus „Vier Jahreszeiten“ – bieten die „Bruchsaler Museums-Drehorgler“ am Sonntag, 2. Oktober im Barockschloss. Im Rahmen der regelmäßigen Stammtische des Fördervereins des Fördervereins Deutsches Musikautomaten-Museum (DMM) stellen sie dabei einmal mehr ihre Vielseitigkeit und die ihrer Instrumente unter Beweis. Beginn der Veranstaltung ist um 11 Uhr. Interessierte Nicht-Mitglieder sind gleichfalls herzlich eingeladen in die Historische Wirtschaft im zweiten Obergeschoss der Barockresidenz. Es wird lediglich der reguläre Eintritt in Schloss Bruchsal erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich.

tam

Förderverein der Schulmusik am Justus-Knecht-Gymnasium e.V.

Bruchsal Proms im Bürgerzentrum



Bruchsal Proms im Bürgerzentrum

Foto: pr

Nach dem außerordentlichen Erfolg der letztjährigen „Last Night of the Proms“, die der JKG-Chor im Rahmen der Heimattage in Bruchsal dargeboten hatte, wird es dieses Jahr unter dem Titel „Bruchsal Proms“ eine Neuauflage mit verändertem Programm geben. Unter der Leitung von Patrick Wippel hat der JKG-Chor Solisten und ein großes Sinfonieorchester um sich geschart und wird die typisch britischen Werke eindrucksvoll zelebrieren; dazu gehören gerne gehörte Stücke wie Elgars „Pomp and Circumstance“, „Jerusalem“ von Parry, das imposante „Rule Britannia“ oder Händels „Zadok the priest“, das für die Titelmelodie der Champions League Pate gestanden hat. Mit Daniela Köhler (Sopran) und Jens Skibbe (Tenor) konnten zwei in der Region arrivierte Solisten gewonnen werden. So werden u.a. die schönsten Melodien aus der Welt der Oper zu hören sein wie „Nessun dorma“, „O mio babbino caro“ oder „La donna e mobile“. Verdis „Gefangenchor“ und Wagners „Pilgerchor“ ergänzen das Programm ebenso wie weitere Werke von Bizet, Rossini und Satie.

Das Konzert beginnt am Sonntag, 9. Oktober, um 17 Uhr im Rechbergssaal des Bruchsaler Bürgerzentrums. Karten sind im Vorverkauf erhältlich über das Justus-Knecht-Gymnasium unter der E-Mail-Adresse: JKG.Bruchsal@t-online.de oder im Sekretariat der Schule (Moltkestraße 33).

Kneipp Verein Bruchsal



Änderung des Abfahrortes!

Kneipp-Verein Bruchsal – Busausflug Saalburg/Wiesbaden
Samstag, 1. Oktober 2016

Die Abfahrt ist NICHT am Parkplatz am Schloss Bruchsal Schönbornstraße sondern an der Sporthalle Bruchsal! Abfahrtszeit bleibt 8 Uhr. Alle angemeldeten Teilnehmer werden auch telefonisch über diese Änderung informiert.

Bitte unbedingt beachten und gegebenenfalls Mitfahrer informieren. Vielen Dank und einen schönen Ausflug!

Kneipp-Verein Bruchsal lädt ein zur Mittwochswanderung am 5. Oktober

Treff: 13 Uhr am Bahnhof Bruchsal – Abfahrt mit der S 31 um 13.22 Uhr nach Odenheim West (Ankunft 13.46 Uhr).

Bis zum Siegfriedbrunnen steigt der Weg sanft an. Dann geht es relativ stark bergauf (80 Höhenmeter auf rund 2 km). Über 3 km bleiben wir auf der Höhe mit leichtem Auf und Ab. Schließlich laufen wir auf den letzten 1,5 km nur noch bergab.



Siegfriedbrunnen

Foto: R-U.O

Wir erreichen Östringen und kehren gegen 16.00 Uhr in einem Lokal mit asiatischer Küche ein.

Die Wege sind meist gut befestigt. Gute Wanderschuhe und Stöcke werden empfohlen. Die Wanderstrecke beträgt ca. 7,5 km.

Rückfahrt: Bus 132 Östringen Freibad um 18.08 Uhr – Umsteigen in Bad Schönborn (an 18.19 – ab RE 18.22 oder S3 18.34) – Ankunft Bruchsal 18.29 oder 18.44 Uhr

Fahrkarten liegen bereit. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Auch Nicht-Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen! Eintritt frei! Info unter Tel. (07251) 358250
R-U.O

Einladung zum Tag der Offenen Tür: OPEN HOUSE

Alte Zigarrenfabrik Zollhallenstraße 16 Bruchsal – Samstag, 8. Oktober von 10 bis 18 Uhr

Bewirtung und Buntes Programm in allen Räumen.

Grünkultur: Herbstdekoration, Ideen für den „Indian Summer“.

Petit Café: Kaffee, Kuchen und Getränke

Feel Good PT-Lounge für Gesundheit und Training:

Probetraining und Beratung

Kneipp-Verein Bruchsal: Informationen zu den Vereinsangeboten

Mantwill Porzellanmanufaktur/Grafischer Betrieb:

Weißes Gold und Schwarze Kunst

Yoga Bruchsal: 12:30 Uhr Acro Yoga Performance,

14:30 Uhr Hatha Yoga zum Zuschauen und Mitmachen

Tanzprofil Bruchsal – Tanz und Pilates Studio:

Tanzvorführungen 13:30 Uhr & 15:30 Uhr

Uwe Rest: Die Behandlungsmöglichkeiten nach Breuss und Dorn

Alle Freunde und Interessierte sind sehr herzlich eingeladen.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Sachspendensammlung für bedürftige Menschen am 15. Oktober



Kinderwagen werden in Osteuropa immer dringend benötigt Foto: pr

Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen am Samstag, 15.10.2016 von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22. Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt zu den Flutopfern nach Bocsia in Rumänien bringen!

Dafür werden vor allem gute Kleinformen sowie Einzel- und Kinderbetten und kleine Kleiderschränke benötigt. Aber auch gute Fahrräder, Werkzeug, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als 10 Jahre), Tisch-

Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, Wolle, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Bau- und Legosteine, kleine Plüschtiere, haltbare Lebensmittel, Toilettenartikel, Windeln,

Brillen, Hörgeräte, Handys (simlock-frei!) mit Ladegerät, Laptops, alte CD's und CD-Hüllen, kleine Holz-/Kohle-Öfen.

Möglichst in Bananenkartons: Gewaschene/gereinigte Kleidung für Jung und Alt, Bettwäsche, gute Schuhe.

Außerdem bitten wir um Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere Hilfsaktionen in Afrika, wie z.B. Schul- und Bewässerungsbau, Plantagen-Anbau, Schülerspeisungen, Existenzgründungen, usw. Denn Bildung versetzt die Menschen in die Lage sich selbst zu helfen!

Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir dringend Geldspenden und gebrauchte Rollstühle!

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200,

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte den gewünschten Verwendungszweck (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Behinderte, Libanon, Lepra, Osteuropa, Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Für gelegentliche, ehrenamtliche Tätigkeiten handwerklicher Natur suchen wir noch Männer, welche sich für die ‚gute Sache‘ bei uns engagieren möchten.

Manfred Rölleke und Team, Tel. 07254-779770,
E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de
www.konvoi-der-hoffnung.de

Motorsportclub Bruchsal e.V.

Tagesausfahrt des MSC Bruchsal in die Pfalz



MSC vor Pfalz Nudel Gutting

Foto: privat

Das Ziel unserer diesjährigen zweite Tagesausfahrt war Großfischlingen in der Pfalz mit Besichtigung der Firma „Pfalz Nudel Gutting“, der Spezialist für Designnudeln.

„Nudeln machen glücklich“ heißt die Devise von Gerlinde Thelen, Geschäftsführerin der Firma. Und dass dies bei ihr keine leeren Worte sind, merkt man spätestens dann, wenn man ihr persönlich begegnet und Ihren Ausführungen bei der Besichtigung aufmerksam zuhört. 36 froh gestimmte Mitglieder und Freunde des MSC erlebten dies hautnah.. Ihre Ausstrahlung und ihr unerschütterlicher Optimismus beweisen, dass Nudeln glücklich machen und haben die Nudel aus dem südpfälzischen Großfischlingen zum weltweit begehrten Design-Produkt und den früheren Geflügelhof zu einer modernen Teigwarenfabrik werden lassen. Im angeschlossenen Restaurant stärkten sich alle Teilnehmer, um genügend Energie für die anschließende Stadtbesichtigung in Neustadt zu haben. Unter Führung von Frau Doris Bole wurde es zu einem interessanten Rundgang durch die Altstadt mit seinem Elwedritsche-Brunnen, liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser, idyllische Innenhöfe, mediterrane Vegetation, die älteste Weinstube der Stadt, gastliche Häuser, kleine Geschäfte und Galerien – die historische Altstadt lebt. Von der Kellereistraße aus gelangt man in die Hintergasse, in der früher viele Gerber ansässig waren. Dem Besucher bietet sich eine fast geschlossene Reihe alter Fachwerkhäuser mit vielen interessanten Details. Wenn man am Ende der Hintergasse nach links weiter geht, gelangt man über einen hübschen Platz mit einem Mühlstein-Brunnen in die Mittelgasse, in der es viele Handwerker- und Zunftzeichen zu entdecken gibt. Hier findet man auch die älteste Neustadter Weinstube „Zur Herberge“ (Haus Nr. 3) aus dem Jahr 1595. Mit einem kleinen Umtrunk von Neustädter Wein, kredenzt von Frau Bole war es eine, mit vielen Details gespickte gelungene Stadtführung. Dass man sich danach wieder stärken musste war vorprogrammiert und so endete der Tag im Lobacher Schlüssel in Gimmeldingen bei Pfälzer Weinen und Pfälzer Spezialitäten.

Naturfreunde Bruchsal



Gruppenleiter/innen gesucht!

Wir Naturfreunde Bruchsal wollen unser Engagement in Kinder- und Jugendbereich deutlich verstärken und ausbauen. Wir suchen mehrere Personen, die zuerst unsere Umweltdetektivgruppe alle 14 Tage Samstag nachmittags von 14 bis 17 Uhr leiten möchten. Das Alter der Kinder liegt zwischen 5 und 10 Jahren. Danach wollen wir uns auch in andere Altersgruppen engagieren.

Du solltest 18 Jahre alt sein, Interesse an den Naturfreunden und deren Ideen haben, Verantwortungsbewusst und Zuverlässig sein und Erfahrung im Umgang mit Kindern haben. Die Bezahlung erfolgt über Aufwandsentschädigung oder geringfügige Beschäftigung. Der Stundensatz beträgt 15 Euro. Bei Interesse einfach eine E-Mail an: info@naturfreunde-bruchsal.de

Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter bieten die Naturfreunde Bruchsal im kommenden Herbst und Winter wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A und den Vorgaben von Forst BW an. Der theoretische Teil findet freitags von 17 bis 22 Uhr im

Naturfreundehaus Bruchsal statt, der praktischen Teil dann samstags von 8.00 bis 16.00 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal. Die Termine in Bruchsal: 14.10. und 15.10. 2016 und 28.10. und 29.10. 2016. Mehr Termine unter www.naturfreunde-bruchsal.de
Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatum schriftlich bei den Naturfreunden Bruchsal unter www.naturfreunde-bruchsal.de oder norbert.zoz@web.de
Informationen unter Telefon: (0171) 2759194 bei Norbert Zoz

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Jubiläumsveranstaltung des Obst-, Wein- und Gartenbauvereins

Der Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) Bruchsal e.V. lädt alle Mitglieder recht herzlich zur 125-jährigen Jubiläumsveranstaltung am Sonntag, 9. Oktober, 17 Uhr im Pfarrsaal St. Paul, Bruchsal ein. Bei dieser Jubiläumsveranstaltung werden im festlichen Rahmen Redner aus Politik, Verbänden und den Vereinen zu Wort kommen sowie Vereinsmitglieder geehrt, aufgelockert durch verschiedene Musikeinlagen.

Mit einem gemeinsamen Essen möchten wir den Abend abschließen. Anmeldung für Mitglieder bis 30. September 2016 bei; Bernhard Grundel, Telefon: (07251)12 55 5, E-Mail: bernhard.grundel@t-online.de

Odenwaldklub Bruchsal



Sportliche Herausforderung rund um Bruchsal

Der Odenwaldklub Bruchsal lädt am 1. Oktober 2016 ein zum dritten Wander-Marathon.

Die Gruppe wandert über den Eichelberg und Michaelsberg zum Sallenbusch und zurück. Anstrengende 39 Kilometer mit 1000 Höhenmetern. Nur für konditionsstarke Wanderer geeignet. Rucksackverpflegung.

Treffpunkt: um 7 Uhr am Parkplatz Haltestelle Gbz.

Dauer der Wanderung: ca. 11 Stunden.

Anmeldung unter Telefon: 01575 8937087. Gäste sind herzlich willkommen.

Einladung zur Wanderung

Mit dem OWK Bruchsal am 02.10.2016 von Höfen an der Enz nach Neuenbürg. Diese Wanderung führt nicht nur auf den „Berg“, sondern auch „Untertage“. Vom Bahnhof in Höfen geht es durch das Förteltal auf die Langenbrander Höhe, zum Hirschgarten und danach hinab zum Besucherbergwerk „Frisch Glück“, in welchem wir an einer Führung teilnehmen werden. Dauer ca. 1 Stunde; Eintritt5 € pro Person.

In der Stollenschänke kleiner Imbiss möglich, ansonsten Rucksackvesper. Nach der Pause geht es hinab nach Neuenbürg zur Heimfahrt. Streckenlänge: 12 Kilometer plus 4 Kilometer = 16 Kilometer; Anstieg 475 hm, Abstieg 519 hm; Treffpunkt: Bruchsal Bhf um 8.30 Uhr, Abfahrt: 8:51 Uhr

Anmeldung unter Telefon: 01734 580098. Gäste sind willkommen.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Schulprobleme? Trainiere und lerne im Pugilist



Nutze die Vorteile der Pugilist Academy!

3x/Woche steht unser kompetentes und flexibles Lehrerteam für Hausaufgabenbetreuung, gezieltes Lernen auf Klausuren und Prüfungen zur Verfügung. Unterstützung der Academy Pugilisten bei Bewerbungen und Gesprächen in Schulen. Arbeit mit aktuellen, altersspezifischen Lernmaterialien.

Academy

Foto: Pugilist

Einfach und ohne Risiko Mitglied im Pugilist werden, Sport treiben und schon steht auch Dir die Academy kostenlos offen!

Unsere Konditionen: Beitrag ab EUR 15 /Monat – keine Aufnahmegebühr – keine Vertragslaufzeit

Infos unter: Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal, (07251) 934988 oder www.pugilist.de

SV 62 Bruchsal



Tischtennis

Pokal: Herren 3 tun es den Herren 4 gleich

Nachdem in der Woche zuvor schon die vierte Mannschaft erfolgreich in die diesjährige Pokalsaison gestartet war, zog unsere dritte Herrenmannschaft am Dienstag, 20.09., nach. Gegen die Gäste vom TTV Zaisenhausen 3 konnten sie denkbar knapp mit 4:3 die Oberhand behalten. Die Punkte holten Franz Genzer, Klaus Errerd und Sergiu Botnari mit jeweils einem Einzelsieg sowie Franz Genzer / Ernst Zeh im Doppel.

Herren 1 – TTV Sulzfeld 1**3:9**

Nach der letztjährigen Meisterschaft und dem damit verbundenen Aufstieg, geht unsere erste Herrenmannschaft dieses Jahr in der Bezirksklasse an den Start. Ohne unsere verletzte Nummer eins, Thomas Engeln, gab es im ersten Saisonspiel gegen den TTV Sulzfeld allerdings nichts zu erben. Die Punkte holten Matthias Leber und Dominic Walter im Einzel sowie Michael Seel / Markus Laubner im Doppel.

TV Bretten 2 – Herren 2**5:9**

Unsere zweite Herrenmannschaft gestaltete ihr erstes Pflichtspiel deutlich erfreulicher als unsere erste Herrenmannschaft. Beim TV Bretten 2 hatte man lediglich im Doppel das Nachsehen, denn hier konnte lediglich unser Doppel eins Udo Pflaum / Reiner Balduf punkten. Von den folgenden sieben Einzeln ging dann aber nur eines verloren wodurch die Weichen klar auf Sieg gestellt wurden. Am Ende stand ein nie gefährdeter 9:5 Auswärtserfolg. Die Punkte im Einzel holten Udo Pflaum (2), Thomas Zeh (1), Reiner Balduf (1), Dan Dutu (1), Willy Herrmann (2) und Alexander Riffel (1).

Herren 4 – FSV Bahnbrücken 2**8:2**

Wie die Woche zuvor im Pokal, konnte auch das erste Ligaspiel unserer vierten Herrenmannschaft am vergangenen Freitag erfolgreich bestritten werden. Die Männer vom FSV Bahnbrücken 2 wurden mit einer 8:2 Niederlage wieder nach Hause geschickt. Die Punkte im Einzel holten Reiner Schmidt (2), Clemens Meister (2), Muhannad Kassara (2) und Nikolas Bender (1). Im Doppel war die Paarung Reiner Schmidt / Clemens Meister erfolgreich.

Vorschau:

Freitag, 30. September

18.15 Uhr: Jugend – TSV Untergrombach

20.15 Uhr: Herren 2 – TSV Diedelsheim

Mittwoch, 5. Oktober

18.15 Uhr: TV Helmsheim – Jugend

Donnerstag, 06.10.

20 Uhr: TTC Zaisenhausen 5 – Herren 4

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord**Babysitter-Kurs vom 31. Oktober – 4. November**

Babysitterkurs im November 2016

Foto: TEV

Nachdem der Babysitter Kurs in den Sommerferien so schnell ausgebucht war, bieten wir in den Herbstferien einen neuen Babysitter Kurs.

Du bist mindestens 14 Jahre alt? Du möchtest dein Taschengeld aufbessern?

Du hast Spaß am Spielen mit Kindern?

Bist dir aber noch unsicher im Umgang mit Ihnen?

Dann haben wir das Richtige für dich!

In diesem Kurs lernst du, wie man Babys richtig wickelt und was Aufsichtspflicht bedeutet. Du erhältst einen kurzen Überblick über pädagogische Grundsätze und lernst Kinderspiele und Bücher kennen. Ein großer Schwerpunkt wird auf Erste Hilfe an Babys und Kindern liegen. Der Kurs findet vom 31.10.16 bis zum 04.11.16 (nicht am 01.11.2016) täglich von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr statt und kostet 45 Euro.

Informationen und Anmeldungen bis zum 07.10.2016 unter Brigitte Wodtke, Telefon: (07251) 981 987 5

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Herbrük

Bruchsal Stadt und Stadtteile, Telefon: 0 72 51 – 98 19 87 80 3, s.herbrük@tev-bruchsal.de

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

TSG Bruchsal**Die TSG Bruchsal bietet ein neues Kursprogramm an**

Bauch-Beine-Po 26.9. um 20 Uhr

Figurtraining 27.9. um 9 Uhr

Pilates 27.9. um 10 Uhr

Yoga 28.9. um 17.45 Uhr

Rückenfit 28.9. um 19.30 Uhr

Wirbelfit 30.9. 9 Uhr und 5.10. um 19.30 Uhr

Fit f. Ihn 13.10. um 19 Uhr

Der Einstieg in das Kursprogramm ist jederzeit möglich.

Informationen und Anmeldung unter: (07251) 300362 bei Fr. Merkle

Basketball**Basketballturnier für U11-Mädchen**

Am letzten Sonntag hatten die Basketballer zum U11-Mädchenturnier in die Sporthalle des Gewerblichen Bildungszentrums eingeladen. Sieben Mannschaften waren zu dieser Premiere in Bruchsal und auch Bezirk gekommen. Da fanden sich die Mannschaften aus der direkten Nach-

barschaft Durlach, Karlsruhe und Ettlingen ein, ebenso wie der Nachwuchs der Bundesligavereine aus Speyer und Kellern. Normalerweise spielen die Mädchen immer in gemischten Teams mit Jungs und hatte so das erste Mal Gelegenheit, sich untereinander zu messen. Entsprechend gut war auch die Stimmung. Alle Mannschaften kämpften nach Leibeskräften um jeden Ball und es war schön zu sehen, mit welcher Begeisterung die Kinder dabei waren. Allerdings waren nicht nur die Kinder begeistert, sondern auch die Eltern, die durch die Bruchsaler Eltern mit Kaffee, Kuchen und heißen Würstchen versorgt wurden. So ließ es sich trotz des schönen Wetters gut in der Sporthalle aushalten. Am Ende setzte sich die Mannschaft des SSC Karlsruhe knapp gegen die Towers aus Speyer durch und sicherte sich den Turniersieg. Die Bruchsaler hatten sogar zwei Mannschaften gemeldet und konnten jede Menge Erfahrungen sammeln. Letztendlich zeigte sich aber, dass die anderen Teams, die mehrheitlich Spielerinnen des älteren Jahrgangs hatten und auch schon länger und häufiger trainierten als die Bruchsaler, schon einen Schritt weiter waren. Dies tat dem Spaß der Bruchsaler Mädchen aber keinen Abbruch und alle gingen danach glücklich nach Hause.



Die U11-Mädchen der TSG Bruchsal. Foto: pr

Weiterhin freut sich die Mannschaft über Mädchen, die Interesse haben mitzumachen. Training ist für alle Mädchen der Jahrgänge 2006 und 2007 ist jeden Dienstag um 17 Uhr in der Sporthalle der Käthe-Kollwitz-Schule und jeden Donnerstag um 17 Uhr in der Sporthalle des Gewerblichen Bildungszentrums. Wer Fragen hat, kann sich bei der Trainerin Dawn Rood melden, Telefon: (07251) 3 22 62 59.

Neues U9-Mädchen Team der Basketballer

Mit einem neuen Angebot für Mädchen ab den Jahrgängen 2008 und jünger, möchten die Basketballer ihr Programm erweitern. Hier geht es vor allem darum, die Mädchen spielerisch mit dem Ball vertraut zu machen. Gespielt wird auch mal Basketball, aber vor allem viele andere kleine Ballspiele. Grundschulmädchen ab der ersten Klasse sind ganz herzlich eingeladen ins Training zu kommen. Trainingszeit ist jeden Donnerstag von 17. bis 18.15 in der Sporthalle des GBZ (Eschenweg 48). Infos unter www.basket-bruchsal.de oder telefonisch unter Telefon: (07251) 3 22 62 59.

Fechten**Silber für TSG Fechter**

Deutscher Vizemeister Friesen-Fünfkampf Dirk Eisner Foto: pr

Aus einem Interview mit Dirk Eisner, Fechter TSG Bruchsal und Silbermedaillengewinner der Deutschen Meisterschaften 2016 im Friesen-Fünfkampf:

Aus welchen Disziplinen besteht der Friesenkampf?

Friesenkampf besteht aus den Disziplinen Schießen, Kugelstoßen, Sprint oder 1000m Lauf, Schwimmen und Fechten.

Hast du mit solch einer guten Platzierung gerechnet?

Der Wettkampf wird im Kopf gewonnen. Mit einer Platzierung rechne ich nicht. [...] In diesem Zusammenhang ist Mentaltraining ein wichtiger Faktor für mich. Das dient zur Wettkampfvorbereitung und auch dazu, Bewegungsabläufe bis hin zu Strategien abrufbar zu haben. Jedoch Tolles im Kopf reicht nicht aus. Das Training durch Martin Schwan hat bei mir den Grundstein gelegt. Die Leistung ziehe ich aus dem „international

fencing camp“ in Bocholt und dem absolut detaillierten Feinschliff unseres externen Trainers Bernhard Wellenreuther. Ich denke, die Kombination macht es aus. Zu Hause sich durch den Feinschliff zu beißen und auf der anderen Seite mit Menschen aus allen Herren Ländern zu trainieren – das motiviert mich unglaublich.

Wie stellst du dir deine sportliche Zukunft vor?

Früher stand in unserem Hallenbad der Spruch: „Immer daran glauben, immer dafür arbeiten, dann gelingt es!“ [...] Ich denke, da kann ich noch das eine und andere holen und zwar im Florett. Ich wünsche mir, dass mein Erfolg nicht alleine bleibt. Dass ich diese Erfolge habe ist zwar schön, es soll aber vor allen Dingen eine Herausforderung an unsere Jugend sein. Die können das auch. Die Kinder haben einen solchen starken Willen, mit dem werden sie sich durch zähes Training durchbeißen, können mit mir 2017 auf das internationale Camp gehen und selbst Siege feiern gehen.

Vielen Dank für deine Geduld! Für deine sportliche Zukunft wünsche ich dir weiterhin viel Ehrgeiz, Erfolg und Gesundheit.

Auch von mir vielen Dank für dein Gespräch, das Interesse und die guten Wünsche. Meine Wünsche möchte ich an die Fecht-Abteilung senden. Jeden Einzelnen schaue ich dabei an. „Be my inspiration“ Darin sehe ich den Sinn meiner Medaille. Wenn diese Medaille Mitfechter/innen zu noch höherer Leistung führt, ja, dann ist es doch der schönste Sieg....und für unsere Fecht-Abteilung wünsche ich mir, dass du weiterhin mit so viel Herz und Einsatz die „Truppe“ bereicherst. Sowohl du als auch alle anderen Vorstandsmitglieder leiten unsere Abteilung mit außergewöhnlichem Herzblut und ganz besonderem Engagement! Vielen Dank dafür!
(I. Schneider)

Handball

TV Birkenfeld – HSG Bruchsal/Untergrombach 27:26

Am Samstag, 24. September, mussten unsere Herren das erste Auswärtsspiel der Saison in Birkenfeld bestreiten.

Das Spiel gestaltete sich bis zum 10:10 nach 20 Minuten als eine ausgeglichene Begegnung, ehe unsere Männer sich zur besseren Mannschaft entwickelten und in der Folge eine verdiente 14:15-Halbzeitführung erarbeiteten.

In der 34. Spielminute gelang es unseren Herren sich erstmals mit drei Toren Unterschied auf 15:18 abzusetzen. Überraschend kippte dann das Spiel bis zur 44. Minute, da man im Abschluss zu überhastet und zu unpräzise war. In der Folge demonstrierte man bis zur 53. Spielminute die spielerische Überlegenheit und konnte sich erneut mit drei Toren auf 22:25 absetzen, was den Hausherrn den ganzen Abend nicht gelang. Birkenfeld nahm in derselben Minute eine Auszeit, die unseren Herren zum Verhängnis wurde. Unerklärlicherweise kippte dann das Spiel auf 26:25 30 Sekunden vor Schluss. Der HSG gelang es 16 Sekunden vor Spielende den Ausgleich zu erzielen, ehe eine fragwürdige Siebenmeter-Entscheidung und Tor für Birkenfeld die 27:26-Niederlage bedeutete.

Auch wenn unsere Männer das Spiel verloren haben, waren sie spielerisch die bessere Mannschaft und brachten sich letztendlich selbst um den eigenen Lohn. Besonders zu erwähnen war Patrick Junge, der das Tor regelrecht vernagelte und die Gegner sich an ihm immer wieder die Zähne ausbissen. Ein großer Dank geht an unsere Zuschauer, die die lange Auswärtsfahrt mit uns angetreten und uns lautstark unterstützt haben.

Nun gilt es dieses Spiel abzuhacken und am kommenden Samstag, den 01.10.2016, im Derby gegen den TV Büchenau 2 um 19:00 Uhr in Untergrombach den Gästen den Zahn zu ziehen und die ersten Punkte in eigener Halle zu halten. Die HSG-Herren hoffen bei diesem meist immer spannenden und reizvollen Derby auf eine besonders lautstarke Unterstützung ihrer Zuschauer.

Es spielten: Schäfer und Junge (Tor), Lamminger (6/1), Schlegel (5/3), Hartmann (5), Sohns (3), Zwecker (3), Mohler (2), Oberst (2), Kolb.

Die kommenden Spiele

Samstag, 1. Oktober: D-Jugend: HSG – JSG Neuthard/Büchenau (12.00 Uhr)

HSG II – SG Hambrücken/Weiher (13.30 Uhr)

Herren 2: HSG II – SG Oberderdingen/Sulzfeld II (15.00 Uhr)

Damen: HSG – TV Knielingen II (17.00 Uhr)

Herren: HSG – TV Büchenau II (19.00 Uhr)

Alle Spiele finden in der Bundschuhhalle Untergrombach statt.

Sonntag, 2. Oktober: B-Jugend: SG Niefern/Mühlacker – HSG (16.15 Uhr/Kirnbachhalle Niefern)

Verein für Soziale Dienste im nördlichen Landkreis Karlsruhe

Einführungskurs für ehrenamtliche Betreuer

Menschen die aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, erhalten oft durch einen rechtlichen Betreuer Hilfe. Die rechtliche Betreuung ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die Einsatzbereitschaft und soziale Kompetenz erfordert.

Der katholische Verein für soziale Dienste im nördlichen Landkreis Karlsruhe (SKM Bruchsal) als anerkannter Betreuungsverein bietet einen Einführungskurs für neue ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Interessierte an. Besonders freuen wir uns über die Teilnahme von Interessierten, da es momentan einen Mangel an rechtlichen Betreuern gibt. Die Veranstaltung findet in drei Modulen in den Räumen des SKM, in der Söternstraße 5 in Bruchsal statt.

Modul 1: Mittwoch den 12. Oktober von 17.30-20.00 Uhr /

Modul 2: Mittwoch den 19. Oktober von 17.30-20 Uhr.

Modul 3: Mittwoch den 26. Oktober von 17.30-20 Uhr

Susanne Baer, Mitarbeiterin des SKM Betreuungsvereins, wird die Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern erläutern, die Rolle eines Betreuers verdeutlichen und Grenzen der rechtlichen Betreuung aufzeigen. Es ist genug Zeit vorhanden, um Fragen zu klären. Anmeldung bis zum 0. Oktober 2016 beim SKM unter der Tel.-Nr. 07251/5056812.

Selbsthilfegruppen

Kerze in Mir

Die nächsten Termine

Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden jeden dritten Freitag im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungstätte im Rathaus am Oppenheimer Platz 5, Bruchsal statt. Termine für das zweite Halbjahr 2016 (immer freitags): 21. Oktober; 18. November; 16. Dezember.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder unter hinterbliebene-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07257) 20 37, Fax 0 72 57 53 92,

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 30. September

Vereinsnachrichten

Angelsportverein Büchenau e.V.



Nachruf Bruno Schäfer

Der Angelverein Büchenau–Bruchsal trauert um sein langjähriges verdientes Ehrenmitglied Bruno Schäfer. Bruno war seit dem 01.01.1973 Mitglied in unserem Verein und hat immer sehr viel Einsatzbereitschaft bei zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten gezeigt.

Er legte immer viel Wert auf ein Gutes kameradschaftliches Verhalten untereinander und miteinander. Wir wollen uns auch auf diesem Weg für sein langjähriges Engagement bedanken.

Bruno war auch 15 Jahre in der Vorstandschaft aktiv, er übte das Amt des Gerätewarts von 1993 bis 2000 aus. Im Anschluss war er von 2003 bis 2008 Sportwart.

Er erhielt in seinen vielen Vereinsjahren zahlreiche Ehrungen:

1990 die Ehrennadel in Bronze

1994 die Ehrennadel in Silber

2003 die Ehrennadel in Gold

29.04.2013 die Ehrennadel in Silber durch den LFW.

Am 29.04.2016 wurde er aufgrund seines Verdienstes für den AV Büchenau – Bruchsal mit der Ehrennadel in den Kreis der Ehrenmitglieder aufgenommen.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten und ihn auf seinem letzten Weg begleiten.

DRK Ortsverein Büchenau



Der DRK-Blutspendedienst bittet um eine Blutspende

Da Blut nach wie vor nicht künstlich hergestellt werden kann, sind viele Patienten regelmäßig auf die freiwilligen unentgeltlichen Blutspenden beim Deutschen Roten Kreuz angewiesen. 15.000 Blutspenden sind täglich in Deutschland für die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten nötig. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende am Mittwoch, 19. Oktober von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr Kath. Pfarrzentrum, Gustav-Laforsch-Str. 82, Büchenau

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Kerwefest im Büchenauer Hummelstall vom 7. bis 10. Oktober



Hummelstall der BKG

Foto: pr

Gerade erst noch Hochsommer, befinden wir uns nun mitten im Herbst. Dieser zeigt sich aktuell von seiner schönsten Seite – so hoffentlich auch am Wochenende, wenn im Hummelstall das Kerwefest gefeiert wird. Dazu lädt der Förderverein der Büchenauer Karnevals Gesellschaft herzlich ein. Es ist vieles geboten beim Kerwefest rund um den Hummelstall, was den Besuch erlebenswert macht. Die Kerwe startet wie letztes Jahr – und auch zukünftig immer – mit dem Kulturabend am Freitag. Zum 2. Mal dürfen wir den genialen schwäbisch-italienischen Comedian und Kabarettisten Heinrich del Core begrüßen (leider schon ausverkauft...) ! Wer seinen ersten Auftritt in Büchenau miterlebt hat, ahnt dass auch dieses Mal der Hummelstall erbeben wird – wenn der italienische Schwabe auf badische Gemütlichkeit trifft ! Am Kerwesonntag laden wir nach dem Kerwegottesdienst zur Einkehr in den urgemütlichen Hummelstall ein, um sich beim Mittagstisch mit traditionellen Kerwegerichten auf allerbeste verwöhnen zu lassen. Unsere Gäste wollen wir ab 11 Uhr z.B. mit Wildragout, Sauren Nierchen, Pfifferlingen mit Semmelknödel, Steak, Bratwurst u.v.m. verwöhnen. Ein reichhaltiges Kuchenbuffet rundet den sonntäglichen Gaumenschmaus ab. Am Nachmittag sorgen „Bella Musica“ für tolle Stimmung im herbstlich geschmückten Hummelstall und laden zum Tanzen und Mitsingen ein! Auch der Kerwemontag bietet allerlei Köstlichkeiten und beginnt mit dem Mittagstisch von 11.30 Uhr bis 14 Uhr. Traditionell bieten wir hier „Saure Nierchen“, „Kesselfleisch“ und „Schlachtplatte“ an. Ab 17.30 Uhr ist unsere Küche wieder geöffnet. Dann folgt auch der jahrelange lustige Höhepunkt am Kerwemontag ab ca. 19 Uhr : das legendäre, inzwischen schon 15. „Büchenauer Vereinswiegen uff da Sauwoog“, an welchem viele Vereine und Gruppen zum Wiegewettkampf antreten. Und dieses Jahr gibt es eine ganz besondere Schätzaufgabe, welche schon ein wenig auf das bevorstehende große Jubiläum der BKG hinführt ! Es wird bestimmt wieder spannend, wer das beste Augenmaß unter Beweis stellt und den Siegerpreis abräumt ? Nun freuen uns auf euer Kommen – gerne auch in festlicher Kerwetracht oder im Oktoberfestoutfit – und gemütliche Stunden beim Kerwefest im Hummelstall!

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Erste Mannschaft

SV Philippsburg I – FSV Büchenau I

2:0 (1:0)

Philippsburg war mit Tabellenplatz 4 deutlich besser in die Saison gestartet wie der FSV, der langsam punkten musste um nicht auf Dauer im Tabellenkeller festhängen zu wollen. Schon in der 5. Minute geriet der FSV durch einen Kopfball des agilen Virag in Rückstand, als ein Freistoß nicht konsequent verteidigt wurde. Ansonsten war das Feldspiel in den ersten 30 Minuten verteilt, ohne dass sich daraus zwingende Torchancen ergaben. Die letzte Viertelstunde gehörte dann aber Philippsburg bei denen sich Cagici auf der linken Seite immer häufiger gegen die FSV-Defensive durchsetzen und gefährliche Situationen einleiten konnte. Die 2. Halbzeit begann mit einem Paukenschlag als ein 25-m-Schuss von Luca Brettschneider an die Torlatte klatschte (49.). Kurz darauf verfehlte Dino Knezevic, an diesem Tag im Mittelfeld sicher bester Büchenauer neben Manuel Seeger und Dennis Edel in der Innenverteidigung, mit seinem Gewaltschuss das Gehäuse des Gastgebers. Schon kurz darauf erhöhte Cagici mit einem Konter auf 2:0 (53.). In der letzten halben Stunde setzte der FSV alles auf eine Karte. Partiiell konnte man auch Druck aufbauen, aber leider verpufften auch gute Angriffsaktionen ohne den gewünschten Erfolg. Einzelne Konterchancen des Gastgebers konnten abgewehrt werden, so dass es letztlich bei dem aufgrund der Effektivität im Abschluss verdienten Erfolg für Philippsburg blieb. Am Sonntag kommt mit Rinklingen der neue Tabellenführer nach Büchenau. Eine weitere große Herausforderung für das ersatzgeschwächte Team von Coach M. Brenneis.

Zweite Mannschaft

SV Philippsburg II – FSV Büchenau II

4:1

Beide Mannschaften waren vor diesem Spiel ungeschlagen. Philippsburg mit bislang 4 Siegen und einem Unentschieden wollte die Tabellenführung zu Hause verteidigen. Der Gastgeber zeigte dann aber schon recht früh warum man oben in der Tabelle steht. Konsequent wurden Fehler in der FSV-Defensive genutzt und schon zur Halbzeit lag man 0:4 im Rückstand. Loben darf man dann vielleicht, dass man trotz der hohen Temperaturen nicht aufsteckte und zumindest in der 2. Halbzeit besser verteidigte und auch noch durch Marin Glavas in der 53. Minute den Ehrentreffer erzielte.

Sicher muss man der Mannschaft zu Gute halten, dass sie aufgrund der Verletzungsmisere Woche für Woche Spieler an die 1. Mannschaft abgeben muss. Von daher ist der aktuelle Tabellenplatz 5 absolut als Erfolg zu bewerten.

Auch auf die FSV-Reserve kommt am Sonntag mit Rinklingen ein dicker Brocken, hat diese Mannschaft doch alle bisherigen 5 Spiele erfolgreich bestreiten können.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 1. Oktober: 17 Uhr FC Möckesheim-Mönchzell – FSV (Frauen Verbandsliga)

Sonntag, 2. Oktober: 11 Uhr SG Neibsheim/Büchig – SG FSV/Obg. (B-Juniorinnen LL)

13.15 Uhr FSV II – TSV Rinklingen II

15 Uhr FSV I – TSV Rinklingen I

Damenabteilung

SV Zeutern – FSV

3:1 (1:1)

Verbandsliga Frauen – Sonntag, 18. September. Der FSV verlor auch das zweiten Rundenspiel nach einer anfangs guten Leistung aufgrund von eigenen Fehlern und fehlender Ordnung in der Schlussphase.

Nachdem der SV früh in Führung ging (7.), konnte unsere Mannschaft nach einer Viertelstunde zum verdienten 1:1 ausgleichen. Nach der Pause stand der FSV zwar stabil in der Defensive, konnte sich aber kaum noch befreien bzw. für Entlastung sorgen. Die Gastgeber erhöhten den Druck und erzielten in der 73. Minute die 2:1-Führung. Im Anschluss versuchte der FSV mehr schlecht als recht noch zum Ausgleich zu kommen, musste aber schließlich in der 88. Minute die Entscheidung zugunsten der Gastgeber zum 3:1 hinnehmen.

Leider verlor unsere Mannschaft auch dieses Wochenende mit zunehmender Spielzeit ihre positive Körpersprache, Ordnung und Disziplin, so dass man trotz gutem Beginn wieder ohne Punkte da steht.

Es spielten: Daferner C, Löber, Wasser K, Metzger (67. Recktenwald), Savio (82. Pohl), Grünling, Hartmann S, Becker (1 / 75. Schäfer), Theißen, Schmidt, Wasser M

Jugendabteilung

C1-Junioren

FC West - FV Stutensee/Büchenau

0:8

JfV Stutensee/Büchenau - VfB Knielingen

0:1



JfV C1-Junioren.

Foto: pr

Die vergangenen beiden Punktspiele waren geprägt von absoluter Überlegenheit unserer Jungs. Doch zunächst chronologisch.

Das Auswärtsspiel bei FC West wurde souverän gewonnen. Bereits zu Beginn wurde ordentlich Druck auf den Gegner gemacht und Luca Chung startete seine Torserie (4 Tore). Nach einer Tötlichkeit gegen Mattis Heneka und einer kurzen Spielunterbrechung konnte man sehen, dass konzentriert und mit Konzept weiter nach vorne gespielt wurde. Ein Eigentor des FC West brachte die 2:0-Führung. Sechs weitere Grosschancen, durch unsere Offensiv-Spieler Marcel Huber und Luca Chung, wurden durch Konter erarbeitet. Es mangelte lediglich an der Torausbeute und die mitgereisten Eltern waren fast schon verzweifelt. Dann aber platze der Knoten und Dustin Stuckert und Gianluca Farano schossen die Tore drei und vier. Nach der Halbzeit spielten wir so weiter und Mattis Heneka und Jannik Bohn erarbeiteten sich zwei weitere Möglichkeiten. Durch weitere sehenswerte Tore von Luca Chung, Dustin Stuckert ging unsere Serie weiter. Insbesondere Marcel Huber war es

dann zu gönnen, dass er nach vielen Chancen ein Tor erzielte. Leider war der erfolgreiche Tag auch mit einem Wermutstropfen versehen, da sich Leon Winter verletzte.

Das Heimspiel gegen den VfB Knielingen verlief genauso wie das vorherige Spiel. Konzentrierte Angriffsbemühungen brachten uns viele Chancen. Leider passt das Ergebnis überhaupt nicht zum Spielverlauf. Durch einen unglücklichen Foulelfmeter kamen die Gegner zum einzigen Treffer des Tages. Was folgte war eine drückende Überlegenheit unserer Jungs und einige fragliche Fehlentscheidungen des Schiedsrichters, wie z.B. ein regelkonformes Tor nach einem missglückten Klärungsversuch des gegnerischen Torwartes. Trotzdem zeigte sich das Trainerteam um Vito Farano und Andy Küpper sehr zufrieden mit dem Engagement aller Jungs. Am Tag der Jugend des JFV wurde der Spielverlauf bis in die abendlichen Stunden bei gemütlichem Beisammensein analysiert.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Neue Flötengruppe

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt startet der Musikverein Büchenau wieder eine Blockflötengruppe. Wenn du Lust hast das Blockflötenspielen zu erlernen und Spaß am gemeinsamen Musizieren findest, bist du bei uns genau richtig! Der Unterricht, der für alle Kinder ab dem Vorschulalter angeboten, findet unter der Leitung von Gaby Kämper statt. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene können teilnehmen. Geübt wird in der Grundschule Büchenau, im Monat kostet der Unterricht 20 Euro (der August ist kostenfrei) und die Unterrichtstage sind Donnerstag und Freitag.

Mit dem Blockflöten-Unterricht werden folgende Lernziele verfolgt: Gemeinschaftsgefühl, Teamfähigkeit, Disziplin, Selbstbewusstsein und natürlich das Erlernen des Umgangs mit der Blockflöte.



Die letzte Blockflötengruppe beim Musikfest zusammen mit dem Schülerorchester
Foto: Hardock

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann Anmeldung an jugendleiter@musikverein-buechenau.de
Simone Hardock, Jugendleiterin

Letzte Chance – Musikverein „live“ in Concert

Noch einmal Lust auf den Musikverein „live“ in Concert? Dann haben Sie am Montag, 3. Oktober, ab 18 Uhr die Gelegenheit dazu! Wir spielen bei unseren Musikfreunden aus Spöck auf dem Hoffest. Wir drücken die Daumen, dass das Wetter sein Hoch beibehält und freuen uns auf Sie!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

TV Büchenau – HSG Ettlingen/Bruchhausen

26:28

Der „Ausflug“ in die Bundschuh-Halle Untergrombach brachte der 1. Mannschaft kein Glück. Mit 28:26 verlor das Team von Bernhard Kölbl gegen die HSG Ettlingen/Bruchhausen. Ähnlich wie im Spiel gegen Neuthard begannen die Büchenauer mutig und führten nach 10 Minuten mit 8:5. Doch zahlreiche Fehlwürfe und unnötige Ballverluste verhalfen den Gästen zu einfachen Toren, die in der 25. Spielminute erstmals mit 11:12 in Führung gingen. Zur Halbzeit lagen die Büchenauer mit 12:14 zurück. Auch in der zweiten Halbzeit war das Spiel des TV Büchenau geprägt von Fehlwürfen und technischen Fehlern, hinzu kamen noch Abstimmungsprobleme in der Abwehr. Am Ende wurde es aber noch mal spannend: Als Jonas Werner in der 58. Spielminute einen Gegenstoß zum 26:27 verwandelte, wäre eigentlich noch genug Zeit gewesen, um zumindest den Ausgleich zu schaffen. Doch leider reichte es nicht mehr, um noch einen Treffer zu erzielen. Die HSG Ettlingen/Bruchhausen setzte mit dem Schlusspfiff den letzten Treffer zum 26:28.

Für Büchenau spielten:

Im Tor: Kai Schlereth und Nikolas Zöllner

Mario Sturz 5, Christian Fuchs 2/1, Stefan Götter 1, Calle Arvidson 6, Christian Meier 4/2, Christian Schäfer 1, Alexander Meier, Jonas Werner 4, Andreas Weih, Maximilian Greil 1, Patrick Kretzler 1, Janik Schmid 1

Weitere Ergebnisse:

Pokal: TV Gondelsheim – TV Büchenau
mJC – SG Niefern/Mühlacker
mJD – SG Heidelsh./Helmsch./Gondelsch. II
wJB – TGS Pforzheim
wJC – HC Neuenbürg

20:29 (12:15)
22:16 (13:7)
5:23 (2:12)
25:8 (7:3)
12:24

Die nächsten Spiele

Senioren:

Samstag, 1. Oktober, 19 Uhr:

HSG Bruchs./U'gromb – **TV Büchenau II**

Sonntag, 9. Oktober, 17:30 Uhr:

TV Büchenau – HSG Dittigheim/TBB

JSG-Teams:

Samstag, 1. Oktober (Heimspiele in der Altenbürg Halle Neuthard)

mJA – TV Forst **um 18 Uhr**

mJB – TV Forst **um 16:45 Uhr**

wJB – SG Kronau/Östr. **um 14:30 Uhr**

wJC – SG Stutensee-Weing. **um 13 Uhr**

HSG BR/U'gromb – **mJD um 12 Uhr**

Sonntag, 2. Oktober

SG Stutensee-Weing. – **wJD um 12:30 Uhr**

TSV Wieblingen – **wJA um 16:15 Uhr**

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Kurzfristige Änderungen können Sie der Homepage der Stadtverwaltung unter www.bruchsal.de sowie dem Amtsblatt entnehmen.

Tel. 0 72 51 51 88, Fax 0 72 51 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Wertstofftonne“: Mittwoch, 5. Oktober

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

FC Olympia Kirrlach – FC 07 Heidelberg

1:0

„Fußball ist eigentlich normalerweise die schönste Nebensache der Welt“, sollte man meinen, wie es zumindest eine alte Fußballerweisheit besagt. Doch dies war leider im Landesligaderby zwischen dem gastgebenden FC Olympia Kirrlach und den Gästen vom FC 07 Heidelberg leider nicht so, in dem nämlich ein Mann in den Mittelpunkt rückte und das war der völlig überforderte Schiedsrichter Fabio Gentile aus dem schwäbischen Öhringen. Denn was der in den 90 Minuten zumindest aus Sicht der benachteiligten Gäste abgezogen hat bedarf nun wirklich keinen Kommentars und deshalb muss man sein Team schützen. Daher bleibt nur zu hoffen, dass der angeblich anwesende Schiedsrichterbeobachter wie alle anderen anwesenden Zuschauer alles korrekt und objektiv gesehen hat und hoffentlich die richtigen erforderlichen Konsequenzen ziehen wird, denn was der Mann abgeliefert hat kann für einen Verein weitreichende Folgen haben.

In einer eigentlich recht fairen Auseinandersetzung verteilte der Referee gegen die Gäste gleich sechs gelbe Karten und schickte darüber hinaus jeweils noch zwei Spieler mit gelb-rot sowie rot vorzeitig unter die Dusche. Bei den Einheimischen wurden dagegen lediglich zwei Akteure mit gelb verwahrt.

In den ersten 30 Minuten verlief die Partie noch einigermaßen normal, ehe das Unheil seinen Lauf nahm. Nach einem Gerangel im Strafraum entschied der Schiedsrichter zum Entsetzen des FCH nämlich auf Strafstoß anstatt auf Stürmerfoul und gab zudem Paul Pavlikov auch noch die gelbe Karte. Maurice Mayer ließ sich dieses Geschenk natürlich nicht entgehen und konnte vom Elfmeterpunkt zum 1:0 verwandeln. Stefan Unger (32.) erkundigte sich anschließend beim Referee, was er denn gesehen habe und sah dafür glatt rot. Weiter ging die Ein-Mann-Show schon zwei Minuten später, als Dirk Maier nach einem harmlosen Zweikampf mit gelb-rot vom Platz musste.

Doch es sollte noch schlimmer kommen, denn zwei Minuten nach Wiederbeginn sah auch noch Pavlikov gelb-rot, so dass Kirrlach praktisch fortan eine komplette Halbzeit lang in dreifacher Überzahl spielte. Allerdings schafften es die Olympianer in der Folgezeit trotz einiger guter Chancen nicht, mit einem weiteren Treffer eine Entscheidung herbeizuführen, da die dezimierten Heidelheimer leidenschaftlich kämpften und mit Mann und Maus verteidigten. Kurz vor Schluss gab es nach Tumulten sogar noch eine rote Karte.

Zweite Mannschaft

FV Gondelsheim – FC 07 Heidelberg II

0:0

Beim ambitionierten Aufsteiger FV Gondelsheim kamen die Jungs um Trainer Eugen Seibert zu einem völlig verdienten torlosen 0:0 Unentschieden und bleiben nach dem Abstieg in der Fremde somit weiter ungeschlagen. Es lag sogar ein dreifacher Punktgewinn im Bereich des Möglichen, wenn man nur seine Torchancen im ersten Spielabschnitt etwas konsequenter ausgenutzt hätte. Doch mit dem einen Punkt lässt sich auch ganz gut leben, denn wenn einer vor dem Spiel gesagt hätte, dass die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg beim Tabellenführer ein Unentschieden holt, hätte man dies bestimmt blind unterschrieben.

Vom Anpfiff weg entwickelte sich eine interessante und gutklassige A-Klassenbegegnung, bei der die Gäste keinerlei Respekt vor den favorisierten Einheimischen zeigten. Bereits nach sieben Minuten konnte Alexander Schweinberger Fahrt aufnehmen und nach einem beherzten Alleingang scheiterte er im letzten Moment an FVG-Torhüter Luiz Segue. Auf der Gegenseite köpfte Osman Kurucu (9.) am Pfosten vorbei und 100 Sekunden später fand ein Treffer des früheren Heidelheimer und jetzigen FVG-Kapitäns Murat Demiral wegen Abseitsstellung zu Recht keine Anerkennung. Auch in der Folgezeit waren sie Gäste gut im Spiel und nach genau einer Viertelstunde bugsiierte Mannschaftsführer Pascal Baumeister die Kugel im Fallen nach einem Schweinberger-Freistoß über die Querstange. Pech hatte wenig später der agile Maximilian Löhnner, dessen 20m-Schuss auch nur haarscharf über den Querbalken strich. Der FCH war mehr als nur ebenbürtig, nur wurde vorne im Angriff die nötige letzte Konsequenz vermisst. Felix Kurz scheiterte aus spitzem Winkel (33.) und fünf Minuten vor dem Pausenpfiff hätte es Löhnner wohl eher selbst den Abschluss gesucht, als nochmals quer zu legen. Unterhaltsam ging es auch in den zweiten 45 Minuten weiter und als Kurz (55.) über rechts alle Zeit der Welt hatte verfehlten in der Mitte gleich drei FCH-Spieler seine Hereingabe. In der Folgezeit wurden die Gastgeber dann aber tonangebender, ohne allerdings zu klaren Tormöglichkeiten zu kommen, während die Gäste nur noch wenig Entlastung nach vorne brachten. Doch Heidelberg überstand problemlos die Drangperiode und hätte in der Nachspielzeit fast sogar noch den Siegtreffer erzielt. Allerdings versagten Löhnner gleich zweimal die Nerven, so dass es unterm Strich beim leistungsgerechten torlosen Unentschieden blieb.

Spielankündigungen

Heidelheimer Kraichgaustadion – Nächster Doppelspieltag steht an!
Sonntag, 2. Oktober, 13.15 Uhr: FC 07 Heidelberg II – TSV Rheinhausen und 15 Uhr: FC 07 Heidelberg – SV Langensteinbach. Zu diesen Spielen werden wiederum alle Fußballfreunde recht herzlich eingeladen.



Die E-Junioren des FC 07 Heidelberg in der Saison 2016/17 Foto: pr

Freiwillige Feuerwehr Heidelberg



Hätten Sie mal Zeit für uns?

Am Montag, 3. Oktober ist es wieder so weit - Tag der offenen Tür bei der Heidelheimer Feuerwehr ab 10.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Außerdem feiern wir: 20 Jahre Feuerwehr-Bambinis und 50 Jahre Jugendfeuerwehr.

Es erwartet Sie: Abwechslung mit Präsentationen der Feuerwehrfahrzeuge, Übungen der Jugendfeuerwehr, Vorführung Brandschutzerziehung sowie Kinderspiele und einen Hüpfburg.

Lassen Sie sich überraschen!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie – Ihre Heidelheimer Feuerwehr

Freundeskreis Volterra



Wie schön ist es doch in Heidelberg!

Das sagten sich die Volterra-Freunde, die sich am Sonntag bei herrlichem Wetter zu einer kleinen Wanderung rund um Heidelberg trafen. Zuerst wurde das Naturdenkmal Laubige Eiche angelaufen. Natürlich wurde sie auch gleich vermaßt und zu den 4,70 Meter Umfang, wie auf dem Schild erklärt, kamen in der Zwischenzeit schon wieder 30 cm Umfang hinzu. Vier Erwachsene braucht man, um den Stamm zu umfassen! Dann stiefelten wir weiter hoch zum Aschberg Grillplatz, wo wir uns beim Blick über Heidelberg-Helmsheim alle einig waren: der Kraichgau ist doch die Toskana Deutschlands! Bei schönstem Sonnenschein ging es weiter am Leiselbacher Hof vorbei, durch Helmsheim zum Vereinsgelände „Unter den Linden“. Dort machten wir bei den Allradfreunden, die ihr erstes Traktortreffen abhielten, einen gemütlichen Abschluss. mf

Heideler Melkiwwreider



Nächster Termin

Freitag, 30. September, ab 19 Uhr Hausparty im Vereinsheim für alle Mitglieder und Helfer

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



10. Programmwanderung am Sonntag, 9. Oktober

Die Oktoberwanderung führt uns auf leichter, ebener Wegstrecke von Gernersheim nach Sondernheim und zurück.

Hinfahrt: 10.13 Uhr Heidelberg Bahnhof mit S9 nach Bruchsal, 10.39 Uhr mit S33 nach Gernersheim Mitte/Rhein.

Von dort geht es gemeinsam am Rhein entlang Richtung Sondernheim. Am Schnookehaus kann dann eine Abkürzung gelaufen werden – Streckenlänge 9 Kilometer.

Die anderen laufen weiter am Ziegeleimuseum vorbei zum Schleusenhaus Sondernheim, ein Stück den Michelsbach entlang und dann nach Sondernheim Ortsmitte. Dort durch das Naherholungsgebiet Gimpelrheingraben wieder zurück nach Gernersheim. Durch die Festungsanlage und Altstadt gehen wir dann zum Gasthaus Germania für einen gemütlichen Abschluss.

Lange Strecke: 12 km; kleine Rucksackverpflegung. Rückfahrt 16:50 oder 17:50 Uhr ab Gernersheim Rhein/Mitte. Ankunft Heidelberg 17:46/18:46 Uhr.

Anmeldung wg. Fahrkarten bitte bis Freitag, 7. Oktober bei Wachter, Telefon: (07251) 956237 (AB). Gäste sind herzlich willkommen!

Reiterverein Heidelberg



Flohmarkt für Pferde-, Reiter- und Haustierzubehör

Am 2. Oktober findet von 14 bis 16 Uhr beim Reiterverein Heidelberg ein Flohmarkt statt. Gebrauchte Pferde- und Haustierartikel, Reitbekleidung, zu klein gewordene Stiefel oder Jacken, Hundehalsbänder, Katzenzubehör, Decken, Hunde- und Pferdebücher, Kuscheltiere, Spielwaren ... einfach alles rund ums Pferd und auch von Haustieren kann verkauft oder gekauft werden.

Das Reiterstübchen ist geöffnet und bei schönem Wetter gibt es ein geführtes Pony-Reiten und unterschiedliche Spiel- und Spaßaktionen für Kinder. Wir freuen uns auf viele Besucher und potenzielle Käufer.

Sängerbund Liederkranz Heidelberg e.V.



Auftritt in der Lutherkirche Bruchsal

Am kommenden Sonntag, 2. Oktober, gestaltet der Chor G'sang for fun den Gottesdienst der Luthergemeinde in Bruchsal mit. Der Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Tanja Dittmar beginnt um 10 Uhr. Im Rahmen dieses Gottesdienstes wird der Chor mehrere Lieder aus seinem Repertoire vortragen.

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Die Stadtkapelle lädt ein: 125 Jahre SKH

Herzliche Einladung zur Jubiläumsfeier „125 Jahre Stadtkapelle Heidelberg“ am 1./2. Oktober in der TV-Halle Heidelberg.

Programmhilights: Samstag, 1. Oktober ab 20 Uhr Bruchsaler Rockcoverband „The Hörps“!

Sonntag, 2. Oktober ab 20 Uhr Swing-Jubiläumskonzert der Stadtkapelle Heidelberg und im Anschluss Musik durch ortsbekanntes DJs!

Neben einem umfangreichen Essens- und Getränkeangebot gibt es an beiden Abenden eine Cocktailbar.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Programm:

Samstag, 1. Oktober, 20 Uhr: „The Hörps“

Sonntag, 2. Oktober, ab 11.30 Uhr: Unterhaltung durch befreundete Musikvereine, Auftritt „Skydancer“ TV-Heidelberg, Auftritt Jugend SKH und vieles mehr; 19.30 Uhr: Grußwort der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick; 20 Uhr: Swing-Konzert der Stadtkapelle Heidelberg; ab 22 Uhr: Tanzmusik mit DJ Benni & DJ Schlund



Die aktiven Musiker der Stadtkapelle Heidelberg

Foto: pr

TV Heidelberg 1899 e.V.



ZUMBA®

mit Ingrid FITNESS

Trainerin aus Mittelamerika!

Ingrid Zeledón Chavarría

ZUMBAKURSE
Bruchsal-Heidelberg
Am Stadion 3, Gymnastikraum

Samstag 13:00 - 14:00
new Zumba-Step® 14:15 - 15:15

Das Workout basiert auf dem Prinzip „FUN AND EASY TO DO“. Für Zumba (der spanische umgangssprachliche Ausdruck für „sich schnell bewegen und Spaß haben“) muss man nicht tanzen können, das WICHTIGSTE ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Zumba ist heiß, sexy, spannend und geeignet für jedermann und kombiniert die feurigen und exotischen lateinamerikanischen Rhythmen mit internationalen heißen Tanzschritten, die sehr motivierend wirken.



Infos und Anmeldung:

Tel.: 0176-20932050

www.izch.de

zumba@izch.de

Zumba beim TV Heidelberg

Sportabzeichenabnahme

Nächste Abnahme am Freitag, 30. September ab 17 Uhr auf dem Sportplatz Heidelberg. K.R.

Tischtennisabteilung

TT-Ergebnisse

Vorbereitungsspiel der Herren II gegen die TT-Freizeitmannschaft der SEW

Vor dem Start in die neue Saison trugen die Herren II ein Spiel gegen die Freizeitmannschaft der Firma SEW aus. Der Spaß und die Geselligkeit kamen dabei auch nicht zu kurz. So war es am Ende eher nebensächlich, dass die Begegnung mit 13:2 Punkten zu unseren Gunsten ausfiel. Der gemütliche Ausklang fand danach in der Strohhutbar statt.



Freundschaftsspiel und Geselligkeit der Herren II mit den Freizeitspielern der SEW

Foto: pr

Jugend Kreisliga

Schüler I – SG Neuenbürg/Unteröwisheim

7:3

Ein überraschender Sieg unserer Schüler I gegen ältere und favorisierte Gegner der Kraichtaler Spielgemeinschaft. Alexej Strybuk und Jonas Bohnert gewannen jeweils drei Einzel. Eine super Leistung. Den siebten Punkt holte Simon Quehl. Nächste Woche wartet mit Bretten ein weiterer schwerer Gegner auf die Jungs.

Schüler Kreisliga

TV 1846 Bretten – Schüler II

4:6

Auch den Schülern II gelang zum Saisonstart ein Sieg. Der Auswärtssieg in Bretten war aber denkbar knapp. Die hervorragend aufgelegte Lydia Bender steuerte mit drei Einzelsiegen und dem Doppelsieg an der Seite von Ewald Adam vier Punkte zum Gesamtergebnis bei. Die beiden anderen Einzelsiege erspielten Ewald Adam sowie Lauren Lüttel.

Vorschau:

Donnerstag, 29.09.2016, 20 Uhr: TTC Gondelsheim II – Herren II

Samstag, 1.10.2016, 16 Uhr: TV 1846 Bretten – Schüler I

cm

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Mixed-Mannschaft erneut Meister



Ralf Feßenbecker in Aktion

Foto: pr

Die Mixed-Mannschaft des TC 76 Heidelberg konnte ihren Meistertitel aus dem Vorjahr erneut verteidigen. In einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem TC Bad Schönborn hatte man bei Punktgleichheit das bessere Spielverhältnis auf seiner Seite. Im Team um Kapitän Marcel Köhler kamen folgende Spielerinnen und Spieler zum Einsatz:

Manuela Kiefer, Martina Zesinger, Chiara Geiger, Sarah Schmid, Sarah Rebentisch, Marcel Köhler, Ralf Feßenbecker, Marco Smiatek und Sebastian Zunker.

Die eingesetzten Damen übertrafen mit einer Einzelbilanz von 8:1 die Herren nur knapp, hier stehen 8:2 Siege in der Gesamtbilanz. In den Mixed-Paarungen ging man mit einer 7:2 Bilanz vom Platz.

Der TC 76 gratuliert seiner Meistermannschaft und bedankt sich bei allen, die zu diesem schönen Erfolg beigetragen haben.

Oktoberfest im TC-Clubhaus

Mit dem schon traditionellen Oktoberfest am 08. Oktober wird in unserem Clubhaus auch gleichzeitig der Saisonausklang gefeiert. Das Clubhausteam freut sich auf zahlreichen Besuch bei zünftigen bayrischen Spezialitäten. Zu der Veranstaltung ist die Öffentlichkeit eingeladen. Der Dank gilt unserem Küchenteam, das über die gesamte Tennissaison weider hervorragende Arbeit geleistet hat.

Parteien

CDU-Ortsverband Heidelberg

Einladung zum Waldfest am 9. Oktober

Der CDU-Ortsverband lädt Gäste aus nah und fern zu seinem Waldfest ein, das am Sonntag, 9. Oktober, ab 11 Uhr bei der Saatschulhütte im

Heidelsheimer Wald stattfindet. Geboten wird neben Bewirtung mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen und Vesper ein umfangreiches und vielseitiges Begleitprogramm mit Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten auf dem Waldspielplatz, Führungen über den Walderlebnispfad, eine Pilzwanderung, Reiten auf Pferden für Kinder, Kennenlernen lebender und präparierter Wildtiere sowie eine Malecke. Wer Interesse hat kann sich über Planungen für Windkraftanlagen in diesem Gebiet und die Idee einer neuen B 35 entlang der Schnellbahn informieren. Außerdem gibt es Pläne für die Wanderwege in der östlichen Gemarkung und Informationen zum Weinlehrpfad auf dem Altenberg. Zwischen Ort und Festgelände verkehrt jeweils zur vollen Stunde ein Zubringer.

SPD - Ortsverein Heildesheim

Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag 29. September um 19 Uhr findet für alle Mitglieder unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im FC Clubhaus Heildesheim statt.

Im Mittelpunkt des Abends steht die Wahl der neuen Vorstandschaft. Abgerundet wird das Ganze durch Berichte von Gemeinderatsmitglied Jürgen Schmitt, E-F Schäfer aus dem Kreisrat, Ortschaftsratsmitglied Michael Schlindwein und Britta Brandstätter vom Stadtverband.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und anregende Gespräche über aktuelle Themen.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 51 24, Fax 0 72 51 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Mittwoch, 5. Oktober

Vereinsnachrichten

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Weinfest am 3. Oktober in der Kelter



Weinprobe in der Alten Kelter. Foto: pr

Genießen sie ein paar schöne Stunden in den gemütlichen Räumen der Alten Kelter. Ob beim Mittagessen, traditionell mit Wild oder bei einem deftigen Vesper, sie sind herzlich willkommen. Unsere bekannte Flammkuchenbäckerei zündet natürlich auch wieder den Ofen an. Neuer Wein und Zwiebelkuchen sind wie immer im Angebot. Von den Weinen aus Weingarten werden sie nach einer Weinprobe begeistert sein. Ein Schätzspiel zur Unterhaltung rundet das Fest ab.

Geführte Weinwanderung mit Weinprobe

In diesem Jahr sind noch spät im Herbst Weintrauben an den Stöcken. Das gibt uns die Möglichkeit, Wein dort zu genießen wo er wächst. Im Rahmen unseres Weinfestes am 3. Oktober bieten wir erstmals geführte Weinwanderungen an.

Um 11 Uhr und 16.30 Uhr beginnen jeweils bei der Alten Kelter die kostenlosen Weinwanderungen durch die Helmsheimer Weinberge. Winzer Steffen Huber wird die Wanderer begleiten und ihnen alles über die Helmsheimer Trauben und die Weinlese erzählen. Eine Weinprobe im Weinberg zum Unkostenbeitrag rundet den Spaziergang, von ca. 5 Kilometern Länge, ab. Ziel ist wieder die Alte Kelter. Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach kommen und mitlaufen.

Also auf geht's am 3. Oktober nach Helmsheim!

Jugend

Ausflug nach Tripsdrill

Am Samstag, 10. September traf sich die Akkordeon-Jugend um 8.15 Uhr vor der „Alten Kelter“. Als wir in Tripsdrill ankamen war noch relativ wenig los. Deshalb liefen wir gleich zu den Achterbahnen, weil wir dann nicht so viel anstehen mussten. Als erstes ging es zur „Karacho“, das ist die neuste Achterbahn in Tripsdrill. Da nicht alle diese Achterbahn fahren wollten, gingen die anderen zu der neusten Fahrmöglichkeit: „Der heiße Ofen“. Das waren Motorräder, die sich ganz schnell um einen Schornstein gedreht haben. Als die Karacho-Fahrer zurück kamen, sind sie auch noch den „heißen Ofen“ gefahren. Anschließend gingen wir zur „Mammut“. Das ist die größte Holz-Achterbahn der Welt. Fast alle sind sie gefahren. Die zwei, die nicht fahren wollten, haben auf die Rucksäcke aufgepasst. Nun ging es zum „Jungbrunnen“. Hier fährt man in einer Badewanne durch die Quelle des Jungbrunnen in der Burg „Rauhe Klinge“. Am Ende saust man eine steile Wasserrutsche herunter. Auf dem Plan heißt es „Wildwasser-Schussfahrt“. Danach ging es zur Wildbachfahrt „Waschuber-Rafting“. Zweimal sind wir alle gefahren. Viele wurden richtig nass dabei.

Danach hatten wir mächtig Hunger, deshalb gingen wir zu einem Imbiss. Dort gab es Waffeln, Pommes, Curry Wurst, ... Nach einer Stärkung liefen wir zum „Tausendfüßler“. Das mehrmalige Fahren war sehr toll. Wenn man in Tripsdrill ist, ist er ein MUSS! Wahrscheinlich ist es die beliebteste Achterbahn in Tripsdrill. Nun teilten wir uns auf. Die Achterbahn-Fahrer gingen noch mal zu den Achterbahnen wie „Karacho“, „Mammut“, ... Die anderen gingen zu den kleineren Fahrmöglichkeiten. Jeder konnte das machen, worauf er Lust hatte.

Als wir uns wieder trafen, rutschten einige noch die „Altweibermühle“ auf einer Rutschmatte eine ziemlich steile Rutschbahn hinunter. Nun ging es zur „Altmännermühle“. Alle Kinder und Jugendliche sind durch gelaufen, aber ein paar Erwachsene waren zu faul. Anschließend ging es zum „Spielzeug-Museum“ und von dort zum Ausgang. Ein wunderschöner Tag neigte sich dem Ende zu.



HFH Jugend in Tripsdrill, Foto: Ch.R.

Wir würden uns alle riesig freuen, nächstes Jahr wieder einen Ausflug nach Tripsdrill zu machen!

Annika Feldmann

Landfrauenverein Helmsheim



Vortrag zum Thema Dinkel bei der Erntedankfeier der LandFrauen Mittwoch, 12. Oktober in der Alten Kelter

Am ersten Sonntag im Oktober wird traditionell das Erntedankfest gefeiert.

Auch bei den LandFrauen wird diese Tradition noch gepflegt.

Wir laden herzlich ein zu unserer Erntedankfeier in die herblich geschmückte Alte Kelter. Selbstverständlich gibt es nicht nur Früchte des Sommers zu bestaunen, auch für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Und was passt besser in den Rahmen unserer Erntedankfeier als ein Vortrag zum Thema Dinkel – das gesunde Urkorn. Referent ist Herr Bäckermeister Autenrieth aus Bretten.

Dinkel war lange Zeit in Vergessenheit geraten. Dinkel gilt als äußerst verträglich – selbst bei Nahrungsmittelallergien. Welche Vorzüge hat der Dinkel gegenüber dem Weizen? Welchen gesundheitlichen Nutzen hat er? Über alle diese Fragen wird uns Herr Autenrieth als erfahrener Dinkel-Bäcker informieren. Gerne dürfen wir auch das eine oder andere Dinkelgebäck verkosten.

Beginnt um 18.30 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Der Vortrag von Herrn Autenrieth beginnt dann um 19.30 Uhr. Wir freuen uns über zahlreiche Mitglieder und interessierte Gäste.

M.B.

SG Heidelberg/Helmsheim



Erste Mannschaft

SG H/H : TSV Deizisau 26:30

Zum 2. Heimspiel empfing die SG H/H den TSV Deizisau, der stark in die neue Saison gestartet war und aktuell auf dem 2. Platz in der Tabelle der BWOL steht. Der starke Auftritt beim Auswärtsspiel in Söflingen, ließ doch einiges für dieses Heimspiel erhoffen. Trotz eines guten Auftakts lag die SG H/H mit 0:2 zurück. Ein von David Krypczyk stark gehaltener 7m konnte den folgenden 2:5 Rückstand jedoch nicht verhindern. Der starke Kreisläufer der Gäste entwischte den SG H/H Spielern zu oft und auch die Rückraumspieler von Deizisau wurden in der Anfangsphase nicht konsequent am Torwurf gehindert. Der 4:10 Rückstand nach 15 Minuten war das Ergebnis. Die SG H/H Spieler hielten nun besser dagegen und Jascha Lehnkering konnte mit seinem Kontertor auf 8:10 verkürzen. Sobald jedoch den Gästen die Chancen für Tore geboten wurde, wurden diese auch sofort genutzt. Dabei gelang es der SG H/H nicht, die im Angriff oft gut heraus gespielten Chancen konsequent für Tore zu nutzen. Nochmals war es Jascha Lehnkering, der mit seinem Kontertor den 12:15 Halbzeitstand markierte. Die kämpferische Einstellung bei allen Spielern der SG H/H stimmte. Nachdem Adrian Deuchler das 13:16 erzielt hatte, war es Stephan Keibl, der mit zwei 7m Toren das 15:17 erzielte. Das druckvolle Überzahlspiel schaffte freie Bahn für Benjamin Boudgoust, der nach 36 Spielminuten zum 16:17 traf. Nun hatten auch die Gäste ihre Probleme und die SG H/H Abwehr eroberte sich die Bälle. Doch zu hastig wurden die eroberten Bälle nach vorne gespielt. Die Ballverluste landeten postwendend im eigenen Tor und die Gäste führten wieder mit 16:19. Kontinuierlich lag der Rückstand jetzt zwischen 2 und 4 Toren. Stephan Keibl traf nochmals mit einem 7m zum 18:20 und Yannick Beer konnte von der Außenposition das 19:21 erzielen. Wieder konnte die SG H/H nicht verhindern, dass der Vorsprung der Gäste auf 23:27 anwuchs. Eine Auszeit und die anschließende offensivere Deckung brachte die SG H/H, durch die Tore von Matthias Junker und Yannick Beer, nochmals auf 25:27 heran. Wieder konnten die Deizisauer kontern und beim Schlusspfiff lag die SG H/H mit 26:30 im Hintertreffen. Die gute kämpferische und spielerische Leistung der SG H/H wurde am heutigen Tag nicht belohnt, da in den entscheidenden Phasen des Spiels die durchaus möglichen Tore einfach nicht fallen wollten.

Zweite Mannschaft

SG H/H II : TSV Rintheim 20:26

Trotz starker Mannschaftsleistung und kämpferischer Einstellung keine 2 Punkte

Das erste Heimspiel der Herren 2 der SG stand am Samstag Abend auf dem Programm. In gewohnter Kulisse, der Sporthalle Heidelberg, wurde der Gast TSV Rintheim in Empfang genommen.

Der Mitaufsteiger aus dem Karlsruher Raum ist ein Gegner auf Augenhöhe und mit der richtigen Einstellung, dem kämpferischen Willen und einer handballerischen Top Leistung sollte heute 2 Punkte für die SG auf der Haben Seite verbucht werden.

Nach Anpfiff der Partie durch die Schiedsrichter Ralf Schuster und Heiko Friedrich um 20 Uhr, konnte die SG mit dem ersten Tor in der 2. Spielminute durch die Verstärkung Sven Eberlein in Führung gehen. Im weiteren Spielverlauf wurde jedoch sofort klar, dass das Heimspiel kein Zuckerschlecken wird. Eine klare Führung konnte nicht erkämpft werden, das Spiel blieb ausgeglichen und spannend. Es ging heiß her in der Heidelberg Halle und so verabschiedete man sich beim Stand von 11:12 in die Pause.

Durch eine in der Anfangsphase der zweiten Halbzeit ausgesprochene 2 Minuten Strafe gegen die SG konnte sich der Gast einen Vorsprung von 3 Toren auf 11:14 erspielen. Die SG blieb jedoch auch in Unterzahl torgefährlich und konnte dem TSV Rintheim Paroli bieten. Auch durch eine doppelte Unterzahl konnte der weitere Spielverlauf seitens der SG offen gestaltet werden und so stand es in der 52. Minute 20:20 – Unentschieden.

Auf der Zielgeraden jedoch, verloren die jungen Spieler der Spielgemeinschaft die Konzentration und so konnte Rintheim in Führung gehen. Durch einige technische Fehler und Unüberlegtheiten brachte sich die SG in ein uneinholbares Hintertreffen und musste sich 20:26 geschlagen geben.

Kreisliga Männer

SG H/H III : SG Graben-Neudorf III 42:14

Damenmannschaft

Badenliga Frauen

SG H/H : HG Saase 29:24

Landesliga Frauen

SG H/H II : HSG Bruchsal/Untergrombach 26:11

Bezirksliga Frauen

SG H/H III : TV Gondelsheim 24:20

Jugendabteilung

Ergebnisse**Weibliche A-Jugend**

SG H/H/G : TSV Birkenau 24:24

Weibliche B-Jugend

TSV Phönix Steinsfurt : SG H/H/G 34:23

Männliche B-Jugend

SG H/H/G : SG Stutensee-Weingarten 27:43

SG H/H/G II : Post Südstadt Karlsruhe 21:28

Weibliche C-Jugend

SG H/H/G : TSG Ketsch 18:26

Männliche C-Jugend

SG H/H/G : Post Südstadt Karlsruhe 27:25

Gemischte D-Jugend

JSG Neuthard/Büchenau : SG H/H/G II 5:23

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele**Samstag, 1. Oktober**

BW Oberliga Männer

TSV 1899 Blaustein : SG H/H

20 Uhr Lixsporthalle Blaustein-Ehrenstein

Badenliga Frauen

TSG Wiesloch : SG H/H 17 Uhr Stadionhalle Wiesloch

Weibliche B-Jugend

SG H/H/G : HSG Bergstraße 14 Uhr Sporthalle Heidelberg

Männliche B-Jugend

SG H/H/G II : HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim

15:40 Uhr Sporthalle Heidelberg

SG H/H/G : SG Pforzheim/Eutingen II

17:20 Uhr Sporthalle Heidelberg

Weibliche C-Jugend

HC Neuenbürg : SG H/H/G 13 Uhr Stadthalle Neuenbürg

Sonntag, 2. Oktober

Landesliga Männer

TV Forst : SG H/H II 17:30 Uhr Waldseehalle Forst

Kreisliga Männer

TV Forst II : SG H/H II 19:30 Uhr Waldseehalle Forst

Männliche C-Jugend

SG H/H/G : SV Langensteinbach

14:15 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

Gemischte D-Jugend

SG H/H/G : SG H/H/G II 12:45 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

Montag, 3. Oktober

Weibliche B-Jugend

HSG TB/TG 88 Pforzheim : SG H/H/G

15 Uhr Sporthalle beim Fritz-Erlar-Gymnasium Pforzheim

Turnverein 07 Helmsheim



Fitness und Gesundheit

Ganzjahresangebote

Die Kurse finden im Anbau der Sporthalle in Raum 1 statt.

Gymnastik für Senioren: montags, 9 bis 10 Uhr,

Kursleiterin: Agathe Hartmann

Fitness für Frauen: montags, 19.30 bis 21 Uhr,

Kursleiterin: Heike Markofsky

Step: dienstags, 20 bis 21 Uhr; 21 bis 21.30 Uhr, Bauch-Beine-Arme-

Po; Kursleiterin: Karin Hennig

Flotte Frauen 50+: mittwochs, 9 bis 10 Uhr, Kursleiterin: Gabi Sinner

Walking: dienstags, 19 Uhr; donnerstags, 8 Uhr. Start vor der Schule,

Kursleiterin: Inge Scherer

Bodystyling: Ganzkörpertraining, donnerstags, 19 bis 20.15 Uhr,

Kursleiterin: Miriam Boschert

Rückenfitness für Sie und Ihn: donnerstags, 20.25 bis 21.25 Uhr,

Kursleiterin: Miriam Boschert

Für diesem Kurs bitten wir um Anmeldung unter:

E-Mail: miriam.sportlertreff@gmx.de

Ab sofort neu

Bewegt und entspannt, Gymnastik am Vormittag: Durch sanfte Beweglichkeits- und Koordinationsübungen sollen die Bewegungserfahrungen gefördert werden.

Langsame Bewegungsabläufe und der bewusste Wechselzwischen Anspannen und Entspannens sowie das Üben im eigenen Atemrhythmus helfen dabei, achtsam mit seinem Körper umzugehen.

donnerstags, 10 bis 11 Uhr, Kursleiterin: Andrea Pion

Funktionsgymnastik: Das Ziel dieser Gesundheitssportstunde ist die Erhaltung und Stärkung der Gelenk- und Muskelfunktionen.

Verschiedene Bewegungs- und Spielformen in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen werden angeboten, um die Alltagsmobilität zu fördern. Die Übungen im Stehen, Gehen, Sitzen, Liegen, mit und ohne Musik und/oder Handgeräten sollen den Körper kräftigen und lockern.

donnerstags, 18 bis 19 Uhr Raum 2; Kursleiterin Andrea Pion

Zusätzlich zu unserem wöchentlichen Programm bieten wir verschiedene gebührenpflichtige Kurse an.

Empower Yoga: mittwochs, 18 Uhr bis 19.30 Uhr Fortlaufender Kurs für alle Level Yogalehrerin (zertifiziert durch AYA): Ilka Fichtner

Zumba@: dienstags, 18.30 bis 19.30 Uhr

Zumba@Toning: freitags, 19.30 bis 20.30 Uhr Kursleiterin: Jacqueline Kappes (autorisierte Zumba@ Trainerin)

Gebühren für zehn Trainingseinheiten (gültig für Yoga und Zumba@): 25 Euro für Mitglieder; 45 Euro für Nichtmitglieder. Einstieg jederzeit möglich. Infos bei: Heike Markofsky, Telefon: (07251) 956113

Tischtennis

Ergebnisse

Herren I, Bezirksliga Mitte

TV Forst I – TVH

5:9

Einen klasse Rundenstart erwischte die 1. Mannschaft beim Kreisrivalen TV Forst. Konnte man in den letzten Jahren gegen Forst nicht punkten, feierte man dieses Mal einen verdienten 9:5 Auswärtssieg! Mann des Abends war Walter Krämer, der sowohl das Doppel wie auch beide Spitzeneinzel gewann. Reiner Gassert war es vorbehalten, den 9. Punkt und damit den Sieg zu sichern. Insgesamt eine tolle Mannschaftsleistung, da sich jeder Spieler in die Siegerliste eintragen konnte.

Punkte für Helmsheim: Krämer/Graf 1, Gassert/Kurz 1, Krämer 2, Beran 1, Graf 1, Kurz 1, Gassert 1, Stein 1

Herren II, Bezirkspokal C

TVH – VFR Rheinsheim I

2:4

Punkte für Helmsheim: Glaser 2

Herren III, Kreisliga B/1

SG-Neuenbürg/Unteröwisheim II – TVH

8:8

Punkte für Helmsheim: Los/Heeren 1, Buchhalter 1, Gamer 2, Los 1, Helbig 2, Heeren 1

Herren IV, Kreisklasse B/1

TTIG Gochsheim II – TV Helmsheim IV

0:9

Punkte für Helmsheim: Markofsky/Stuck 1, Stuck 1, Heeren 1, Gretter 1, Markofsky 1, Seitner 1, Enzminger 1

Schüler, Kreisklasse

TTC Kronau II – TVH

10:0

Punkte für Helmsheim: -

Jugend, Kreisliga

TTIG Gochsheim – TV Helmsheim

7:3

Punkte für Helmsheim: Huber/Kurz 1, Huber 1, Kurz 1

Die nächsten Spieltermine

Sa. 01.10.2016 um 18:00 Uhr

TV 1846 Bretten III – TV Helmsheim IV
TV Helmsheim III – TV Helmsheim II (TV-Halle Helmsheim)
TV Helmsheim I – TTC Reihlen I (TV-Halle Helmsheim)

Di. 04.10.2016 um 20:15 Uhr

SV Wiesental IV – TV Helmsheim V

Mi. 05.10.2016 um 18:15 Uhr

TV Helmsheim (Schüler) – TV 1846 Bretten (TV-Halle Helmsheim)
TV Helmsheim (Jugend) – SV 62 Bruchsal (TV-Halle Helmsheim)

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Wandern

Einladung zum Gauwandertag

Liebe Wanderfreunde, der diesjährige Gauwandertag findet am Sonntag, 2. Oktober in Gochsheim statt, zu der ich euch alle recht herzlich einladen möchte. Da wir im letzten Jahr als stärkste Wandertuppe den Wanderschild gewonnen haben, sollten wir den Wanderschild in diesem Jahr durch eine starke Teilnahme wieder verteidigen.

Angeboten werden 2 Wanderstrecken rund um Gochsheim von 5 und 9 Km. Gemeinsamer Start ist um 14 Uhr. Start und Ziel ist das Bürgerhaus beim Schloß hinter der Kirche.

Zur Abfahrt treffen wir uns um 13.15 Uhr vor der Verwaltungsstelle Helmsheim. (Wir können Fahrgemeinschaften bilden.)

Ich würde mich über eine rege Beteiligung freuen.

Wanderwart Kurt Bittroff

Jahrgänge

Jahrgang 1953

Am Freitag, 7. Oktober, 19 Uhr findet unser nächster Stammtisch im Restaurant Central „Zum Griechen“ in Untergrombach statt. A.R.

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 79-73 1, -73 2, Fax 0 72 51 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 30. September

Ortsvorsteher Obergrombach

Veranstaltungstermine 2017

Zur Abstimmung der Veranstaltungstermine 2017 lade ich hiermit auf Montag, 10. Oktober, 19.30 Uhr in den Bürgersaal, Verwaltungsstelle Obergrombach ein. Eingeladen sind alle Vertreter von Vereinen, Schulen, Kindergärten und kirchlichen Einrichtungen, die im kommenden Jahr Veranstaltungen planen. Ich würde mich freuen, wenn ich recht viele Teilnehmer/-innen begrüßen könnte.

Jens Skibbe, Ortsvorsteher

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Einschulung an der Burgschule



Unsere „neuen“ Erstklässler

Foto: Baschin

Die Aufregung war den Schulanfängern und deren Eltern deutlich anzumerken, welche sich am Samstag in der Sporthalle der Burgschule zur Einschulung einfanden.

Voraus ging ein ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin. Mit Liedern und Gebeten wünschten Pfarrerin Knauber und Pfarrer Fritz den Erstklässlern alles Gute auf ihrem Weg.

Anschließend trafen sich Kinder, Eltern, Geschwister, Verwandte und Lehrer in der Schulsporthalle wieder.

Nach einer musikalische Begrüßung des Burgschulchores begrüßte Rektor Hans-Joachim Hesselschwerdt seine neuen Schützlinge und freute sich, dass so viele Eltern, Großeltern und Verwandte zu diesem wichtigen Ereignis mitgekommen waren. Auch er kam mit „seiner Schultüte“ und zeigte den „Neuen“, welche Dinge er hineinpacken würde, um einen guten Start zu haben. Er wünschte allen Schulanfängern viel Spaß beim weiteren Programm und hieß sie herzlich an der Burgschule willkommen.

Mit dem Kanon „Hey, hello“ der Klasse drei wurde das Programm fortgesetzt. Danach berichteten „Lisa Lustig und Agathe Fitzlibutzi“ von ihrem ersten Schultag (ein humorvolles Theaterstück der Klasse 4) und die Schüler der zweiten Klasse beendeten das Programm mit einem Gedicht und der Übergabe der selbstgebastelten Lesetüten. Danach folgten die neuen Erstklässler(innen) ihrer Klassenlehrerin Brigitte Braunbarth ins Klassenzimmer und erlebten ihre erste Unterrichtsstunde. Währenddessen entspannten die Eltern bei einem kleinen Imbiss, den der Förderverein vorbereitet hatte, und nahmen danach glücklich ihre Kleinen wieder in Empfang.

Ba

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Erste Mannschaft

FCO 1 : FV Viktoria Bauerbach 1

7:3

Im Heimspiel traf die 1. Mannschaft des FC Obergrombach auf die Auswahl des FV Bauerbach. Nach nur einem Punkt aus den letzten zwei Spielen mussten unbedingt drei Zähler her, um den Anschluss auf Platz eins und zwei nicht zu verlieren. Die Chancen standen gut, da der Kader wieder fast vollzählig auflaufen konnte.

Mit Anpfiff waren dann alle gespannt, wie unsere Elf mit dieser Ausgangslage zu Recht kam. Von Anfang an versuchte Bauerbach die Angriffsbemühungen des FCO durch aggressives Pressing im Keim zu ersticken. 15 Minuten passierte auf beiden Seiten recht wenig. Der Gast erspielte sich etwas mehr Vorteile und kam auch zur ersten Torchance. Mit zunehmender Spieldauer legten wir unsere Nervosität ab und begannen mit dem uns auszeichnenden sicheren Passspiel nach vorne Akzente zu setzen. Leider ließen wir durch Volker Grau und Simon Schneider 2 Hochkaräter aus. Die dritte Gelegenheit nutzte dann Yasin Özdemir in der 18. Minute zum Führungstreffer. Jetzt hatte man das Gefühl, unsere Tormaschine nimmt Fahrt auf. In diese Phase fiel nur wenige Minuten später der Ausgleich. Der FCO ließ sich nicht schocken und gab in der 44. Spielminute durch Jannik Butterer die richtige Antwort – Tor. Mit der 2:1-Führung wurden die Seiten gewechselt. In Hälfte zwei musste Bauerbach seinem kräfteaubenden Spiel Tribut zollen. Der FCO nutzte den mehr zur Verfügung stehenden Raum aus und erhöhte sehr schnell auf 3:1 und 4:1 bis Bauerbach auf 4:2 verkürzen konnte. Trotz des Gegentreffers waren unsere Offensivkräfte nicht mehr zu bremsen. In immer kürzer werdenden Abständen durchbrachen sie die Abwehrreihen des Gegners. Volker Grau, Silas Helfrich und Jannik Butterer (nominiert für das „Tor des Monats“) erzielten die weiteren Treffer. Am Ende schickten wir Bauerbach hoch verdient mit 7: 3 nach Hause.

Resümee: Deutlicher Sieg – 3 Gegentore als Wehrmutstropfen – Offensivarbeit hervorragend – noch zu anfällig in der Defensive – viel Potenzial nach oben – Insgesamt sind wir auf dem richtigen Weg – weiter so !

Vorschau:

Am 2.10.2016 um 15.00 Uhr das Topspiel in Dürrenbüchig (Zweiter gegen Dritter).

O.K.

Zweite Mannschaft

FCO 2 : FV Neuthard 2

1:1

Unsere 2. Mannschaft musste gegen Neuthard ran. Bei bestem Fußballwetter markierten die Gäste die Führung. So begaben sich die Mannschaften in die Pause. In Hälfte zwei dezimierten sich beide Teams durch gelb-rote Karten. Mit einem Mann mehr auf dem Feld erspielte sich Obergrombach zunehmend eindeutige Torchancen. Daraus resultierend konnte Marcel Hipp durch Elfmeter zum Endstand von 1:1 ausgleichen.

Der FCO 2 spielte in folgender Besetzung: Hessenauer Sven (T), Schönherr Mario, Schweiger, Marco, Hardock Fabian, Sabo Sebastian, Bojke Marco, Besenfelder Harald, Andriessen Nikolas, Schönherr Daniel, Hipp Marcel, Kühl Yanik, Wittmann Nico, Kastner Marco, Schneid Maximilian und Enzminger Christian; Interimstrainer-Gespann: Denis Butterer, Marco Kastner

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Probe

Montag, 3. Oktober: Keine Probe (Feiertag)

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Wir proben wieder!

Nach einer Verlängerung der Sommerpause starten wir gut erholt und voll motiviert in die Proben. Wir treffen uns am Montag, 3. Oktober um 19 Uhr in der Schulturnhalle in Obergrombach. Danach proben wir wieder regelmäßig immer sonntags 10 Uhr am gleichen Ort.

Männergesangsverein Sängerbund 1864 Obergrombach



Sing mit uns! – Singen ist „IN“

Das zeigt schon ein Blick aufs das allabendliche TV-Programm, regelmäßige Karaoke-Abende in Pubs und das Angebot an Karaoke-Sets für Spielkonsolen. „Ich würde ja schon gerne, kann aber gar nicht singen“ – wäre Ihre Antwort gewesen? Das lassen wir nicht durchgehen.

Mit unserem Chorleiter Matthias Böhringer haben wir einen echten Profi, bei dem die Stimmbildung in keiner Singstunde zu kurz kommt. Hier geht es zum Beispiel um die richtige Atmung und das Finden der Resonanzräume. Erste Erfolge stellen sich schnell ein. Aber klaro muss nicht jeder das Zeug zur Solistin bzw. zum Solisten haben – wir singen ja im Chor. Vorsingen muss man bei uns übrigens nicht.



Chorprobe Frauen, Stimmbildung

Foto: pr

- SINGEN hält Sie gesund

Forscher für Musikpädagogik der Johann-Wolfgang-Goethe Uni in Frankfurt (M) fanden heraus, dass nach dem Singen im Körper mehr Immunglobuline sind als vorher.

Durch die bewusste Atmung lässt sich zudem Stress abbauen. Sich Texte und Melodien einzuprägen, ist gutes Training für die „Grauen Zellen“. Beim mehrstimmigen Singen die eigene Stimme zu halten, während nebenan eine andere Melodie gesungen wird, fordert dem Gehirn regelrechte Höchstleistungen ab. Aber mit etwas Übung klappt auch das.

Probieren Sie es aus!

- SINGEN macht glücklich

Musikpsychologen können mit Studien belegen, dass beim Singen allerlei Glückshormone ausgeschüttet werden. Wer hätte das gedacht? Vielleicht bevorzugen Sie aber den empirischen Ansatz und wollen sich selbst davon überzeugen?

Dann sind Sie uns herzlich willkommen, ganz unverbindlich in unsere Chorproben zu kommen.

Diese sind dienstags in Obergrombach im Musikerheim, Danzberg 11 – für die Frauen um 18.30 Uhr und für die Männer um 20 Uhr. Wir freuen uns auf Sie!

P.P.

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Erntedankfest Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Wie bereits angekündigt wollen wir zum Erntedankfest am 2. und 3. Oktober in unserer Halle einladen. Am Sonntag wird um 10.30 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst stattfinden. Danach wird der Verein ein Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen für den Nachmittag anbieten. Ebenso wird die Auflösung des Kürbiswettbewerbes stattfinden.

Montags beginnt der Festbetrieb mit einem Alternachmittag ab 14.30 Uhr. Abends wird für das leibliche Wohl mit einer Schlachtplatte sowie Wurstsuppe gesorgt. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung eingeladen.

Strohuppe

Foto: pr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Einladung zum Weinfest



Der TCO lädt ganz herzlich ein zum Weinfest am Samstag, 15. Oktober, ab 16 Uhr.

Für das leibliche Wohl mit Zwiebel- und Flammkuchen sowie Käseteller und musikalischer Unterhaltung ist bestens gesorgt!

Selbstverständlich gibt es nicht nur „Neuen“, sondern auch „fertiger Wein“ und alle anderen gängigen Getränke. Wir freuen uns auf viele Gäste!

Alle aktuellen Infos rund um den TCO gibt's auf unserer Homepage unter www.tcobergrombach.de.

Gunda Hannich

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.

**Saisonauftritt der TTF**

In der vorletzten Woche eröffnete die zweite Herrenmannschaft die Spielsaison für die TTF Obergrombach mit einem Pokalspiel in Kirrlach. In einem sehr spannenden und knappen Spiel mussten sich die Obergrombacher den Tischtennispielern aus Kirrlach mit 4:3 jedoch geschlagen geben. Es wurde gemunkelt, dass man geistig noch in der Sommerpause gewesen wäre, diese Vermutung wurde jedoch ohne jegliche Begründung in den Raum geworfen.

Die dritte Herrenmannschaft konnte Ihren Heimvorteil am Tag nach der Niederlage der zweiten Herrenmannschaft nutzen und ebenfalls die Sportfreunde aus Kirrlach (Kirrlach V) in einem Pokalspiel mit einem sehr deutlichen Ergebnis von 4:2 Punkten besiegen.

Am Donnerstag, den 22.09, spielte die erste Herrenmannschaft in Ihrem Saisonöffnungsspiel direkt ein Unentschieden heraus und sicherte so den ersten Punkt. Die Herren Zwei sollten bei diesem Saisonauftakt kein Glück haben und wurden so auch in Ihrem zweiten Spiel von Ihren Gegnern bezwungen. Die Gastgebermannschaft aus Odenheim legten einen deutlichen Sieg mit 9:4 Punkten hin.

Deutlich besser hat die dritte Herrenmannschaft in diese Saison gefunden. Mit einem deutlichen Sieg gegen die Herren aus Odenheim V, konnten Sie eine vordere Position in der Tabelle einnehmen.

Spielergebnisse:

TV Kirrlach VI – Herren II (P)	4:3
Herren III (P) – TV Kirrlach V	4:2
TTC Kronau II – Herren	8:8
TTC 95 Odenheim IV – Herren II	9:4
Herren III – TTC Odenheim V	9:4

Heimspieltermine:**Sa. 01.10.2016**

18:00 Uhr Herren – TV Oberhausen
18:00 Uhr Herren II – TSV Diedesheim II

Fr. 07.10.2016

18:30 Uhr Schüler – TV Heildesheim II

Sa. 08.10.2016

18:00 Uhr Herren – TTC Zaisenhausen II

Turnverein 1902 Obergrombach

**Altpapiersammlung TVO**

Die Altpapiersammlung wird verschoben auf Samstag, 15. Oktober.

Outdoor und Ballspart**Gauwandertag in Gochsheim am Sonntag, 2. Oktober**

Am Sonntag, 2. Oktober, findet in Gochsheim der Gauwandertag statt. Der TV Obergrombach will wieder mit einer Gruppe teilnehmen. Treffpunkt ist beim Bürgerhaus, Hauptstraße 83 in Gochsheim. Wir treffen uns um 13.45 Uhr beim Bürgerhaus.

Start ist dann um 14 Uhr. Angeboten werden Strecken von fünf und neun Kilometern.

Ein Großteil der Strecke verläuft auf dem Rundwanderweg um Gochsheim, der wunderschöne Ausblicke ins Rheintal und Richtung Schwarzwald bietet.

Felix Lindenfelser

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach

**Neuer Kurs für Junghunde und Resozialisierung aller Hunde**

Ab Oktober startet wieder ein Trainingsblock von 10 Einheiten für Junghunde und Resozialisierung aller Altersklassen und Rassen auf dem Trainingsplatz des SV Obergrombach.

Training findet sonntags von 9 – 10 Uhr bei Karlheinz Bauer statt.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand (GS)

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach

**Filmeabend beim Vogelverein**

Am Dienstag, 11. Oktober um 20 Uhr findet beim Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach im Vereinsheim ein Filme- und Bilderabend unseres langjährigen und reiselustigen Mitglied Theo Hardock statt.

Theo wird uns an diesen Abend eine Reise nach Nordindien führen, wo er in seinem Urlaub zahlreiche Bilder und Eindrücke sammeln konnte. Der Vogelverein lädt jetzt schon alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ein.

A.Ne.

Jahrgänge

Jahrgang 1953

Am Freitag, 7. Oktober, 19 Uhr findet unser nächster Stammtisch im Restaurant Central „Zum Griechen“ in Untergrombach statt. A.R.

Stadtteil Untergrombach

**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag geschlossen

Tel. 0 72 51 79-72 1, -72 2, Fax 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“:

Freitag, 30. September

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach

**Ortsturnierschießen 2016**

C. Scharun, G. Günther, P. Herrmann, M. Reiser

Dass man beim HCU nicht nur Akkordeon spielen kann, sondern auch beim Schießen erfolgreich ist, haben unsere Aktiven beim diesjährigen Ortsturnierschießen des Schützenvereins erneut bewiesen. Die Mannschaft der HCU-Jugend mit Martin Günther, Moritz Reiser und Christian Scharun erzielte mit 414 Ringen den 3. Platz von insgesamt 17 Mannschaften. Die Damenmannschaft mit Gisela Günther, Petra Herrmann und Marianne Huppert erreichte den 1. Platz mit 407 Ringen. Bei der Einzelwertung der Damen holte sich Gisela Günther mit 140 Ringen den 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Ergebnis.

G.G.

AWO-Café Untergrombach

**Herbst im AWO-Café**

Kaffee, Kuchen und Klatsch in netter Freundesrunde!

Kommen Sie zu uns, bringen Sie Ihre Freunde/-innen mit, setzen Sie sich, wir verwöhnen Sie. Nächster Termin am Dienstag, 4. Oktober, von 15 bis 17 Uhr im Haus Silbertal.

AWO Elternschule

**Fit und gesund in jedem Alter**

Ziel der Kurse „Anti-Aging-Gymnastik“, basierend auf der Lehre von Moshe Feldenkrais ist, durch einfache und kleine Bewegungen die Flexibilität zu steigern und Spannungen abzubauen.

Kursbeginn: Dienstag, 4. Oktober, 19.30 Uhr und für jedes Alter geeignet. Kursgebühr 40 Euro / zehn Termine.

Ab Dienstag, 4. Oktober, 18.15 Uhr startet „Step-Aerobic für Anfänger“ in Untergrombach. Step-Aerobic trainiert das Herz-Kreislauf-System und ist die ideale Mischung von Ausdauertraining, Krafttraining und Koordination.

Kursgebühr: 35 Euro / zehn Termine.

Beide Kurse finden unter Leitung von Trainerin Nelly Dochat in Untergrombach, Ste. Marie-aux-Mines Str. 24, statt.

Anmeldungen sind erforderlich: www.awo-kurse-elternschule.de oder bei Ute Wolf-Mazl (07251) 7130-312.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Dank Steigerung Sieg gegen Neibsheim

Mit der über weite Strecken besten Saisonleistung besiegte der FCU den FC Neibsheim 4:2. Diese war auch notwendig, um gegen die kampf- und spielstarken Gäste zu bestehen. Es war ein Spiel voller Emotionen. Die Germanen nahmen sofort das Heft in die Hand, die Führung in der 16. Spielminute durch Serkan Özdemir nach glänzender Vorarbeit von Patrick Ploch verlieh Sicherheit. Als Tim Herb alleine auf das Tor zulief, wurde er von den Beinen geholt. Klare rote Karte, doch es gab nur gelb. Den fälligen Freistoß setzte Benjamin Voss an die Latte, den Abpraller verwandelte Patrick Ploch zum 2:0. Auch nach der Pause zeigte sich der FCU spielfreudig. Tim Herb traf in der 50. Spielminute nach Querpass von Marius Wäckerle zum 3:0. Benjamin Voss ließ nach herrlicher Kombination das 4:0 folgen. Im Gegenzug gelang Neibsheim der Anschluss, danach ging die Ordnung verloren. Zudem musste Marius Wäckerle nach unnötiger Attacke im Mittelfeld mit gelbrot vom Platz. Als die Gäste zum 4:2 trafen, wurde die Partie nochmals eng. Torwart Tobias Schlegel verhinderte größeres Unheil, als er einen „Unhaltbaren“ aus dem Winkel fischte. Vorne verpassten Tim Herb und Jens Bauer einen weiteren Treffer. Kurz vor Spielschluss sah Benjamin Voss die gelb-rote Karte, obwohl er im Laufe des Spieles keine gelbe erhalten hatte. Alle Proteste nutzten nichts. Auch nach dem Abpfiff war der Schiri nicht zu bewegen, die Fehlentscheidung zu korrigieren, sodass unserem Spiegelhalter ein Spiel Sperre droht.

FCU: Tobias Schlegel, Dulkies (73. Sven Holler), Daniel Schlegel, Martin Krieger, Daniel Lechleiter (13. Markus Krieger), Müller, Voss, Özdemir (78. Bauer), Ploch, Tim Herb (82. Rein), Wäckerle

„Zweite“ siegt 6:0

Die zweite Mannschaft bestätigte ihre gute Form beim hohen 6:0-Sieg gegen den FC Neibsheim II. Dabei überzeugte sie mit durchdachtem Angriffsspiel und hervorragend herausgespielten Toren. In die Torschützenliste trugen sich Rene Stichling (2), Tobias Fritsch (2), Christoph Schwarz und Christoph Friess ein.

Nächster Spieltag:

Sonntag, 2.10.: 15 Uhr FzG Münzesheim II – FC Untergrombach II
Montag, 3.10.: 17 Uhr FzG Münzesheim – FC Untergrombach

Freiwillige Feuerwehr Untergrombach



Karten für Christoph Sonntag am 08.10.2016 noch verfügbar



Wie schon bereits angekündigt findet am Samstag den 08. Oktober 2016 die Veranstaltung „100 Jahre Christoph Sonntag – die Jubeltour“ um 20 Uhr in der Bundschuhhalle in Untergrombach statt.

Der Einlass beginnt um 19 Uhr bei freier Platzwahl

Ein Kartenkontingent ist noch an folgenden Stellen zu erhalten:

- Buchhandlung Braunbarth, Kaiserstraße 30, Bruchsal
- Volksbank Bruchsal, Büchenauer Straße 8, Bruchsal-Untergrombach
- World of Tickets, Hambrücker Landstraße 4, Waghäusel-Wiesental

und jeden Montag und Donnerstag von 19 – 21 Uhr direkt im Feuerwehrhaus Untergrombach
Sichern Sie sich vorab Ihre Tickets, an der Abendkasse ist sicherlich nur eine sehr begrenzte Anzahl an Karten noch vorrätig.

Ein Comedyprogramm aus der Region

Die Feuerwehr Untergrombach freut sich auf Ihren Besuch.

tcz

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Foto-Termin

Es wird mal wieder Zeit für ein aktuelles Ton-Art-Foto... Dieses entsteht am Samstag, 1. Oktober bei der Probe um 14.30 Uhr. Bitte kommt zahlreich, pünktlich und schwarz-lila! Wir freuen uns auf Euch! AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



TV Birkenfeld – HSG Bruchsal/Untergrombach

27:26

Am Samstag, den 24.09., mussten unsere Herren das erste Auswärtsspiel der Saison in Birkenfeld bestreiten. Das Spiel gestaltete sich bis zum 10:10 nach 20 Minuten als eine ausgeglichene Begegnung, ehe unsere Männer sich zur besseren Mannschaft entwickelten und in der Folge eine verdiente 14:15-Halbzeitführung erarbeiteten. In der 34. Spielminute gelang es unseren Herren sich erstmals mit drei Toren Unterschied auf 15:18 abzusetzen. Überraschend kippte dann das Spiel bis zur 44. Minute, da man im Abschluss zu überhastet und zu unpräzise war. In der Folge demonstrierte man bis zur 53. Spielminute die spielerische Überlegenheit und konnte sich erneut mit drei Toren auf 22:25 absetzen, was den Hausherrn den ganzen Abend nicht gelang. Birkenfeld nahm in derselben Minute eine Auszeit, die unseren Herren zum Verhängnis wurde. Unerklärlicherweise kippte dann das Spiel auf 26:25 30 Sekunden vor Schluss. Der HSG gelang es 16 Sekunden vor Spielende den Ausgleich zu erzielen, ehe eine fragwürdige Siebenmeter-Entscheidung und Tor für Birkenfeld die 27:26-Niederlage bedeutete. Auch wenn unsere Männer das Spiel verloren haben, waren sie spielerisch die bessere Mannschaft und brachten sich letztendlich selbst um den eigenen Lohn. Besonders zu erwähnen war Patrick Junge, der das Tor regelrecht vernagelte und die Gegner sich an ihm immer wieder die Zähne ausbissen. Ein großer Dank geht auch an unsere Zuschauer, die die lange Auswärtsfahrt mit uns angetreten und uns lautstark unterstützt haben.

Nun gilt es dieses Spiel abzuhaken und am kommenden Samstag, den 01.10., im Derby gegen den TV Büchenau 2 um 19.00 Uhr in Untergrombach den Gästen den Zahn zu ziehen und die ersten Punkte in eigener Halle zu halten. Die HSG-Herren hoffen bei diesem meist immer spannenden und reizvollen Derby auf eine besonders lautstarke Unterstützung ihrer Zuschauer.

Es spielten: Schäfer und Junge (Tor), Lamminger (6/1), Schlegel (5/3), Hartmann (5), Sohns (3), Zwecker (3), Mohler (2), Oberst (2), Kolb.

Jugendabteilung

Die kommenden Spiele der HSG

Samstag, 1. Oktober:

D-Jugend: HSG – JSG Neuthard/Büchenau (12.00 Uhr)

HSG II – SG Hambrücken/Weiher (13.30 Uhr)

Herren 2: HSG II – SG Oberderdingen/Sulzfeld II (15.00 Uhr)

Damen: HSG – TV Knillingen II (17.00 Uhr)

Herren: HSG – TV Büchenau II (19.00 Uhr)

Alle voran genannten Spiele finden in der Bundschuhhalle Untergrombach statt.

Sonntag, 2. Oktober:

B-Jugend: SG Niefern/Mühlacker – HSG (16.15 Uhr/Kirnbachhalle Niefern)

HSG Bruchsal/Untergrombach – TSV Knittlingen

19:24

Die B-Jugend der HSG empfing am ersten Spieltag der neuen Runde den TSV Knittlingen. Schnell zeigte sich, dass es für die HSG schwer werden würde, als Sieger vom Feld zu gehen. Die Gäste aus Knittlingen kamen aufgrund ihrer körperlichen Überlegenheit immer wieder zu leichten Toren. Unsere B-Jugend musste sich dagegen jedes Tor im Angriff hart erarbeiten. Dennoch schaffte es die HSG bis kurz vor Ende, den Anschluss an die Gäste zu halten. Dies war vor allem auf die klasse kämpferische Leistung zurückzuführen. Jedoch wurde im entscheidenden Moment im Angriff der Ball zu leicht hergegeben und Knittlingen konnte sich dann doch am Ende die zwei Auswärtspunkte sichern.

Der neue Trainer der B-Jugend Hubertus Bauknecht zeigte sich nach dem Spiel trotz der Niederlage zufrieden mit seiner Mannschaft, vor allem aufgrund der starken kämpferischen Leistung. Jetzt gilt es, im Training weiter gut zu arbeiten, um dann am 02. Oktober beim Auswärtsspiel in Niefern nachzulegen.

Spieler HSG: Philipp Anthes (Tor), Jakob Lamminger (10/2), Jannis Seitner (5), Jan Edelmann (2), Niklas Seng (1), Jan-Erik Max (1), Lukas Max, Arian Vosoghi, Noah Kitzinger, Lars Biedermann, Alexander Köstel

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Ergebnisse vom Ortsturnierschießen

Bei unserem diesjährigen Ortsturnierschießen nahmen wieder zahlreiche Mannschaften teil. Sehr erfreulich ist, dass sich auch jedes Jahr wieder neue Gruppen oder Vereine finden, die erstmals an unserem Turnier teilnehmen.

Mannschaftswertung Damen

1. HCU 407 Ringe (Günther, Gisela 140 / Herrmann, Petra 135 / Hupert, Marianne 132)

2. MSC 396 Ringe (Kußmann, Marlene 136 / Schmitt, Jutta 132 / Schneider, Manuela 128)

3. Tischtennismädels 370 Ringe (Drössler, Laura 130 / Sühs, Iris 127 / Kuper, Isabel 113)

4. Hundeverein 353 Ringe (Rüger-Merwarth, Gaby 125 / Schäffner, Suzana 122 / Zimmer, Nicole 106)

Mannschaftswertung Herren

1. Freiwillige Feuerwehr (I) 430 Ringe (Günter, Manuela 147 / Schmitt, Martin 146 / Doll, Nadine 137)
 2. MSC 424 Ringe (Krauth, Roland 144 / Winkler, Harald 142 / Reichert, Hans-Peter 138)
 3. HCU Jugend 414 Ringe (Günther, Martin 139 / Scharun, Christian 138 / Reiser, Moritz 137)
 4. Lustige Montagskegler 411 Ringe (Günter, Helmut 141 / Günter, Gerhard 137 / Becker, Jürgen 133)
 5. Ford Freunde 409 Ringe (Süß, Thorsten 139 / Münzing, Timo 139 / Sühs, Lothar 131)
 6. DRK (I) 403 Ringe (Müller, Lukas 137 / Müller, Tobias 134 / Finke, Merlin 132)
 7. DRK (II) 391 Ringe (Doneit, Markus 139 / Mangei, Werner 130 / Jung, Martin 122)
 8. Cross-Fit 387 Ringe (Uhr, Christoffer 137 / Heilig, Gerd 137 / Guglielmi, Mario 113)
 9. Musikverein 385 Ringe (Michaelsen, Fabian 132 / Herrmann, Felix 127 / Seichter, Johannes 126)
 10. Kaiser's Freunde 383 Ringe (Gauß, Manuel 132 / Kaiser, Andy 130 / Stalf, Chris 121)
 11. Freiwillige Feuerwehr (II) 381 Ringe (Materna, Ernst 132 / Adam, Harald 130 / Klein, Nico 119)
 12. Mofafreunde Obergombach 380 Ringe (Speck, Pascal 141 / Wolf, Marco 129 / Becker, Lukas 110)
 13. BKS (Berta-Kempff-Straße) 379 Ringe (Lograno, Nicola 136 / Tonn, Sergej 126 / Siegel, Sascha 117)
 14. Hundeverein 372 Ringe (Schäffner, Michael 127 / Luft, Martin 127 / Müller, Oliver 118)
 15. TSV Senioren-Fitnessgruppe 2000 371 Ringe (Biedermann, Franz 126 / Glied, Jürgen 124 / Hubbuch, Rainer 121)
 16. DRK 3 357 Ringe (Rechner, Lukas 137 / Halter, Stefan 131 / Rössler, Melanie 89)
 17. HCU 342 Ringe (Günther, Ingo 134 / Beyer, Andreas 111 / Scharun, Thomas 97)
- Die Ergebnisse der Einzelwertung folgen in der nächsten Ausgabe.
WA



Siegermannschaften beim Ortsturnierschießen

Foto: pr

Sonstiges

Jahrgänge

Jahrgang 1935/1936

Wir treffen uns am Donnerstag, 6. Oktober um 18.30 Uhr im Tennisheim in Untergrombach. J.P.

Jahrgang 1943/1944

Am Freitag, 7. Oktober treffen wir uns um 18 Uhr im Tennisclub Untergrombach. H.K.

– Anzeigen –

**Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:**
06227 / 35 828-30
www.nussbaum-lesen.de

Wichtige Informationen des Verlags

In Kalenderwoche 40 findet die Verteilung des Amtsblattes Bruchsal am Freitag statt

Sehr geehrte Abonentinnen, sehr geehrte Abonenten, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Verteilung des Amtsblattes Bruchsal wird in Kalenderwoche 40 auf Grund des Feiertages (Tag der Deutschen Einheit) am Freitag, 7. Oktober 2016, stattfinden.

Wir bitten um Beachtung.

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
www.nussbaum-slr.de

KINOPROGRAMM

www.cineplex-bruchsal.de

29.09. – 05.10.2016

NEU	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	FSK
Findet Dorie				11:00 14:00 17:30	11:00 14:00 17:30			0
	16:00 17:30 18:30	16:00 17:30 18:30	16:30 17:30 18:00	16:30 17:30 18:00	16:30 17:30 18:00	16:30 17:30 18:45	16:30 17:30 18:45	
Findet Dorie 3D				11:30 14:30 17:00	11:30 14:30 17:00			0
	20:00 22:30	20:00 22:30	20:00 22:30	20:00 22:30	20:00 22:30	20:00 22:30	20:00 22:30	
Julieta (artHaus für 8€)					17:30			0
		20:15		20:15				
AKTUELL								
Bad Moms (Nice Price Donnerstag, 17:30 Uhr für 5€)	17:30 20:00 22:45	17:30 20:00 22:45	17:30 20:00 22:45	16:00 18:15 23:00	16:00 18:15 23:00	17:30 20:45	16:00 18:15	12
Conni & Co				13:15 15:00	13:15 15:00			0
Die glorreichen Sieben (Nice Price Dienstag für 5€)	20:15 23:00	20:00 23:00	20:00 23:00	20:15 23:00	20:15 23:00	20:15 23:00	20:15 23:00	16
Don't Breathe		23:00	23:00	23:00				16
Elliot, der Drache				14:15 11:00	13:15 11:00			6
Ice Age - Kollision Voraus				13:45 13:00	13:00 13:00			0
Mike and Dave need Wedding Dates	16:00	16:00	16:00	15:30		16:00		12
Molly Monster - Der Kinofilm				11:30 11:30	11:30 11:30			0
Nellys Abenteuer				12:00 12:00	12:00 12:00			6
Nerve				16:00 18:15 20:30 23:15	16:00 18:15 20:30 23:15	16:30 17:15 18:15 20:30	16:00 18:15 20:30 23:15	12
Pets	16:00	16:00		14:30 14:30	14:30 14:30			0
Pets 3D				11:00	11:00			0
SMS für Dich				16:30	16:30			0
	18:00 20:30	18:00 20:30		17:00 17:00	17:00 17:00	18:45 20:30	18:00 18:15	
Snowden	20:30	20:30		19:30 22:45	19:30 22:45	20:00 20:30	20:30 20:30	12
Suicide Squad		22:45		22:45				16
The Purge: Election Year	20:45 23:15	20:45 23:15	20:15 22:45	20:15 22:45	20:30 22:45	20:15 20:45	20:45 20:45	16
Tschick	18:15	18:15	18:15	18:00	15:15	18:15	16:00	12
SPECIAL								
The Fourth Phase					21:00		21:00	0
Preview: Die Insel der besonderen Kinder 3D							20:00	12
Sneak Preview					20:00			16

Do-Fr/Di-Mi ab 15:30 | Sa ab 13:30 | So/Mo ab 10:30
Bahnhofstr. 13, 76646 Bruchsal
Ticket-Hotline 01805/546627 = KINO BR
(14 ct/min., Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/min.)

